



Rundschau

Wir bewegen Böblingen

www.sv-boeblingen.de



Im Interview

Dr. Stefan Belz, Jochen Reisch und Harald Link

s. 4

Im Portrait

Rainer Ganske
von der BBG **s. 10**

Im Lockdown

Unsere Abteilungen
nahmen's sportlich **s. 30**

Auf die Plätze, fertig, los geht unsere neue Rundschau!



WIR SIND EIN STARKES TEAM FÜR BÖBLINGEN.

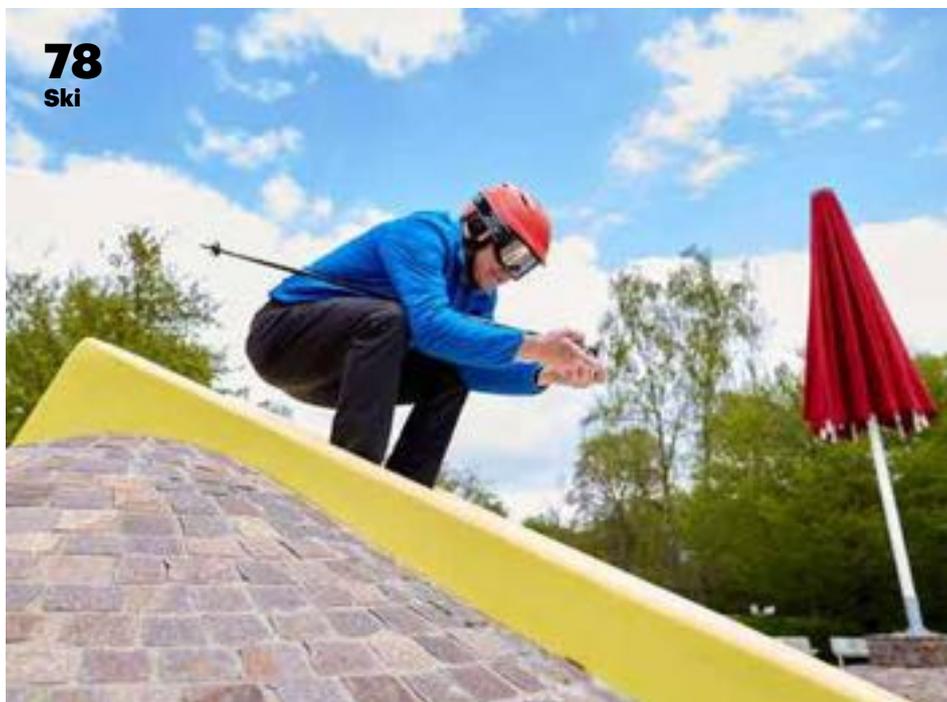
In Böblingen liefert ihr sportliche Höchstleistungen und wir die Energie. Zusammen haben wir Erfolg.

Entscheiden Sie sich für Ökostrom aus der Region. Sichern Sie sich jetzt günstigen Strom und tun der Umwelt etwas Gutes.

stadtwerke-boeblingen.de



SWBB
Stadtwerke Böblingen



78
Ski



16
Parkour



76
Schwimmen



54
Hockey



72
Schach

START

04 Interview

Statt langweiligen
Grüßworten

08 Vorstand

Der komplette SVB-
Vorstand im Überblick

10 Beirat

Beiratsmitglieder im
Portrait

14 Hauptamt

Alles Wissenswerte und
praktische Infos

ABTEILUNGEN

30 Lockdown

Schöne Bilder von
unseren Mitgliedern

34 Badminton

38 Bowling

40 Boxen

44 Cheerleading

46 Fechten

48 Fußball

52 Aikido

54 Hockey

58 Gymnastik

60 Handball

62 Karate

66 Leichtathletik

72 Schach

76 Schwimmen

78 Ski

80 Tauchen

84 Tennis

90 Tischtennis

FINALE

94 Adressen/Impressum

Alles auf einen Blick



Bitte recht freundlich: Dr. Stefan Belz, Jochen Reisch und Harald Link (v.l.)

„Ohne Sport fehlt was im Leben“

Drei Mann in einem Bad: Böblingens OB und SVB-Beiratsvorsitzender **Dr. Stefan Belz**, SVB-Präsident **Jochen Reisch** und SVB-Vereinsmanager **Harald Link** sprechen im Interview mit Tine Stierle und Felix Krohmer u.a. darüber, wie sie die SV Böblingen trotz hochschlagender Wogen der Pandemie auf Kurs gehalten haben und was für die Zeit nach der Krise auf der To-Do-Liste steht

Es fehlt etwas: die typische Freibad-Geräuschkulisse, wie sie nur vergnügt planschende Kinder hinbekommen. Und in der Luft liegt nicht dieser unnachahmbare Mix aus Sonnencreme und Pommes. Klar: Wegen Corona ist das Freibad noch geschlossen, als wir zum Interviewtermin bitten. Und auch wenn der Sprungturm oder die Rutsche zu einer spontanen Einlage locken – wir bleiben angezogen und konzentrieren uns aufs Fragenstellen...

Wie kam die SVB durch die Pandemie?

Link: Ohne staatliche Förderprogramme wäre es nicht gegangen. 90.000 Euro Minder-einnahmen jeden Monat muss man irgendwie verkraften. Unser primäres Ziel war, alle Mitarbeiter halten zu können. Auch dank der unbürokratischen und schnellen Unterstützung der Stadt sowie unseren hauptamtlichen Strukturen haben wir das geschafft und kamen mit einem blauen Auge davon...

Belz: Das Ehrenamt spielt – nicht nur im Sport – eine große Rolle. Wir als Stadt mussten diese über Jahrzehnte gewachsenen Strukturen bei Ehren- und Hauptamt allen

Widrigkeiten der Pandemie zum Trotz schützen, damit nach Corona ein Restart schnell möglich ist.

Reisch: Ein großes Kompliment und Dankeschön geht an unsere engagierten Abteilungs- und Übungsleiter sowie Trainer, die mit ihren Online-Aktivitäten unseren Mitgliedern eine willkommene sportliche Abwechslung im Lockdown verschafft haben.

Lasst uns nach vorne schauen, Stichwort SVB 2030. Was verbirgt sich dahinter?

Link: Die Krise hat uns allen die Notwendigkeit vor Augen geführt, in allen Bereichen digital besser aufgestellt sein zu müssen – nicht nur in Schulen und Verwaltung, sondern auch bei uns im Verein. Dementsprechend ist ein Ziel von SVB 2030, auf allen relevanten digitalen Kanälen präsent zu sein.

Reisch: Um die junge Zielgruppe enger an uns zu binden, müssen wir z.B. in den sozialen Netzwerken aktiv sein. Man erreicht Jüngere kommunikativ am besten dort, wo sie sich auch aufhalten. Warum also nicht mal über die SVB auf TikTok nachdenken? Oder Stichwort E-Sport. Auch auf diesem Wachstumsmarkt müssen wir uns engagieren.

Belz: Die SVB muss ein Verein für Jedermann sein und bleiben, für Breiten- und Spitzensport. Die Stadt muss ein Ohr an den Vereinen haben und die Bedarfe ermitteln, um eine möglichst gute Infrastruktur zu gewährleisten. In unserem integrierten Stadtentwicklungskonzept haben wir ein Auge auf alle Sportstätten – wie auch auf das Böblinger Stadion im Silberweg.

Das Beste also aus beiden Welten, analog und digital...

Link: Richtig. Aktionismus, auch im Digitalen, bringt selten etwas. Aber es ▶

Öfter mal was Neues

Alles neu, macht der Juli: Wir haben unsere Rundschau runderneuert. Viel Spaß mit der neuen Ausgabe im neuen Design! Und statt mit den gewohnten Vor- und Grußworten zum Einstieg starten wir mit einem Interview. Bei der Suche nach einem geeigneten Ort dafür fiel unsere Wahl auf das (zum Interviewtermin geschlossene) Freibad. Den Mindestabstand konnten wir da garantiert einhalten...



„Wir als Stadt mussten diese gewachsenen Strukturen in der SVB einfach schützen“

Dr. Stefan Belz
Oberbürgermeister



Für Fragen und Anregungen rund um die neue Rundschau:
t.stierle@sv-boeblingen.de



Dr. Stefan Belz
Oberbürgermeister
und SVB-Beiratsvorsitzender



Jochen Reisch
Präsident



Harald Link
Vereinsmanager



gilt, unsere analoge Welt – ob Sport in den Abteilungen, in unserem Studio oder im Freizeitsport – über digitale Kanäle sichtbar zu machen.

Reisch: Natürlich ist es wichtig, mit der Zeit zu gehen und die neuen Medien zu nutzen. Aber genauso wichtig ist es, in der Jugendarbeit personell gut aufgestellt zu sein. Gemeinsames Sporttreiben und das daraus resultierende Gruppengefühl kann keine digitale App ersetzen.

Belz: Jugendarbeit im Verein lebt von Neugier, Engagement und Fantasie der Menschen. Es gibt keine Patentlösung, wie man sich am besten auf Neues einlässt. Hauptsache, man geht es motiviert an und schiebt es nicht auf die lange Bank.

Welche Rolle spielt der SVB-Beirat, dem Sie vorsitzen?

Belz: Dank unserem Beirat haben wir die Mittel, um u. a. Leistungssport eine besondere Note zu geben. Mein Dank gilt hier Tine Stierle, Harald Link und Jochen Reisch – eine tolle Zusammenarbeit, dank der wir Schritt für Schritt den SVB-Beirat zu einem Aushängeschild gemacht haben.

Link: Das kann ich nur zurückgeben: Stefan Belz geht es nicht um den Titel des Vorsitzenden, sondern darum, dass etwas passiert. Das Netzwerk ist aktiv, nicht nur auf dem Papier. Und die Abteilungen bekommen durch den Beirat zusätzliche Wertschätzung.

Reisch: Die finanzielle Unterstützung durch den Beirat ist nur eine Seite der Medaille. Genauso wichtig ist uns das Teamwork und die langjährige Erfahrung der Beiratsmitglieder. Ein toller Austausch!

Ab sofort stellen wir in jeder Rundschau ein Beiratsmitglied vor. Keine leichte Entscheidung, mit wem man startet, oder?

Link: Allerdings! Wir haben uns für Rainer Ganske und die Böblinger Baugesellschaft entschieden, aus einem aktuellen Anlass: Die BBG wird Sponsor der neuen Tischtennis-halle, die gerade umgebaut wird.

Reisch: Stichwort bauen: Auch die Neugestaltung der Sportanlagen auf dem Böblinger Zimmerschlag wird uns in den nächsten Jahren beschäftigen.

Link: Noch etwas zum Zimmerschlag: Wenn auf dem Gelände des ehemaligen IBM-Labors ein Wohnquartier realisiert wird, ist auch eine dritte SVB-Kita denkbar.

Belz: Wohngegenden brauchen Kitas – Vereinssport braucht Sportstätten. Und die fallen nicht vom Himmel, das kostet Geld

und Zeit. Aber wir als Stadt sehen uns immer in der Rolle des Anschiebers – statt des Bremsers.

Das war jetzt aber ein Bild aus dem Bobsport. Und der wird in Böblingen definitiv nicht neu angeboten...

Link: Nein, bestimmt nicht. Neu im Programm haben wir die Trendsportart Par-cours, die bei Jüngeren sehr angesagt ist.

Reisch: Apropos neu: Unsere zweite Kita wird im April 2022 fertig sein – und die Erfolgsgeschichte der ersten Kita fortsetzen.

Belz: Neues hat immer seinen Reiz. Aber man darf nicht vergessen, dass traditionelle Sportarten wie Tischtennis oder Schwimmen immer noch sehr beliebt sind.

Und in der SVB dazu sehr erfolgreich – Stichwort Tischtennis: Allein Annett Kaufmann ist eine der besten Jugendspielerinnen Europas...

Link: Das freut uns sehr und macht uns stolz. Leistungssport – ob im Tischtennis, Karate oder Hockey – hat Tradition in der SVB. Aber genauso freue ich mich, wenn ein Hobby-sportler bei uns seine sportliche Erfüllung findet und sich körperlich und mental dabei gut fühlt.

Reisch: Ja. Ob Sieg in der Bundesliga oder nur gegen den inneren Schweinehund – Sport in der SVB macht Freude. Und fit!

Belz: Wir drei haben alle viele Jahre Sport in der SVB getrieben – Harald Hockey, Jochen Leichtathletik und ich Aikido. Eine tolle Zeit, sportlich wie menschlich. Keine Frage: Ohne Sport fehlt was im Leben!



„Das Gruppengefühl im Sport kann keine App ersetzen“

Jochen Reisch,
Präsident

Gefragt, nicht gejagt: Tine Stierle und Felix Krohmer (r.) interviewen die drei Herren



Mannschafts- aufstellung

Bald ist Vorstandswahl. Höchste Zeit also, unseren SVB-Vorstand mit Bild sowie ein paar Fragen und Antworten vorzustellen



JOCHEN REISCH

Momentane Funktion im Verein:
Präsident

Beruf: Oberstudiendirektor i.R.

In der SVB seit: 1.6.1960

Was macht die SVB für mich so besonders: Der gesunde Mix aus Leistungs- und Freizeitsport

Wie halte ich mich fit: Radtouren, SVB-Sportstudio in vielfältiger Nutzung

In welcher Sportart wäre ich gerne besonders gut: –

Welchen Sport schauen Sie im Fernsehen am liebsten: Leichtathletik, wobei man die Übertragungen inzwischen mit der Lupe suchen muss – leider!

Welche Sportart, welche wir in der SVB haben, wollten Sie schon immer einmal ausprobieren. Leichtathletik war meine Lieblingssportart. Im Präsidentenamt habe ich eine Vielzahl unterschiedlichster Sportarten besuchen dürfen und deren Besonderheiten schätzen gelernt.

Warum engagieren Sie sich in der SVB? Weil ich seit meinem Einstieg in mein Präsidentenamt einen rundum gesunden Verein aus Haupt- und Ehrenamt erlebe und auch immer noch menschlich und sportlich bewegt werde.



OTTO SCHNEIDER

Momentane Funktion im Verein:
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied

Beruf: seit 2013 Rentner

In der SVB seit: 1975

Was macht die SVB für mich so besonders: mein Wegbegleiter seit 45 Jahren

Wie halte ich mich fit: Nordic Walking und Sportstudio (sofern möglich)

In welcher Sportart wäre ich gerne besonders gut: Basketball

Welchen Sport schauen Sie im Fernsehen am liebsten: Basketball Bundesliga, internationale Fußballspiele

Welche Sportart, welche wir in der SVB haben, wollten Sie schon immer einmal ausprobieren: Aikido

Warum engagieren Sie sich in der SVB? Weil die SVB einen sehr hohen Stellenwert in meinem Leben hat.



DR. ALEXANDER U. KAYSER

Momentane Funktion im Verein:
Geschäftsführender Vorstand

Beruf: Ingenieur

In der SVB seit: ganz schön langer Zeit

Was macht die SVB für mich so besonders: Definitiv DER Verein für alle Böblinger, die Sport treiben wollen!

Wie halte ich mich fit: Mit Geräten und netten Gesprächen im Paladion (hoffentlich bald wieder)

In welcher Sportart wäre ich gerne besonders gut: Ich würde gerne besser segeln können!

Welchen Sport schauen Sie im Fernsehen am liebsten: Fußball mit Freunden

Welche Sportart, welche wir in der SVB haben, wollten Sie schon immer einmal ausprobieren: Ich war schon im Kindersport, Handball, Basketball, Schwimmen und Fußball und bin im Paladion nun fündig geworden!

Warum engagieren Sie sich in der SVB? Es gibt vieles, was besser sein könnte. Die SVB ist unglaublich wichtig für uns als Gesellschaft in Böblingen. Also gilt es, nicht zu nörgeln, sondern Ärmel hochzukrempeln und loszulegen!

 Weitere Infos finden Sie im Internet:
www.sv-boeblingen.de



BRIGITTE MÜLLER

Momentane Funktion im Verein:
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied

Beruf: Rentner

In der SVB seit: 1987 davon 10 Jahre
Abteilungsmitglied der Hockeyabteilung
und ab 2006 im SVB Vorstand

**Was macht die SVB für mich so
besonders:** der Umgang mit interessanten
Menschen und Sportarten

Wie halte ich mich fit: durch Yoga und
Nordic Walking

**In welcher Sportart wäre ich gerne
besonders gut:** -----

**Welchen Sport schauen Sie im Fernsehen
am liebsten:** Handball und Hockey

**Welche Sportart, welche wir in der SVB
haben, wollten Sie schon immer einmal
ausprobieren:** -----

Warum engagieren Sie sich in der SVB?
weil es ein interessanter Verein ist und
es mir Spaß macht



ULI MARQUART

Momentane Funktion im Verein:
Schatzmeister

Beruf: Bankkaufmann

In der SVB seit: 2017

**Was macht die SVB für mich so
besonders:** Das tolle Miteinander

Wie halte ich mich fit: Tennis/Golf

**In welcher Sportart wäre ich gerne
besonders gut:** Golf

**Welchen Sport schauen Sie im Fernsehen
am liebsten:** Fußball/Tennis

**Welche Sportart, welche wir in der SVB
haben, wollten Sie schon immer einmal
ausprobieren:** Hockey

Warum engagieren Sie sich in der SVB?
SVB ist wichtig für Böblingen und bewegt
viel



KRISTINA MAURER

Momentane Funktion im Verein:
Jugendleitung

Beruf: Sozialpädagogin

In der SVB seit: seit den Minis 1997

**Was macht die SVB für mich so
besonders:** Viele verschiedene Sportangebote,
großer Zusammenhalt

Wie halte ich mich fit:
Handball, Fitnessstudio

**In welcher Sportart wäre ich gerne
besonders gut:** Snowboarden

**Welchen Sport schauen Sie im Fernsehen
am liebsten:** Handball

**Welche Sportart, welche wir in der SVB
haben, wollten Sie schon immer einmal
ausprobieren:** Tennis

Warum engagieren Sie sich in der SVB?
Ich bin gerne für den Verein, in dem
ich auch selbst Sport mache, ehrenamtlich
aktiv. Vor allem die Interessen der Kinder
und Jugendlichen sind mir dabei wichtig.



ROSE SCHAAL

**Momentane Funktion im
Verein:** Geschäftsführendes
Vorstandsmitglied und
stellvertretende Abteilungsleiterin
Schwimmen.

Beruf: Rentnerin

In der SVB seit:
1.7.1986

**Was macht die SVB für
mich so besonders:**
Die SVB ist für mich wie
eine große Familie, wo
jeder für den anderen da
ist. Tolle Menschen, die ich
sonst so nicht kennengelernt
hätte.

Wie halte ich mich fit:
Durch intensive Spaziergänge
mit meinem Mann
(3-4x wöchentlich)

**In welcher Sportart wäre
ich gerne besonders gut:**
Schwimmen in allen 4
Stilarten (Brust, Rücken,
Delphin, Kraul)

**Welchen Sport schauen Sie
im Fernsehen am liebsten:**
Schwimmen und Skispringen

**Warum engagieren Sie
sich in der SVB?** In der SVB
bringe ich mich deshalb
ein, weil ich bei meinen
eigenen Kindern gesehen

habe, wie wichtig Sport für
ihre körperliche aber auch
ihre soziale Entwicklung
war. Wertevermittlung,
Ausdauervermögen, nicht
klein beigeben, sondern
weitermachen nach Niederlagen,
Teamgeist etc. (Sohn und Tochter
waren aktiv in der Schwimmabteilung)
werden dort trainiert.
Mit meiner Arbeit in der
SVB möchte ich etwas
zurückgeben.

Rainer Ganske

Geburtstag: 7.8.1964

Geburtsort: Sindelfingen

Wohnort: Ehningen

Familienstand:
verheiratet seit 1988, 2 Kinder

Hochschulausbildung:
- Rechtswissenschaften, Tübingen
- Duales System, Fachhochschule für öffentliche Verwaltung
- Ludwigsburg, Diplomverwaltungswirt (FH)

Berufliches:
- Leiter des Baurechts- und Bauverwaltungsamtes der Gemeinde Ehningen
- Hauptamtlicher Geschäftsführer der KWE Kommunale Wohnbau Ehningen GmbH
- Vorstand der GWG Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Baden-Württemberg AG
- Seit 1.4.2017 Geschäftsführer der Böblinger Baugesellschaft mbH

Plus:
- Journalist RBB Radio im Kreis Böblingen
- Geschäftsleitung RBB Radio im Kreis Böblingen
- Geschäftsführer der KWE Kommunale Wohnbau Ehningen GmbH
- Freiberuflicher Berater, Mitglied der Geschäftsleitung der GWG-Gruppe

Weiteres:
- Seit 1997 Mitglied der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart
- Stellvertretender Fraktionsvorsitzender (CDU), verkehrspolitischer Sprecher
- Mitglied des Aufsichtsrats des VVS Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart
- Mitglied des Aufsichtsrats der IBA Internationale Bauausstellung
- Mitglied des Gesamtbeirates der Vereinigten Volksbank AG

Hilmpflicht:
BBG-Geschäftsführer Rainer Ganske (r.) und Albert Broochs, Leiter Projektentwicklung und Vertrieb



Mit Seeblick:
Visualisierung
des sich derzeit
im Bau befindli-
chen SEECARRÉ



Wenn aus Visionen Realität wird

Rainer Ganske ist der Geschäftsführer der **BBG Böblinger Baugesellschaft mbH**.
Beim Lokaltermin auf der SEECARRÉ-Baustelle hat er der Rundschau exklusiv sein
Erfolgsrezept verraten...

Erst mal einen Helm aufsetzen, das ist Pflicht auf einer Baustelle. Wer ein Häusle gebaut hat, glaubt ja, baustellenerfahren zu sein. Doch hier auf der bestimmt Fußballfeld-großen XXL-Baustelle des Böblinger SEECARRÉ ist alles – nicht nur der Helm

– ein paar Nummern größer: Arbeiter in Mannschaftsstärke wuseln herum, Kräne spielen mit Fertigbetonwänden Tetris und mittendrin statt nur dabei ist Rainer Ganske. Klar: Als Chef der BBG ist das Büro und nicht die Baustelle sein Arbeitsplatz. Doch als Ganskes Augen beim Rundblick über die Arbeiten zum Erdgeschoss heller als die Warnlichter am Kran leuchten, wird klar: Hier ist echte Leidenschaft fürs Bauen, für Projekte, für Visionen am Werk.

Stichwort Projekte. Die BBG hat davon derzeit mehrere spannende am Start: Neben dem attraktiven Wohnobjekt SEECARRÉ entsteht mit PULSE (ehemals Citycenter) ein neues Quartier zum Arbeiten, Wohnen & Leben. Auch das PIER auf dem Flugfeld in Böblingen oder die Bebauung zum neuen Post- ▶


BEIRATSMITGLIEDER
IM PORTRÄT
#1: BBG

Die BBG ist langjähriges
Beiratsmitglied sowie
zukünftiger Sponsor der
Tischtennishalle – dazu
mehr in der nächsten
Rundschau

”

**„Gute Architektur
verbindet Arbeiten
und Wohnen
unangestrengt.“**

Rainer Ganske,
Geschäftsführer BBG



„Wir haben als BBG Verantwortung und engagieren uns nachhaltig in Kultur und Sport – wie im Beirat der SVB.“

Rainer Ganske,
Geschäftsführer BBG

areal verändern nachhaltig das Böblinger Stadtbild. Großprojekte, die die Stadt nachhaltig verändern. Ist man sich dieser Verantwortung eigentlich bewusst, wenn es um Projektentwicklungen im mehrstelligen Millionenbereich geht? Rainer Ganske: „Natürlich. Was wir heute planen, damit leben morgen und übermorgen die Böblinger. Wirtschaftliche Machbarkeit – man kann nur bauen, was man auch realisieren kann – ist die Pflicht. Die Kür ist eine zeitlos elegante Architektur, die Wohnen und Arbeiten unangestrengt miteinander verbindet.“

Dass die BBG dieses starke Doppel aus städteplanerischer Attraktivität und wirtschaftlichem Erfolg gekonnt spielt, steht außer Frage. Was ist Ganskes Erfolgsge-



heimnis? Wir fragen ihn einfach. „Kommunikations- und Argumentationsfähigkeit“, sagt er und kommuniziert mit uns noch lange über realisierte und zukünftige Projekte. Und über das sportliche Engagement der BBG – wie das Sponsoring der neuen Tischtennishalle in Böblingen. Rainer Ganske: „Unser wirtschaftlicher Erfolg ist zugleich eine Verantwortung, uns im kulturellen oder sportlichen Bereich zu engagieren.“ ■



Mehr zur Böblinger Baugesellschaft unter
www.bbg-boeblingen.de

PULSE, das neue Quartier in der Böblinger Innenstadt



Hoch hinaus: die zukünftige Bahnhofsbebauung



STARKE PARTNER FÜR STARKE SPORTLER

Wir fördern den Sport in Böblingen.



Das Team der Geschäftsstelle stellt sich vor

Ihr Kind liebäugelt mit einer Hockey-Mitgliedschaft? Sie möchten selbst Mitglied werden, interessieren sich für das Freizeitsport-Angebot oder sind umgezogen und möchten Ihre neue Adresse der SVB durchgeben? Wie auch immer – wir helfen gerne weiter!



ANNA FLIEGE



KARSTEN BERGER



EDITH EUEN

Und was darf es bei Ihnen sein?

- Fragen rund um die SVB-Mitgliedschaft (Rechnungen/Mahnungen/Beiträge etc.)
- Beitrittserklärungen
- Kündigungen

Die Kündigung der Mitgliedschaft muss schriftlich per Mail an info@sv-boeblingen.de oder an SV Böblingen, Silberweg 18, 71032 Böblingen bis spätestens 30.11. erfolgen.

Jede Kündigung wird von uns innerhalb von 14 Tagen schriftlich bestätigt. Sollten Sie keine Bestätigung innerhalb von 14 Tagen erhalten, ist Ihre Kündigung nicht bei uns angekommen.

- Änderungen der Adresse und/oder der Bankverbindung
- Bestätigung der Mitgliedschaft (z.B. für die Krankenkasse)
- Nachweis für den ermäßigten Mitgliedsbeitrag
Die Schul-, Studien- oder Ausbildungsbescheinigung muss bis spätestens 15.01. vorliegen. Bei einer späteren Abgabe ist die Ermäßigung des Mitgliedsbeitrags nicht mehr möglich.
- Beratung von Mitgliedern in sozialen Härtefällen (Bildungsgutscheine durch Stadt oder Jobcenter, Ratenzahlungen, Beitragsbefreiung)
- Vermittlung von Ansprechpartnern in den Abteilungen
- Unterstützung bei Problemen zwischen Mitgliedern und Abteilungen
- Unterstützung bei Versicherungsangelegenheiten (Sportunfällen etc.)



Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website www.sv-boeblingen.de



Wir sind Montag bis Freitag von 9–12 Uhr sowie Mittwoch von 14–17 Uhr für Sie erreichbar.
Telefon: **07031/677 93 11**
E-Mail: info@sv-boeblingen.de

Tradition + Moderne
Erlebe die
Böblinger Kinos

Deutschlands
Lieblingskino

WIR SIND TOP 10!

TOP 10 in
Deutschland,
NUMMER 1 in
BaWü

Freizeit + Sport = Freizeitsport

Vielfältig und flexibel – im Freizeitsport der SV Böblingen ist für jeden was dabei...



Der vielfältige Freizeitsportbereich umfasst inzwischen eine große Bandbreite an interessanten Angeboten.

Angefangen hatte alles vor mehreren Jahrzehnten mit den Fit Mix Gruppen in den Turnhallen, die heute noch Bestand haben.

Ein breites Angebot an Schwimmkursen wird seitdem nun auch in der zweiten Generation, nachdem die heutigen Eltern, nun auch ihren Kindern durch die SVB das Schwimmen beibringen lassen, durch

qualifizierte Übungsleiter angeboten. Die jüngsten Angebote sind Outdoor Fitness Kurse, Buggy Fit Kurse und unsere Parkourgruppen, die das Stadtgebiet in Böblingen und Sindelfingen als Trainingsraum erobert haben.

Leider war es auch im Freizeitsport kaum möglich den normalen Übungsbetrieb seit April 2020 anzubieten.

Die Übungsleiter warten schon sehnsüchtig darauf, wieder mit den Kursen starten zu können und gemeinsam mit ihren Gruppen zu trainieren.

Hindernisse sind zum Überwinden da: Maren Baufeld (l.) und Götz Müller vom Trendsport Parkour



Sollten Sie zu einem unserer Angebote Fragen haben, melden Sie sich bitte bei Tine Stierle oder Carsten Nestele.



Tine Stierle
T.Stierle@sv-boeblingen.de



Carsten Nestele
C.Nestele@sv-boeblingen.de



Das gesamte Freizeitsportangebot finden Sie auch unter:
www.sv-boeblingen.de



Kontaktmöglichkeiten über E-Mail:
freizeitsport@boeblingen.de



„Wir bewegen Böblingen“ mit Harald Kümmel (r.)



Eröffnungsveranstaltung mit Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz (mitte)

SVB-Kindersport bewegt auch in Corona-Zeiten

Die Förderung von Bewegung und Kreativität war auch in der Pandemie Ziel des Kindersports

Mit 1054 Mitgliedern im Alter von 0 bis 18 Jahren, die in insgesamt in 92 Gruppen pro Woche gemeinsam Sport machten, begann im Jahr 2020 der Kindersport noch vielversprechend. Hinzu kamen 15 Schulkooperationen und 14 Schwimmkurse pro Woche, so dass wir in Summe pro Woche auf 121 Sportangebote kamen, die durch Haupt- und Ehrenamtliche gestemmt wurden.

Sporthallen zu – was nun?

Aufgrund der Corona-Pandemie, mussten wir am 13. März 2020 unser Kindersport-Angebot leider komplett einstellen. Daher stellten wir uns die Frage, wie wir die Kinder und deren Eltern in ihrem neuen, ungewohnten Alltag trotzdem in Bewegung halten können. Da die Kinder nicht zu uns in die Sporthallen kommen konnten, wollten wir den Sport zu den Kindern nach Hause bringen. Daraus entstand die Idee, jeden Tag einen Bewegungsimpuls über unsere sozialen Netzwerke zur Verfügung zu stellen, bei dem nicht nur die Kinder Spaß haben sollten, sondern auch gleichzeitig die Eltern zuhause entlastet werden.



„Als die Sporthalle zu war, haben wir Bewegungsimpulse für Zuhause geliefert“

Julia Metzger,
Leiterin SVB-Kindersport



Bewegungsimpulse

Von April bis Ende Juli 2020 entstanden insgesamt 102 Bewegungsimpulse, die ohne großen Aufwand zu Hause, im Garten oder im Wald durchgeführt werden konnten. Es gab sowohl Bewegungsimpulse für unsere ganz kleinen aber auch für unsere großen Kindersport-Kinder. Zusätzlich zum täglichen Bewegungsimpuls ging einige Wochen jeden Freitag eine Wochenaufgabe für die ganze Familie online. Veröffentlicht wurden die Bewegungsimpulse täglich zum einen auf unserer eigenen Homepage <https://www.svb-kindersport.de> und in den sozialen Medien sowohl auf Facebook (@SV Böblingen e.V. – Kindersport) als auch auf Instagram (@svb_kindersport). Zusätzlich wurde an alle Kindersport-Mitglieder blockweise einmal wöchentlich ein Newsletter mit den Bewegungsimpulsen und der Wochenaufgabe verschickt. Auch die Kinder der SVB Bewegungskita bekamen einige unserer Bewegungsimpulse im Rahmen

Bewegungsimpulse für zu Hause
Das Gewinnerfoto der Wochenaufgabe: „Gestalte das SVB-Logo mit Naturmaterialien“



Mehr Informationen unter [svb-kindersport.de](https://www.svb-kindersport.de)



**Das Gewinnerfoto der Wochen-
aufgabe: „Gestalte das SVB-
Logo mit Alltagsmaterialien“**

ihrer „Lichtklicks“ nach Hause geschickt. Dank der Bewegungsimpulse konnten wir - wenn auch nur virtuell - den Kontakt und Austausch zu unseren Mitgliedern aufrechterhalten.

Ergänzt wurden unsere Bewegungsimpulse durch Mitmach-Videos, die die Kinder auf unserem eigens dafür erstellten YouTube-Kanal finden konnten. Unser Dank gilt an dieser Stelle unseren inzwischen ehemaligen FSJlern, Sarah Moßhammer, Nathalie Stübler und Jan Morlok, die sich für die Videos vor die Kamera trauten. Bei Dagmar Karius bedanken wir uns für ihre liebevoll gestalteten Krabbel-Babbel-Videos, bei Lubica Kostalova für die vielen kreativen Tanzvideos, bei Ingo Reimer und seinen Kindern für die lehrreichen Klettervideos und bei Kornelia Protze für die ideenreiche Ausgestaltung der Wirbelfuchs-Videos.

Die Videos stellten wir auch einigen unserer Kooperationsschulen zur Verfügung, damit möglichst viele Böblinger Kinder und Eltern davon profitieren konnten.

Spendenaufruf im Mai 2020

Da dem Kindersport im 2. Quartal 2020 die Einnahmen durch die Abteilungs-Mitgliedsbeiträge komplett wegfielen, die Fixkosten für hauptamtliches Personal zwar durch Kurzarbeit reduziert werden

konnten, aber dennoch bestehen blieben, starteten wir Anfang Mai 2020 einen Spendenaufruf unter unseren Kindersport-Mitgliedern bei dem eine Gesamtsumme von 5602 € zusammenkam. Vielen Dank an alle spendenbereiten Familien für Ihre Unterstützung! Auch ohne weiteren Spendenaufruf erhalten wir immer wieder Einzelspenden. Das freut uns sehr. Ein großes Dankeschön gilt deshalb auch allen Spendern.

Übergangskurse nach den Pfingstferien

Nach den Pfingstferien gab es den ersten Lichtblick – Sport war mit reduzierter Teilnehmerzahl und unter strengen hygienischen Auflagen endlich wieder möglich. Alle Eltern mit Kindern ab 5 Jahren, hatten die Möglichkeit einen Übergangssportkurs bis zum Beginn der Sommerferien zu buchen. 116 Kinder nutzten dieses Angebot in 13 Kursen. An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Übungsleitern Bastian Sommer, Daniel Bluthardt, Kim Steinlein und Tobias Hahn bedanken, die sich sofort bereiterklärten das hauptamtliche Team bei der Durchführung der Übergangskurse zu unterstützen.

Auch Schwimmkurse konnten unter verschärften Bedingungen wieder starten, so dass in 8 Kursen 32 der Kinder, die im März ihren Schwimmkurs abrechnen mussten, endlich wieder ihre Schwimmfähigkeit weiter verbessern konnten. Neu war, dass in diesen Kursen auch die Eltern mit ins Wasser durften, da zu Beginn der Übergangsschwimmkurse kein Körperkontakt zwischen den Kindern und den Schwimmlehrern erlaubt war. Dadurch und dass nur selbst mitgebrachtes Schwimmmaterial erlaubt war, erforderte ein neues Schwimmernkonzept, dass Christine Häberle und Patrick Stierle jedoch so abwechslungsreich gestalteten, dass es dem Spaß im Wasser keinen Abbruch tat.

Ausweitung des Ferienfreizeitangebots in den Sommerferien

Normalerweise bietet der SVB Kindersport jedes Jahr 2 Ferienfreizeitwochen in den Sommerferien an. Da viele Ferienan-

Steckbrief

Abteilung: Kindersport

Gründungsjahr: 1989

Mitgliederzahl: 840
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiterin:
Julia Metzger

Trainings- und Spielstätten: Paladion, Ludwig-Uhland-Sporthalle, Sporthalle 2 des Albert-Einstein-Gymnasiums, Sporthalle der Eichendorff-Grundschule, Sporthalle der Justinus-Kerner-Grundschule, Murkenbachhalle 1, Turnhalle im Höfle, Erich-Kästner-Schulsporthalle

Sportliche Erfolge: Jeder kleiner Sportler macht innerhalb unserer Kindersportgruppen seine eigenen persönlichen sportlichen Erfolge. Die Gruppen nehmen an keinem Wettkampfbetrieb teil.



„Die Herausforderung war groß – wir haben sie angenommen“

Julia Metzger,
Leiterin SVB-Kindersport

gebote in Böblingen aufgrund der Corona-Pandemie jedoch gestrichen wurden und wir die Notlage einiger Eltern, die den Großteil ihres Urlaubs bereits nehmen mussten, kannten, entschieden wir uns dazu in allen 6 Wochen eine Ferienfreizeit anzubieten, die von den Eltern dankbar angenommen wurden. Unsere zuständige Mitarbeiterin, Naomi Zietz, nahm diese Herausforderung gemeinsam mit unseren FSJlern an, erstellte zusätzlich zum Wochenprogramm ein eigenes Hygienekonzept für die Freizeiten und dank der Zusage der Stadt Böblingen durften wir in zwei städtischen Sporthallen die insgesamt 155 Kinder sechs Wochen lang besporteln und bespaßen, was trotz aller Widrigkeiten wie ständiges Händewaschen, desinfizieren der Materialien und strikter Gruppentrennung, gelang.

Kurze Rückkehr zum Sportbetrieb im Oktober 2020

Durch weitere Lockerungen im Sommer 2020 ermöglicht, bereiteten wir in den Sommerferien unser neues Kindersportjahr, das immer im Oktober startet, vor. Durch die zu diesem Zeitpunkt bestehenden Auflagen für den Sportbetrieb, war es jedoch nicht möglich, den Sport mit den im März bestehenden Gruppen wieder 1:1 aufzunehmen. Da sich Gruppen nicht begegnen durften und Zeit für die Desinfektion von Sportmaterialien eingeplant werden musste, war es leider nötig fast alle Gruppen auf 45 Minuten zu reduzieren und die Gruppenzeiten umzustrukturieren. Erschwerend kam hinzu, dass die vereinseigene Sporthalle nur noch zur Hälfte genutzt werden konnte, da das Sportstudio bereits seit Mai 2020 die andere Hälfte nutzte, um einen Teil der Kraftgeräte dort abzustellen und so einen ausreichenden Abstand zwischen allen Geräten gewährleisten zu können und das Geräteange-



bot nicht einschränken zu müssen. Das hatte zur Folge, dass einige Gruppen vom Paladion in andere Sporthallen verschoben wurden und umgekehrt. Nach all den Anstrengungen der Gruppenumstrukturierung waren wir jedoch dankbar, dass wir allen Kindersportkindern wieder einen Platz in einer Sportgruppe anbieten konnten. Die Ernüchterung war leider sehr groß, als wir den Sportbetrieb nach drei Wochen direkt wieder einstellen mussten.

Der 2. Lockdown im November

Alle hofften, dass der Lockdown nur den November betreffen würde, doch mit den steigenden Inzidenzzahlen war eine Rückkehr in die Gruppen in 2020 nicht mehr möglich. Doch dank der vorhandenen digitalen Bewegungsangebote aus dem 1. Lockdown, konnten die Kindersportmitglieder direkt wieder auf die Bewegungsimpulse und Mitmach-Videos zurückgreifen.

Adventsspiele für die Familien

Zur Adventszeit überlegten sich die seit September neu angetretenen FSJler, Amélie Lehr, Lea Riesch und Tin David Tosic für jedes Adventswochenende ein Spiel für die ganze Familie.

Mit einem Weihnachtsquiz in der ersten, einem Weihnachtsbattle in der zweiten, und einem Weihnachtstabuspiel in der dritten Woche, wurde den Kindern das Warten auf den Weihnachtsmann verkürzt. Zum Abschluss in der letzten Weihnachtswoche, wurden die Kinder animiert ein Weihnachtswettlaufen zu machen.



Nur nicht den Faden verlieren...



Julia Metzger
Leiterin SVB-Kindersport



Rallyespaß für die Faschingsferien

Im Februar 2021 war an unser traditionelles Faschingsturnen, zu dem normalerweise rund 400 Kinder kommen, natürlich nicht zu denken. Doch anstatt deswegen Trübsal zu blasen, wurde das Kindersportteam kreativ und suchte nach verschiedenen Arten, den Kindern den Sport nach Hause oder in die Natur zu bringen.

Die Aktion, welche am meisten Anklang fand, waren die von den FSJlern vorbereiteten Bewegungsrallyes im Wald. Die ganz jungen Kinder durften auf Stempeljagd gehen, die mittleren halfen unserem Maskottchen das Lieblingsessen seiner Freunde zu finden und die großen Kindersportkinder bekamen die Herausforderung, Codewörter zu finden, mit denen sie den Code knacken konnten. Alle Kinder, welche uns ein Beweisfoto von der Rallye schickten, konnten sich aus einer Schatzkiste im Paladion eine Belohnung abholen. Über die vielen tollen Bilder und Rückmeldungen haben wir uns sehr gefreut.

Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Kindersport

Nach mehr als einem Jahr zwischen Komplettlockdown und Sport unter Corona-Bedingungen wollen wir an dieser Stelle dennoch die positiven Aspekte herausstellen.

Zwar hat der Kindersport dieses Jahr im Vergleich zum Vorjahr 214 Mitglieder weniger, jedoch sind die Kündigungsraten im letzten Jahr im Vergleich zu 2019 nur gering angestiegen. Die niedrigere

**Kleiner Aufwand, großer
Spielespaß
mit Murmeln**

**Videos zum
Mitmachen –
Dank unserer
FSJler und
Übungsleiter**



Mitgliederzahl ist demnach hauptsächlich der Tatsache zu schulden, dass wir 2020 nur wenigen neuen Kindern die Möglichkeit geben konnten, unser Sportangebot zu testen und somit Neumitglieder zu gewinnen. Das sowie die Tatsache, dass die Anzahl der Kinder auf unseren Wartelisten immer noch stetig ansteigt, lässt uns hoffen, dass wir - sobald ein Normalbetrieb wieder möglich ist - wieder viele Neumitglieder gewinnen können.

Positiv stimmt uns auch, dass keine unserer Kindersportgruppen während der Übergangskurse, während der Ferienfreizeiten und beim Neustart im Oktober in Quarantäne geschickt werden mussten. Diese Tatsache verdanken wir vielleicht ein bisschen auch dem Glück aber vor allem dem verantwortungsvollen Handeln der Eltern, Kinder und Übungsleiter, die sich strikt an unser Hygienekonzept gehalten haben. Und es lässt uns hoffen, dass wir 2021, wenn es die Inzidenzzahlen wieder zulassen, mit dem bestehenden Hygienekonzept weiterarbeiten können. Bis es soweit ist, sind wir weiterhin mit Bewegungsaktionen und -ideen für euch da!

Wir bleiben dran – ihr hoffentlich auch!

Jetzt heißt es durchhalten und dranbleiben! Auch wenn uns demnächst die Sonnenstrahlen wieder vermehrt nach draußen locken und Teilöffnungen gestattet sein werden, sollte jeder einzelne von uns weiterhin konsequent die A-H-A-Regeln einhalten und nicht nachlässig werden – auch wenn es schwer fällt. Denn nur dann können wir eure Kinder hoffentlich dieses Jahr auch wieder in den Sporthallen und Schwimmbädern begrüßen. Lasst uns gemeinsam dafür weiterkämpfen!

Euer SVB Kindersport-Team

Turbulente Zeiten

In unserer SVB-Bewegungskindertagesstätte ging es in letzter Zeit turbulent zu. Wir mussten viel organisieren, planen und verwalten. Doch das Wichtigste für uns war immer, UNSERE KINDER nie aus den Augen zu verlieren

November 2020 dachten wir noch, dass es langsam aufwärts geht und wir eine schöne Adventszeit mit den Kindern in der Kita genießen können. Die Adventskränze wurden vorbereitet und die Kinder halfen mit die Räume und teilweise auch die Adventskalender zu gestalten. Im Morgenkreis machten wir es uns bei Kerzenschein gemütlich und genossen die wunderschöne Atmosphäre des Advents mit Liedern und Geschichten. Jeden Tag konnte ein anderes Kind ein kleines Geschenk vom Adventskalender mit nach Hause nehmen.

So glücklich hätten wir gerne bis Weihnachten weitergemacht. Leider kam uns der Beschluss in die Quere, dass Kitas schon einige Zeit vor Weihnachten schließen müssen.



„Es gibt kein Alter, in dem alles so irrsinnig intensiv erlebt wird wie in der Kindheit. Wir Großen sollten uns daran erinnern wie das war“

Astrid Lindgren



Traurig über diese Nachricht organisierten wir alle noch schnell den letzten Tag für die Kinder. Dann hieß es „hoffentlich bis bald und trotz allem wunderschöne Weihnachten“. Weihnachten kam, dann Silvester und wir blickten mit gemischten Gefühlen auf Anfang Januar 2021. „Neues Jahr – neues Glück“, so heißt es doch. Nur nicht für uns. Die Kita blieb weiterhin geschlossen.

Eine Notbetreuung zu organisieren war mit viel Aufwand verbunden. Alle Eltern die unabhömmlich am Arbeitsplatz waren, konnten diese beantragen.

Bis Ende Februar befanden wir uns in diesem System – Kinder wurden teilweise bei uns betreut und wir Fachkräfte arbeiteten in fest eingeteilten Teams vor Ort. Einige von uns waren wiederum viel im Homeoffice und erledigten verwalterische und organisatorische Aufgaben. Einmal pro Woche haben wir einen „LICHT-KLICK“ an die Kinder per Mail geschickt, welcher eine Powerpoint-Präsentation gespickt mit Bastelvorschlägen, Rezepten und Spielen war. Zusätzlich gab es Über-



Rabea Schich
Leiterin der SVB
Bewegungskita



Mehr Informationen unter svb-bewegungskita.de



Bagger ohne Bodo: Spatenstich zum Bau der neuen Kita

raschungen für die Kinder direkt nach Hause gebracht, wie ein selbst hergestelltes Bewegungsspiel mit Fotos von allen Fachkräften.

Dann kam der März – endlich wieder Kita – und wir freuten uns so sehr auf den Betrieb mit allen Kindern. Wir organisierten unseren Alltag in festen Gruppen mit festen Bezugspersonen. Zusätzlich hatten wir die Möglichkeit bekommen uns durch Schnelltests zu Hause 2mal pro Woche abzusichern und so ein Stück weit für einen flächendeckenden Schutz aller Beteiligten zu sorgen. Zu Ostern ermöglichten wir den einzelnen Kindergruppen ein Osterfrühstück das unter strengen Hygienemaßnahmen stattfinden konnte. Der Osterhase war auch sehr fleißig und hat den Kindern eine kleine Freude bereitet.

Alles lief prima bis zum 23. APRIL. Die Inzidenzwerte stiegen so sehr an, dass wir uns seit diesem Zeitpunkt wieder in der Notbetreuung befinden.

Auf ein Neues – gute Durchhalten und ganz viel KRAFT FÜR ALLE. Wir freuen uns schon sehr auf euch! ■

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Sportvereinigung Böblingen e.V. sucht für ihre Bewegungskindertagesstätten im Silberweg ab März 2022

Erzieher/innen, Kinderpfleger/innen, pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

Freuen Sie sich auf:

- eine Einrichtung, die gerade entsteht und voraussichtlich im April 2022 eröffnet wird
- aktive Mitgestaltungsmöglichkeiten des pädagogischen Alltags
- Zusammenfinden in einem neuen Team
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- freundliche und wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Träger, kurze Wege und in vielen Bereichen Mitgestaltungs- und Mitspracherechte

Das erwartet Sie:

- eine leistungsgerechte Vergütung entsprechend der Qualifizierung nach TVÖD SuE
- eine Übernahme der Stufenlaufzeit derselben Entgeltgruppe bei unmittelbarem Wechsel aus einer Beschäftigung im TVÖD-Arbeitsverhältnis
- einen Arbeitgeberzuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- eine arbeitgeberfinanzierte Krankenzusatzversicherung
- 30 Urlaubstage, nur teilweise festgelegt

Wir erwarten von Ihnen:

- einen wertschätzenden, liebevollen und individuellen Umgang mit den Kindern
- Neugier auf die kreativen und fantasievollen Ideen der Kinder im pädagogischen Alltag
- die Bereitschaft, zu einem guten Austausch mit Eltern und transparentem Arbeiten
- Begeisterung für Bewegung mit Kindern
- hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Teamfähigkeit
- erfolgreich abgeschlossene pädagogische Ausbildung

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Sportvereinigung Böblingen e.V.,

Maren Rebmann, Silberweg 18, 71032 Böblingen
oder per E-Mail: m.rebmann@sv-boeblingen.de



3 Fragen an ...

Maren Rebmann

Buchautorin und zukünftige Leiterin der zweiten Bewegungskita in Böblingen

Warum ist Bewegung für Kinder so von Bedeutung?

Kinder sind von Natur aus bewegungsfreudig, was gefördert werden muss. Bewegung wirkt sich positiv auf alle Entwicklungsbereiche – auch aufs Lernen – aus. Das Selbstbewusstsein wird gestärkt, wenn sich das Kind etwas traut – z.B. auf einen Kasten steigen und runterspringen.

Ihr Buch ist vor allem für Fachkräfte in Kitas gedacht. Was können auch wir ganz normale Eltern daraus lernen?

Dass es für ein gutes, kreatives Spiel nicht viel braucht. Allein unsere Aufmerksamkeit, die wir den Kindern beim Spiel widmen, ist für den Nachwuchs ganz wichtig.

Bewegung und Spiel ist zudem aktiv – im Gegensatz zu passiver Beschäftigung wie Fernsehen...

Richtig. Motorische und kognitive Fähigkeiten werden im aktiven Spiel und in der körperlichen Bewegung ideal gefördert. Das sollte nicht nur bei uns in der Kita gelten, sondern auch Zuhause.



„Kinder, die sich nicht bewegen, sind wie Vögel, die nicht fliegen..“

Maren Rebmann

Bewegende Momente

Jahrelange Erfahrung mit Kindern im Bereich Bewegung, zahlreiche Fortbildungen für Fachkräfte und vor allem inspirierende Ideen der Kinder aus der SVB Bewegungskita wurden zu einem Buch zusammengefasst

Entstanden ist ein Praxishandbuch mit mehr als 80 einfach und schnell umsetzbaren Bewegungseinheiten – von und für Fachkräfte – mit Schwerpunkt Sprachbildung und U3. Das Buch bietet Pädagogischen Fachkräften und Übungsleiter/innen spannende und abwechslungsreiche Bewegungseinheiten in der Kita – alltags-tauglich, übersichtlich und motivierend! Das Ziel – Bewegungseinheiten in der Kita – leicht und schnell umsetzbar!

Maren Rebmann ist ausgebildete Erzieherin, arbeitet seit 1992 im frühkindlichen Bereich und ist seit 2007 Übungsleiterin im Kindersport. Diese zwei Bereiche vereint sie bei Schulungen für Pädagogische Fachkräfte und Übungsleiter/innen mit dem Schwerpunkt Bewegung in der Kita.

Maren Rebmanns Highlights im Buch

Fast ausschließlich sind unsere Bewegungs-ideen einfach und schnell umzusetzen. Vor allem die Ideen, die immer und überall stattfinden können, sind meine Highlights, weil sie dann in den Kita-Alltag miteinfließen können. Materialien, die schnell und unkompliziert zu beschaffen sind, sind dabei natürlich hilfreich. Für die „Kleinen frechen Mäuse und die Mäusejagd“ braucht es nur Tischtennisbälle, Joghurtbecher und Eierkartons. Die Kinder können diese Ideen auch mit in ihren Alltag nehmen. Dann springen

auch zu Hause auf einmal die kleine frechen Mäuse in Form von Tischtennisbällen umher. Bei der Bewegungseinheit versuchen die Kinder den Mäusen zu helfen in die Mäuselöcher zu finden oder mit der befreundeten Maus „Fänge“ zu spielen. (Fotos im Anhang)

Außerdem mag ich die Spiele, die in jeder „Zeitlücke“ stattfinden können, so wie das Spiel „Welches Tier läuft denn da?“. Bei diesem Spiel wird nicht nur die Ausdauer trainiert, sondern ganz nebenbei der Wortschatz erweitert und die Kinder lernen Zusammenhänge zu verstehen.

Man benötigt ein bisschen Platz und immer jeweils für 4 Kinder der Gruppe einen festen Platz, z. B. auf einer Matte oder in einem Reifen. Die Päd. Fachkraft gibt verschiedene Tierarten vor: Tiere, die auf der Erde leben, unter der Erde, im Wasser und in der Luft. Bei nur drei Kindern pro Matte wird eine Tierart weniger angegeben. Jedes Kind auf der Matte ordnet sich einer Tierart zu.

Spielidee: Die Päd. Fachkraft nennt ein Tier, z. B. Elefant. Alle Kinder, die der Tierart „auf der Erde“ zugeordnet sind, laufen nun einmal um die vier Matten, bis sie wieder an ihrem Platz sind. Wenn ein Tier auf der Erde lebt und in der Luft und im Wasser unterwegs ist (Ente), dürfen alle drei Kinder laufen.



Das Buch kann bei Maren Rebmann bestellt werden:
m.rebmann@sv-boeblingen.de



Maren Rebmann



7 auf einen Streich

SVB Sportstudio bietet seit 1989 Training an Fitnessgeräten und Kurse an. Im Laufe der Jahre ist das SVB Sportstudio mehrmals umgezogen und hat nun seine Heimat im Paladion im Silberweg 18. Das hauptamtliche, siebenköpfige Team des Sportstudios ist jederzeit für die unterschiedlichen Themen ansprechbar



JOHANNES KULT

Studioleniter und Ansprechpartner im Trainingsbereich



INA MAJER

Verantwortlich für den Servicebereich und den Rehasportbereich



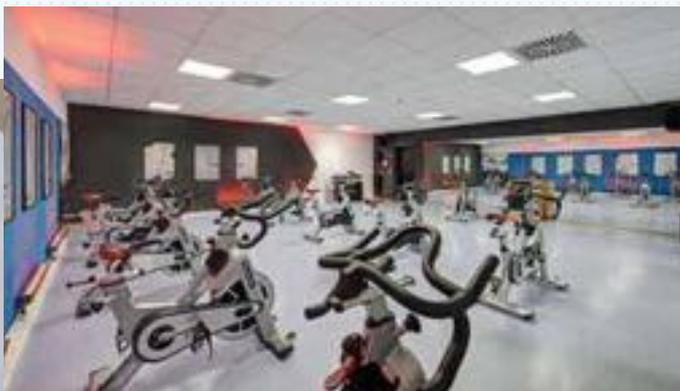
ALEXANDER RUDOLF

Ansprechpartner für den Bereich BGF und Ansprechpartner im Trainingsbereich



Mehr Informationen unter www.svb-sportstudio.de

**Am laufenden Band:
Geräte jeder Art im
SVB Sportstudio**



**Top-Ausstattung im
SVB Sportstudio**



TINE STIERLE

Kurskoordination im Sportstudio, Ansprechpartnerin Öffentlichkeitsarbeit Gesamtverein und SVB Beirat



ANNA FLIEGE

Servicebereich und Ansprechpartnerin Trainingsfläche



DILEK BEZEK

Ansprechpartnerin Trainingsbereich



CHIARA MATA

Studentin für Gesundheitsmanagement, Servicebereich und Ansprechpartnerin Trainingsbereich

DIE NEUE SVB APP FÜR GESUNDE MITARBEITER

GESUNDHEITSFÖRDERUNG WAR NOCH NIE SO EINFACH!

Betriebliche Gesundheitsförderung mit der SVB

Den Großteil unserer Lebenszeit verbringen wir an unserem Arbeitsplatz. Was also liegt näher unser Arbeitsumfeld so zu gestalten, dass es für den Erhalt unserer Gesundheit förderlich ist?

Das Ziel der betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) ist es, Krankheiten vorzubeugen, die Gesundheit zu stärken und das allgemeine Wohlbefinden der MitarbeiterInnen zu verbessern.

Die SVB bietet für Unternehmen individuell angepasste Lösungen an, um dieses Ziel zu erreichen. Dabei arbeiten wir mit einem Team aus Ernährungsberatern, Psychologen, Sportwissenschaftlern und weiteren Gesundheitsexperten zusammen. Zu unserem Angebot zählen Gesundheitstage, Azubi-Aktiv-Tage, Vorträge & Workshops, Kurse, Arbeitsplatzanalysen und Gesundheitschecks.

Seit letztem Jahr sind wir mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Viele Arbeitnehmer sind im Home Office, einige hat die Kurzarbeit getroffen und in Branchen wie zum Beispiel in der Pflege, Logistik oder dem Handel ist der Zeit- und Leistungsdruck enorm gestiegen. Durch diese schwierige Situation haben sich viele Belastungen der Mitarbeiter ver-

lagert und erhöht. Besonders die psychischen Belastungen sind durch veränderte Arbeitsbedingungen, fehlende soziale Kontakte und Arbeitsplatzunsicherheit gestiegen. Auch die körperlichen Beschwerden haben unter anderem durch fehlende Sport- und Bewegungsangebote zugenommen.

Deshalb ist es genau jetzt wichtig, die Mitarbeiter weiterhin zu unterstützen, zu motivieren und vor allem deren Gesundheit zu fördern! Denn nur durch gesunde und motivierte Mitarbeiter kann eine Organisation aufrecht erhalten bleiben und wieder neue Energie schöpfen.

Um die Unternehmen dabei zu unterstützen, hat die SVB ein neues und zeitgemäßes Angebot entwickelt, das zeit- und ortsunabhängig von den Mitarbeitern genutzt werden kann.

IHRE VORTEILE



Motivation &
Leistungsfähigkeit
steigern



Attraktivität &
Wettbewerbsfähigkeit
stärken



Kostensenkung
durch eine
gesunde Belegschaft

SO EINFACH FUNKTIONIERT'S

1. Monatliches Guthaben pro Mitarbeiter festlegen
2. Mitarbeiter tragen sich online in Teilnehmerliste ein
3. Teilnehmer erhalten App-Zugang per E-Mail
4. Teilnehmer können frei wählen, wann und für welche Gesundheitsangebote sie ihr Guthaben einlösen möchten

UND DAS BESTE DARAN IST

- Sie benötigen **keine** personellen, zeitlichen oder räumlichen Ressourcen
- Sie können Steuern & Sozialabgaben **sparen**
- Sie erreichen **alle** Mitarbeiter
- Wir bieten **individuelle** Lösungswege für maximale Erfolge

einfach
individuell
ortsunabhängig



FITNESS- UND
GESUNDHEITSKURSE

ARBEITSPLATZ-
GESTALTUNG

ERNÄHRUNGS-
BERATUNG

PSYCHOLOGISCHE
BERATUNG

INBODY
KÖRPERANALYSE

TIPPS VOM
TRAINER

INDIVIDUELLES
TRAINING

ANGEBOTE VON
REGIONALEN PARTNERN

WIR SIND IHR PARTNER FÜR EIN GESUNDES UNTERNEHMEN!

Ansprechpartner: Alexander Rudolf

B.Sc. Präventions-, Therapie- und Rehabilitationswissenschaften

Tel: 07031/67793-20

Mail: a.rudolf@sv-boeblingen.de

SVB Sportstudio

Silberweg 18, 71032 Böblingen

www.svb-sportstudio.de/bgf



Bewegte Zeiten

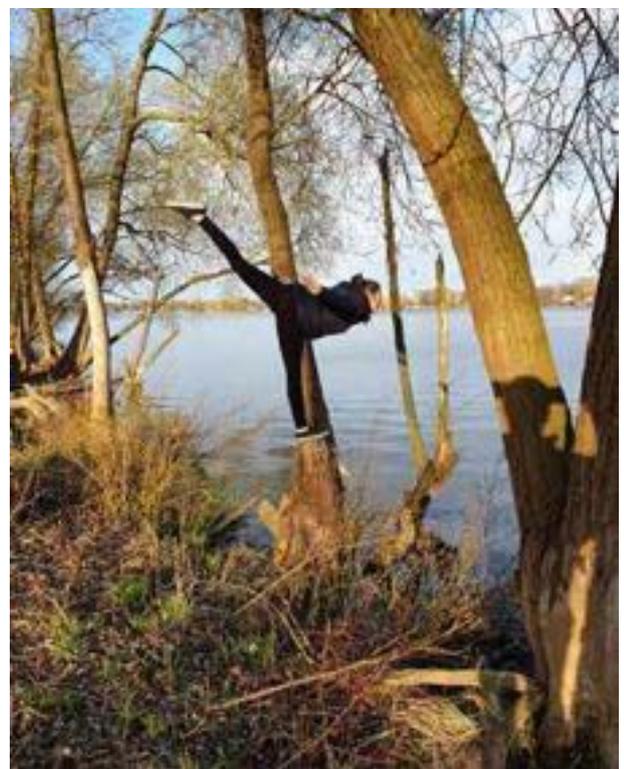
Ob Challenges wie Sprung, Salto oder Hebefigur – die SVB-Sportlerinnen und Sportler machten auch im Lockdown eine gute Figur! Danke an alle Abteilungen für Eure Fotos – leider können wir nicht alle zeigen, hier eine kleine Auswahl ...

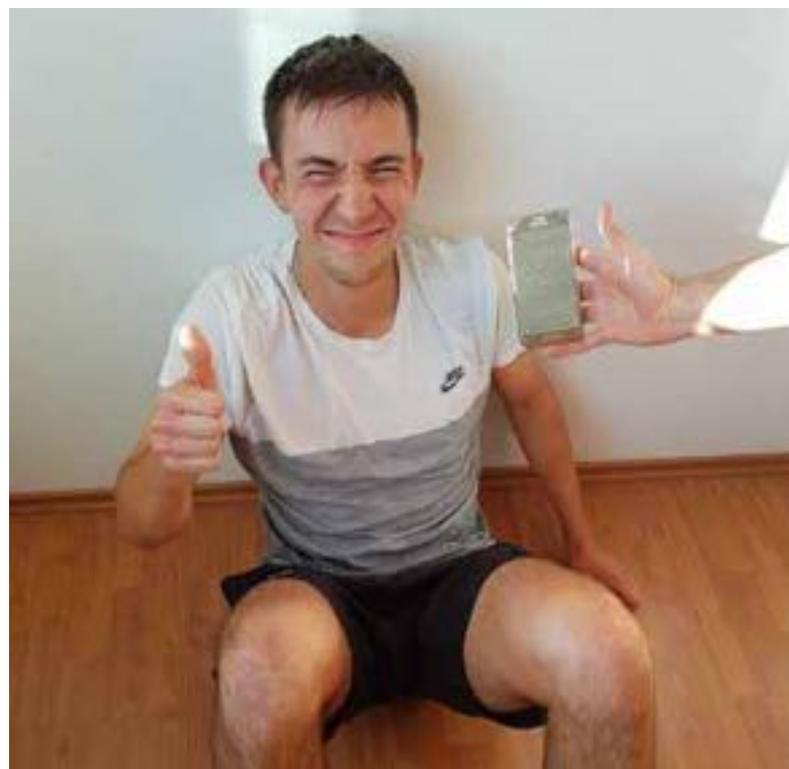






Unsere Mitglieder haben sich auch während Corona fit gehalten...





BADMINTON, FAUSTBALL, FELDBOGEN,
FLUGSPORT, JUDO, KARATE, KRAFTSPORT,
SPORTBOGEN, SPORTSCHÜTZEN, TENNIS,
TISCHTENNIS, TURNEN, VOLLEYBALL.
PSV-REUTLINGEN.DE

F
REUTL
UNSER

Glückwunach
Johannes Uhl zum
1. Platz beim Regional-
Ranglistenturnier!





**Die 1. Mannschaft
der abgebrochenen
Corona-Saison**

Schlagkraft, Dynamik und Ausdauer

Im März 2020 war erstmal Schluss mit Badminton. Pandemiebedingt wurde die Verbandsrunde 2019/2020 abgebrochen, Turniere konnten nicht mehr stattfinden, das Training fiel aus, die Hallen waren leer

Ausgebremst wurde dadurch auch unser großes Nachwuchstalent Johannes Uhl, der in der Altersklasse U11 Ende des Jahres 2019 seine erste Turnierfahrung auf den Regionalranglistenturnieren sammeln durfte und dabei auf Anhieb gleich zweimal den ersten Platz belegte. Bei den nachfolgenden Bezirksranglistenturnieren Anfang 2020 konnte er sich im Mittelfeld behaupten, weshalb er aufgrund seiner guten Leistungen in den Talentpool des Baden-Württembergischen Badmintonverbandes (BWBV) aufgenommen wurde. Auf weiteren Turnieren konnte er aufgrund der Pandemie, sein Talent nicht mehr unter Beweis stellen.

Erst im Juni war es wieder möglich, unter Beachtung strengster Hygieneregeln, das Training aufzunehmen. So durften sich beispielsweise nur eine begrenzte Anzahl an Spielern in der Halle aufhalten und der Mindestabstand von 1,50 m musste auch auf den Spielfeldern eingehalten

Steckbrief

Abteilung: Badminton

Gründungs Jahr: 1956

Mitgliederzahl: Aktive 64, Jugend 23 (Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter: Werner Ortloff

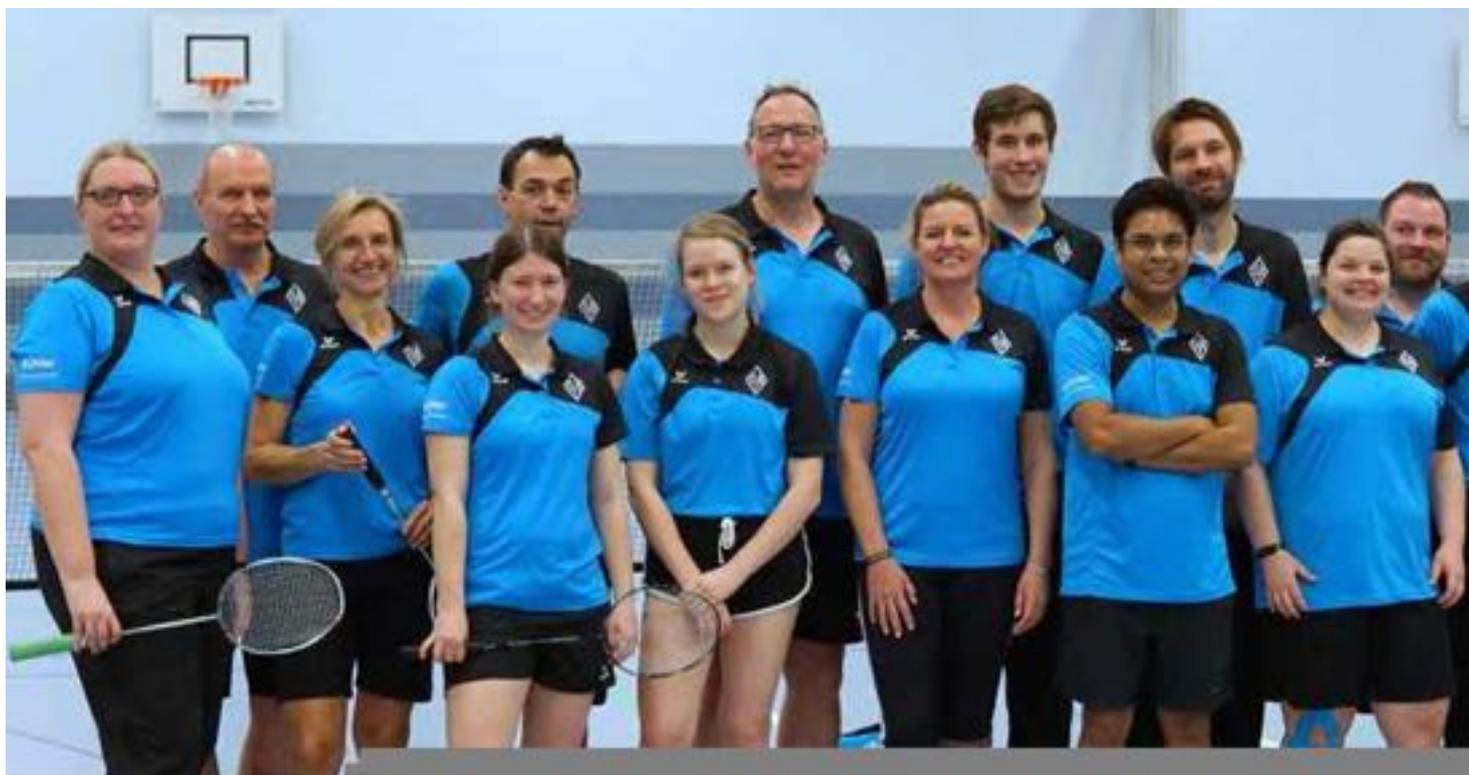
Trainings- und Spielstätten: Turnhalle Diezenhalde, Freiburger Allee 50, 71034 Böblingen

Sportliche Erfolge: Aktive: 1. Mannschaft Verbands- oder Landesliga, 1. Schüler im Perspektiv-Kader des BWBV
Weitere Jugendliche auf vorderen Plätzen in C/D-Ranglisten

werden. Diese Regelung führte dazu, dass nur jedes zweite Feld zur Verfügung stand und man vorerst auf Doppel und Mixed verzichten musste. Nach den Monaten den ersten Lockdowns waren von den Kindern bis zu den Aktiven - trotz der strengen Vorgaben - jedoch allesamt froh, eine Sporthalle wieder von innen sehen zu können und bei persönlichen Gesprächen auch den ein oder andern Ball über das Netz schmettern zu dürfen.

Hoffnungsvoll waren auch die Mannschaftsspielerinnen und -spieler nach dem pandemiebedingten Abbruch der Vorsaison, dass die neue Verbandsrunde 2020/2021 im Herbst 2020 mit spannenden Begegnungen starten könnte. Wie in allen Bereichen wurden die Vereine im Vorfeld für die beginnende Spielsaison 2020/2021 aufgefordert, für die Heimspieltage ein entsprechendes Hygienekonzept auszuarbeiten, welches den Anforderungen der jeweiligen Kommunen entsprechen musste. Als am 10. Oktober 2020 der erste Spieltag in der Verbandsrunde dann für unsere beiden aktiven Mannschaften in Herrenberg stattfand, war für viele Spielerinnen und Spieler schon vorhersehbar, dass trotz hervorragender Hygienekonzepte der jeweiligen Vereine, eine Fortführung der Saison im Amateurbereich aufgrund der steigenden Infektionszahlen auf der Kippe stehen würde. Bereits der folgende Spieltag am 31. Oktober wurde abgesagt und nach kurzen Beratungen im Spelausschuss des Baden-Württembergischen Badmintonverbandes (BWBV) hatte man beschlossen, die Vorrunde auszusetzen und nur die Rückrunde ab Ende Januar 2021 spielen zu wollen. Der bereits gespielte erste Spieltag wurde somit aus der Wertung genommen. ▶

**Die Vorrunde wurde
ausgesetzt – nur die
Rückrunde ab Ende
Januar 2021 wurde
gespielt**



In den Besprechungen des BWBV im Januar kamen die Verantwortlichen dann zu dem Konsens, dass ohne flächendeckende Öffnung der Sporthallen ab dem 01.02.2021, die Rückrunde des Mannschaftsspielbetriebs für alle Ligen des BWBV abgesagt und damit die gesamte Spielrunde nicht gewertet werden könnte, d.h. dass es weder Auf- noch Absteiger geben würde. Dieses Szenario ist einge-

Badminton ist die schnellste Ballsportart der Welt – der Weltrekord eines geschmetterten Federballs liegt bei 493 km/h!

troffen. Alle Badmintonspielerinnen und -spieler haben jetzt die Hoffnung, dass die Infektionszahlen weiter sinken werden und ein „normaler“ Trainings- und Spielbetrieb dann wieder möglich sein sollte. Jeder von uns sehnt sich den Tag herbei, wo man einfach wieder den Schläger in Hand nehmen kann, um zu trainieren, damit man sich anschließend in packenden Matches bei Turnieren und Mannschaftsspielen dann auch wieder duellieren kann.

Badminton: die Entwicklung vom Holzball mit Hühnerfedern zu einer olympischen Sportart

Im August 2013 schmetterte der malaysische Badmintonprofi Tan Boon Heong den Federball mit 493 km/h. Das ist Weltrekord - Badminton ist die schnellste Ballsportart der Welt und gehört den Rückschlagsportarten an. Der Ursprung dieser Sportart liegt viele Jahre zurück.

**Schlagkräftig:
unsere aktiven
Badminton-Spielerinnen und Spieler**



In Indien gefundene Höhlenzeichnungen belegen, dass dort bereits vor über 2.000 Jahre mit abgeflachten Hölzern kleine, mit Hühnerfedern gespickte Holzbälle geschlagen wurden. Auch bei den Inkas und den Azteken waren Rückschlagspiele mit gefiederten Bällen bekannt. Dies war der Ursprung des uns heute bekannten Federball Spiels, der Freizeitvariante der 1872 entstandenen Sportart Badminton. Während beim Federball das Ziel ist, möglichst lange Ballwechsel zu haben, trifft beim Badminton genau das Gegenteil zu.

Das heutige Spiel verdankt seinen Namen dem englischen Landsitz des Duke of Beaufort aus der Grafschaft Gloucestershire. Auf diesem Landsitz mit dem Namen Badminton House wurde 1872 das von dem britischen Kolonialoffizier aus Indien mitgebrachte und als „Poona“ bezeichnete Spiel vorgestellt.

1893 wurde in England der erste Badmintonverband gegründet, und

schon 1899 fanden die ersten All England Championships statt, die heutzutage unter Badmintonanhängern den gleichen Stellenwert haben wie das Turnier von Wimbledon für die Tennisfreunde. Der erste Badminton-Sportverein in Deutschland wurde 1903 in Bad Homburg gegründet – die Gründung der Abteilung Badminton der SVB geht auf das Jahr 1956 zurück.

Bei den olympischen Sommerspielen 1972 in München sowie 16 Jahre später in Seoul 1988 wurde die Sportart ein als Demonstrationssportart aufgenommen. Ab den Olympischen Sommerspielen in Barcelona im Jahre 1992 ist Badminton offizielle olympische Sportart. 1992 wurden vier Disziplinen ausgetragen, nämlich Herren- und Dameneinzel, sowie Herren- und Damendoppel. In Atlanta kam 1996 noch die Disziplin Mixed hinzu.

Schlagkraft, Ausdauer, Taktik und Dynamik prägen den Wettkampfsport aber auch für den Breitensport oder als Hobby nebenbei eignet sich Badminton bestens. Man kann mit viel Spaß und etwas Ehrgeiz nahezu unbemerkt die Ausdauer, Schnelligkeit sowie die eigene Beweglichkeit trainieren. Schon nach kurzer Zeit sind alle Hobby-Federballspieler in der Lage, mit viel Spaß großartige Ballwechsel zu spielen und sich körperlich richtig auszu-
powern!

Haben wir dein Interesse für Badminton geweckt? Dann schau doch einfach unverbindlich bei uns im Training vorbei. Jung und Alt sind bei uns jederzeit herzlich willkommen und wir haben gemeinsam jede Menge Spaß miteinander. Wir freuen uns auf dich!



Nähere Informationen findest du auf unserer Homepage:
www.svb-badminton.de

Keine ruhige Kugel schieben...

Die Abteilung Bowling startete ins Jahr 2020 noch mit der Zuversicht, dass wir wie jedes Jahr unsere Wettkämpfe machen können

Die Abteilung Bowling startete ins Jahr 2020 noch mit der Zuversicht, dass wir wie jedes Jahr unsere Wettkämpfe machen können. Unsere Ligen endeten glücklicherweise noch vor dem ersten Lockdown. Hier waren wir mit drei Herren- und einer Damenmannschaft vertreten. Unsere Herren I (Spieler: Eric Küntzel, Nicolas Beugel, Sebastian Teichert, Matthias Haas, Matthias Kuch, Florian Hladky, Piet Schiller) errang in der Oberliga 1 einen super 3. Platz. Die Herren II (Spieler: Stephan Morgenstern, Carsten Schneider, Thomas Maske-Spranger, Thomas Bleckert, Rainer Dieterle) beendeten ihre Liga ebenso auf dem 3. Platz in der Oberliga 2. Die dritte Herrenmannschaft (Spieler: Michael Rebmann, Michael Schiermeier, Mirko Grabellus, Julius Waterstrat, Kevin Mann, Jens Müller) spielte in der Bezirksliga 1 und platzierte sich leider auf dem letzten Platz. Diese Mannschaft muss man aber um so mehr loben, da hier 2 unserer A-Jugendlichen integriert und diese super im Team aufgenommen wurden. Hier haben die Erwachsenen teilweise zugunsten der Jugend auf ihren Einsatz verzichtet, damit diese Wettkampfpraxis erhalten. Unsere Damen spielten in der Oberliga und beendeten diese auf dem 2. Platz. In dieser Mannschaft waren Ricarda Spranger, Nicole

Starke Leistungen der Böblinger Damen- und Herrenmannschaften in der Oberliga

Fuhlrott, Margit Huber, Annette Schiller-Hill, Marina Beugel und Yara Schumacher.

Was es für die Erwachsenen gibt, gibt es ebenso für unser B-Jugendlichen. Da diese im Gegensatz zu den A-Jugendlichen noch nicht bei den Aktiven in der Liga spielen dürfen, wurde vor Jahren eine B-Jugendliga ins Leben gerufen. In der Saison 2019/2020 waren vom SVB die Spieler Quentin Schumacher, Svenja Tarnow, Ben Graupeter, Marko Tomiczek und Elisa Lange vertreten. Nach 5 Starttagen beendeten sie die Liga auf einem super 2. Platz mit einer Differenz von nur 13 Punkten auf den 1. Die B-Jugendliga ist die einzige Möglichkeit neben den Württembergischen Meisterschaften an einem Turnier teilzunehmen. Hier werden die ersten Erfahrungen im Wettkampf gemacht.

Württembergische Meisterschaften

Bei den Württembergischen Meisterschaften hatten wir leider nicht so viel Glück. Hier konnten wir nicht alle Wettkämpfe beenden. Bei den Jugendlichen waren wir sehr erfolgreich. Drei Jugendliche haben den ersten Platz erreicht und dürfen sich Württembergischer Meister nennen. Bei der A-Jugend waren dies Yara Schumacher und Florian Hladky. Beide hatten sich für die Deutschen Meisterschaften im Schillerpark in Berlin nominiert. Svenja Tarnow wurde Württembergische Meisterin in der B-Jugend und sollte bei den Deutschen im Bowlplay in Leipzig starten.

Bei unseren Junioren startete nur eine Spielerin für den SVB. Marina Beugel verteidigte hier ihren Vorjahrestitel und wurde Württembergische Meisterin der Junioren. Da dies ihre letzte Saison als Juniorin war, freute sie sich um so mehr, dass sie zu den Deutschen Meisterschaften nach Brunenthal sollte.

Bei den Senioren startete unsere Margit Huber bei den Trios mit einer „Spielgemeinschaft“ von 3 Frauen des



So sehen Siegerinnen aus (v.l.): die Württembergischen Meisterinnen 2020 Yara Schumacher (A-Jugend), Svenja Tarnow, (B-Jugend) Marina Beugel (Junioren)

Sobald das Training wieder beginnt, freuen wir uns, wenn Interessierte zu einem Probetraining vorbeischaun.

Wir trainieren wie folgt:

Erwachsene: mittwochs von 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Jugendliche: samstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr.



Interessenten melden sich bitte per Mail bei mir marion.beugel@svb-bowling.de oder bei unserem Trainer Volkhard Beugel unter volkhard.beugel@svb-bowling.de



Erfolgreich: die B-Mannschaft der Jugendliga 19/20 (v.l.) mit Svenja Tarnow, Quentin Schumacher, Elisa Lange und Marko Tomiczek

BKSV Stuttgart Nord. Diese errangen die Silbermedaille bei den B-Seniorinnen. Hier wären die Deutschen in Frankfurt-Eschersheim gewesen. Die Spiele für die Einzel konnten leider nicht mehr stattfinden, da diese erst am 14.03.2020 hätten starten sollen.

Wie man meinem Bericht entnehmen kann, sind dann leider alle Deutschen Meisterschaften abgesagt worden, da diese

Steckbrief

Abteilung: Bowling

Gründungsjahr: 1977

Mitgliederzahl: 42
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter:
Marion Beugel

Trainings- und Spielstätten: Dream Bowl Böblingen

Die jüngsten

sportlichen Erfolge:

2020: Yara Schumacher Württembergische Meisterin A-Jugend, Florian Hladky Württembergischer Meister A-Jugend, Svenja Tarnow Württembergische Meisterin B-Jugend, Marina Beugel Württembergische Meisterin Junioren

2019: Yara Schumacher Württembergische Meisterin A-Jugend, Marina Beugel Württembergische Meisterin Junioren

2018: Pauline Aab Württembergische Meisterin Junioren, Margit Huber Württembergische Meisterin Senioren B, Florian Hladky Württembergischer Meister A-Jugend, Yara Schumacher Württembergische Meisterin A-Jugend, Svenja Tarnow Deut. Meisterin B-Jug. Doppel mit Celine Lüdecke (BSV007 BB)

2017: Laura Lengger Württembergische Meisterin A-Jugend, Florian Hladky Württembergischer Meister B-Jugend

2016: Bernd Seibold Württembergischer Meister Versehrte, Margit Huber Württembergische Meisterin Senioren B

2015: Bernd Seibold Württembergischer Meister Versehrte

2014: Marina Beugel Deutsche Meisterin A-Jugend Team

größtenteils im Mai/Juni geplant waren. Zuerst wurde noch mit Verschiebungen spekuliert aber auch hier war schnell klar, dass das nicht mehr klappt.

Ernüchternd

Ebenso ernüchternd war leider auch unser Trainingsjahr. Da unsere Trainingsstätte fast die Hälfte des Jahres geschlossen hatte, gab es auch fast kein Training für uns. Wir fingen im Januar mit unserem Training an und konnten dies bis zum 1. Lockdown normal durchziehen. Allerdings musste das Dream Bowl ab 16. März schließen und wir konnten mit dem Erwachsenentraining erst am 10. Juni wieder beginnen. Mit eingeschränkten Öffnungszeiten öffnete das Bowlingcenter wieder. Leider mussten unsere Jugendlichen noch bis 4. Juli mit dem Training warten. Erst dann wurden die Öffnungszeiten erweitert und auch Samstagvormittag wurde wieder geöffnet. Ab da gingen bei uns auch wieder die Planungen für die neue Saison los. Sowohl für die Erwachsenen- als auch für die B-Jugendliga sollte es pünktlich losgehen. Wir meldeten zwei Herren- und eine Damenmannschaft. Und auch in der B-Jugend waren wir mit einer Mannschaft vertreten. Da wir nur 3 B-Jugendliche hatten, haben wir uns mit dem BSV Reutlingen zusammengetan und eine Spielgemeinschaft gebildet.

In der Aktivenliga begannen alle Mannschaften in der Oberliga. Die Herrenmannschaften konnten zwei Starttage und die Damen nur einen Starttag absolvieren als Mitte Oktober der nächste Spieltag vorerst abgesagt wurde. Dies war eine Vorsichtsmaßnahme, da einige Mannschaften aus Risikogebieten kamen. Dort waren die Coronazahlen so angestiegen, dass man das Risiko nicht eingehen wollte.

Bei unseren B-Jugendlichen war dies leider der gleiche Fall. Diese konnten nur einen Start absolvieren bevor auch hier diese Vorsichtsmaßnahme griff.

Seit 1.11.2020 sind alle Bowlinganlagen geschlossen, somit findet seitdem weder Training noch Wettkämpfe statt. Die restlichen Spiele der Ligen wurden mittlerweile auch abgesagt.

Nun hoffen wir, dass sich bis zum Beginn der neuen Liga im September 2021 die Lage soweit bessert, dass wir endlich wieder unseren geliebten Sport ausüben können.

Ring frei für eine Runde Boxen!

Auch die Abteilung Boxen hat sich erfolgreich durch die Pandemie gekämpft

Körperlich fit zu sein - und vor allem zu bleiben - ist in diesen Zeiten nicht leicht. Das Sportangebot ist sehr eingeschränkt. Nach langer Trainingspause konnten wir nach den Sommerferien 2020 in der Böblinger Boxabteilung wieder ein regelmäßiges Boxtraining, unter Einhaltung eines stringenten Hygienekonzepts und für maximal 20 Personen anbieten. Doch die stark steigende Corona-Zahlen machten diesen Plänen schnell einen schmerzlichen Strich durch die Rechnung und das Training musste wieder abgebrochen werden.

Aktuell sinken die Infektionszahlen zwar wieder, aber die Corona-Krise ist noch längst nicht vom Tisch. Dennoch, wenn es die Situation wieder zulässt, planen wir eine baldige Rückkehr in den Sportbetrieb. Vor allem für die vielen Breiten-, Leistungssportler und die Vorbereitung auf den Wettkampfsport ist dies wichtig und für uns als ehrenamtliches Team eine anspruchsvolle Aufgabe.



„Integration durch Sport wird bei uns gelebt“

Ewald Agresz,
Abteilungsleiter



Integration durch Sport

In der Boxabteilung der Sportvereinigung Böblingen ist das Thema „Integration durch Sport“ schon lange ein Selbstverständnis.

Begonnen hat dies, so Abteilungsleiter Ewald Agresz vor fünf Jahren mit der Teilnahme an einer Veranstaltung des Projektes „Fit für die Vielfalt“. Ihn hat zunächst einfach das Thema interessiert. Im Anschluss daran haben ihn die Möglichkeiten, die ihm bei der Schulung aufgezeigt wurden, begeistert. „Seitdem betreiben wir das Thema Integration durch Sport viel bewusster“, erzählt er.

Von diesem verstärkten Engagement hat auch Hicham Omar profitiert, der vor 18 Jahren in Marokko geboren worden war. Zusammen mit seinem Vater, war er vor drei Jahren nach Böblingen gekommen. Durch das regelmäßige Training hat er in der neuen Heimat nicht nur schnell Anschluss gefunden, sondern auch gut Deutsch gelernt. Damit verkörpert er das, was die Sportorganisationen unter Federführung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) mit dem Programm „Integration durch Sport“ erreichen

Erfolgreiches Abschneiden der Böblinger Boxer am Pokalturnier Anfang 2020 (vor Ausbruch der Corona-Krise)



INTEGRATION
DURCH SPORT

Hicham Omar, 17 Jahre

Sportler und Boxer bei der SV Böblingen

Wurde in Marokko geboren

Fühlt sich in Deutschland gut aufgenommen

“ Für mich ist Integration, wenn im Training alle zusammenhalten und niemand den anderen ausgrenzt und wenn alle fröhlich und nett zueinander sind. ”

30 Jahre
INTEGRATION
DURCH SPORT

LSV
bw

WLSB

Teilnahme von Hicham Omar an der Plakataktion „30 Jahre -Integration durch Sport“

wollen. Seit 2019 ist die Boxabteilung der SV Böblingen Integrationsstützpunkt. Für Agresz und sein Team ist dies einerseits Bestätigung, aber auch Antrieb. Deshalb werden besondere Maßnahmen angeboten - vom „Boxen für alle“ über Blocktrainings am Wochenende bis zu einem Trainingscamp übers Wochenende in Saalfeld (Thüringen). Aber auch neben der Trainingshalle wird bei interkulturellen Sommerfesten oder Weihnachtsfeiern, bei der jedes Mitglied kulinarische Köstlichkeiten aus seiner Heimat mitbringt, ein gemeinsames Miteinander gelebt.

Die Integrationsaktivitäten der Boxabteilung sind im Land bekannt. Dafür sorgen schon die Menschen mit Migrationshintergrund, die schnell in der Region erfolgreich heimisch wurden.

In drei Runden mehr Wissen zum Boxen

Boxen ist populär, aber auch umstritten. Boxen polarisiert. Allerdings bezieht sich das auf das Profiboxen und die mit viel Show und den theatralisch, inszenierten Boxkämpfe im TV. In Böblingen geht es um Amateurboxen, also dem sportlich-

Steckbrief

Abteilung: Boxen

Gründungsjaar:
1932/33

Mitgliederzahl: 100
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter:
Ewald Agresz

Trainings- und Spielstätten: Kaufmännisches Schulzentrum

Homepage:
www.sv-boeblingen.de/boxen

fairen Olympischen Boxensport. Boxen ist unstrittig eines der besten Fitnessprogramme überhaupt und erfährt zunehmend Anerkennung als Breitensport. Während man sich im Boxtraining auspowert, die gesamte Motorik verbessert sowie Stress und Aggressionen abgebaut werden, verhilft Boxen zu mehr Mut, Selbstvertrauen, einem positiven Selbstbild und verbessert die Frustrationstoleranz. Beides ist darüber hinaus perfekt für die Fettverbrennung und das Herz-Kreislauf-System. Ebenso dient es auch zur Stärkung des Selbstbewusstseins und lenkt das Ur-Bedürfnis, zu kämpfen und sich im Faustkampf zu messen, in sportliche Bahnen - mit Regeln und Ritualen, Rücksicht und Respekt. Nicht zu vergessen: Boxen ist beliebt bei Jugendlichen. Die positiven Effekte sind in der Tat mannigfaltig und es gibt viele gute Gründe „Boxen für alle“ anzubieten. Ring frei!

1. Runde: Wissenswertes rund ums Boxen

Der klassische Gedanke Mann gegen Mann, sich dabei mit den Fäusten zu messen, stellt eine Jahrtausend alte Kunst dar, sofern man vom „Boxen“ und nicht vom „Schlägern“ spricht. Es gehörte bereits 668 v. Chr. zu den Olympischen Spielen der Antike und wurde im 18. Jahrhundert in den Fechtschulen Englands

wiederentdeckt, daher stammt auch der Begriff Faustfechten als das „Fechten mit den Fäusten“. 1867 wurden Regeln für Boxkämpfe aufgestellt - die sog. „Queensberry-Rules“ - und die ersten Boxmeisterschaften ausgetragen. Seit 1904 gehört Boxen zu den Olympischen Spielen und 1912 fand die 1. Deutsche Amateurmeisterschaft in 8 Gewichtsklassen statt.

„Boxen ist ein Sport für jeden. Für den einen dient es der Konditionierung, für den anderen ist der Wettkampf das Schönste. Für alle aber ist es ein Weg, um Körper und Geist zu schulen und durch Zusammenarbeit mit einem Partner die Höhen und Tiefen der Sportart zu erfahren.“ (K.H.Wehr, Weltverband Olympisches Boxen, AIBA – Association Internationale de Boxe Amateurs)

Erst seit etwas über 15 Jahren wird Boxen zunehmend als hervorragendes Fitness- und Ganzkörpertraining entdeckt.

2. Runde: Aufbau einer Trainingseinheit

Beim Trainingsboxen können sich die Jugendlichen und Erwachsenen auspowern, indem sie mit Grundschlägen (Gerade und Haken) gegen Boxsäcke, Weichbodenmatten, Medizinbälle oder Schlagpolster (Pratzen) boxen. Beim Seilspringen lernen sie leichtfüßig zu tänzeln und beim Schattenboxen sich boxerisch zu bewegen, sowie die Schritt-Schlag-Koordination bzw. die Schlagtechniken in der Bewegung zu verfeinern. Beim Partner- und Pratzentraining üben sie darüber hinaus ihre Kraft zu dosieren und die richtige Distanz (Lang-, Halb- und Nahdistanz) einzunehmen, sich zu decken und zu verteidigen oder Schläge abzufangen und zu meiden. Das Boxen mit wechselnden Trainingspartner/innen schult in besonderer Weise die Fähigkeit zur Selbsteinschätzung, das Vertrauen in sich und andere sowie Rücksicht und



„Boxen ist ein Weg, um Körper und Geist zu schulen“

K.H. Wehr,
Weltverband Olympisches Boxen



Respekt gegenüber den Trainingskameraden/innen. Das Boxtraining erstreckt sich über ca. 90 Minuten und beginnt mit dem Seilspringen und einer boxspezifischen Aufwärmgymnastik mit Kräftigungs- und Koordinationsübungen: Ergänzt wird mit Schattenboxern. Der Hauptteil besteht aus Intervall- und Kraft-Ausdauer-Schlagtraining an den Boxsäcken sowie Partner- und Pratzentraining. Den Abschluss bildet ein aktives Erholen oder ein Cool-Down mit Stretching.

3. Runde: Gute Gründe fürs Boxen

In den meisten deutschen Bildungsplänen finden sich „Zweikampfspiele“ bzw. „Kämpfen und Raufen“ - hauptsächlich zur Bildung von Schlüsselkompetenzen. Beim Boxen wird in der Auseinandersetzung mit einem Partner, Fairness und Rücksichtnahme eingeübt, Grenzen erfahren, sowie Fach-, Selbst- und Handlungskompetenzen entwickelt. Fitness- und Wettkampf-Boxen passen in diesen Kanon, sie sind eine junge, moderne und neue Art des Boxens. Die Basis hierfür ist das sportlich-faire Olympische Boxen, das - anders als das Profiboxen - nachweislich in keiner Weise gesundheitsschädlich ist. Vielmehr fördert es in positiver Weise die allgemeine Fitness, Gesundheit und Persönlichkeitsentwicklung sowie Tugenden wie Achtung, Disziplin, Fairness, Leistungsbereitschaft, Mut, Respekt und

Teilnehmer am Blocktraining in Saalfeld (vor Ausbruch der Corona-Krise)



Interessenten melden sich bitte per per Telefon bei Ewald Agresz unter **07031/632111**



Toleranz. Hinzukommt: Boxen ist beliebt bei Jugendlichen, wird als „cool“ bewertet. Überdies zeigen jahrelange Erfahrungen in seriösen Boxtrainings, dass Jugendliche von Grund auf eher Hemmungen haben, sich zu schlagen. Zu harte Schläge im Training kommen meist nur aufgrund fehlender Technik, Koordination oder Kondition vor. Dies dem anderen nicht übel zu nehmen und nach dem Motto „Wie Du mir, so ich Dir“ zurück zu zahlen, ist eine ideale Übung zur Selbstkontrolle und

**Interkulturelle
Weihnachtsfeier
der Boxabteilung
(vor Ausbruch der
Corona-Krise)**



”

„Boxen erzieht zu Mut, Willenskraft, Disziplin, Widerstandsfähigkeit, Leistungsbereitschaft und Fairness“

zur Verbesserung der Frustrationstoleranz. Da der Boxsport jedoch eine gewisse mentale, körperliche und geistige Reife erfordert, ist Fitness- und Wettkampf-Boxen für Jungen ab 10 und für Mädchen ab 12 Jahren zu empfehlen.

Warum ist Boxen so wichtig?

Weil Boxen bei Kindern und Jugendlichen beliebt ist und als „cool“ bewertet wird, auf gute Art und Weise „Soziales Lernen“ bewirkt und gleichzeitig körperlich fit macht, was den steigenden körperlichen Defiziten im Bereich Stütz- und Muskulatur, Kraft, Koordination, Beweglichkeit und Ausdauer entgegengewirkt.

Weil Boxtraining allen Schüler/innen viel Bewegungszeit garantiert und gleichzeitig das individuelle Können und Leistungsniveau berücksichtigt. Außerdem ist es ein optimales und gesundes Herz-Kreislauf-, Fettverbrennungs- und Stoffwechseltraining.

Weil Boxen eine hohe Integrationskraft hat und „koedukativ“ - also das gemeinsame Training von Jungen und Mädchen oder Menschen verschiedener Herkunft - trainiert werden kann. Die Erfahrungen in den vielen seriösen Boxvereinen beweisen schon lange, dass Sportler unterschiedlicher Herkunft, Schularten und Gesellschaftsschichten sowie Jungen und Mädchen fair, rücksichts- und respektvoll miteinander „boxen“.

Weil es sich nicht um das kommerziell ausgerichtete „Profiboxen“ handelt, sondern um das Olympische Boxen, welches statistisch-wissenschaftlich gesehen eine ungefährliche, verletzungsarme Sportart ist und ein klares Regelwerk zum Schutz der Gesundheit besitzt.

Weil Boxen zu Mut, Willenskraft, Disziplin, Widerstandsfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Selbstkontrolle, Fairness, Verantwortungsbewusstsein erzieht und das Selbstbewusstsein stärkt. ■

Cheerleading in der Corona- Pandemie

Keine Meisterschaften, keine Auftritte – dafür digitaler Kontakt und kreative Challenges

Cheerleading ist ein absoluter Team- und Kontaktsport. Eine Routine, wie sich das Programm nennt, das bei Meisterschaften und Auftritten aufgeführt wird, besteht hauptsächlich aus Stunts (Hebefiguren), Pyramiden, Tosses (Wurfelemente) und Tumbling (Turnelemente und Sprünge) - alles Dinge, die auf Körperkontakt oder zumindest Training mit Hilfestellung basieren. Dass diese Dinge individuell nur mäßig trainiert werden können, ist selbstredend. Und leider auch, dass die Sportart eine der letzten sein wird, der die Kontaktbeschränkungs-Lockerungen das Training in gewohnter Form erlauben wird.

Der für 2020 bereits gut gefüllte Terminplan mit Camps, Auftritten und Meisterschaften konnte natürlich nach Ausbruch der Pandemie hier bei uns gestrichelt wieder komplett gestrichen werden.

Natürlich haben unsere Coaches sich dennoch Gedanken gemacht, um den Mitgliedern Möglichkeiten zu geben, auch während des Lockdowns aktiv und beweglich zu bleiben. Auch die soziale Komponente spielt dabei natürlich eine Rolle - es war uns wichtig, den Kontakt zu halten und einander regelmäßig zu sehen, wenn



„Es war uns wichtig, den Kontakt zu halten und uns regelmäßig zu sehen“

Tanja Heiling,
Abteilungsleiterin



auch nur digital. Bereits im vergangenen Jahr haben wir mit wöchentlichen Challenges - zum Teil Sportübungen, aber auch kreative Aufgaben - auf unseren Social Media-Kanälen (ig: @sharkscheerleader. bb fb: SHARKS CHEERLEADER BÖBLINGEN) begonnen, den Corona-Alltag aufzulockern. So haben unsere Mitglieder viele Liegestütze, Squats, Dehnübungen und Planks gemacht, alte Tänze aufgefrischt und neue gelernt - und nebenbei auch noch neue Haarschleifen designed, Frisuren- und Makeup-Contests durchgeführt oder Steine für die Aktion des IGR Böblingen bemalt. Auch zur Stadtwerke-Outdoor-Challenge hat die Abteilung einige Kilometer beigetragen.

Aus- und Weiterbildung

Auch die Aus- und Fortbildung steht dank digitaler Möglichkeiten nicht still. So sind einige unserer Coaches aktuell beim Erwerb der C-Trainerlizenz beim Cheerleading und Cheerperformsnce Verband Deutschland e.V. (CCVD) - dem Spitzenverband, der den Cheer-Sport in Deutschland repräsentiert und für Wettkämpfe wie

Online-Cheerleading- Training im Lockdown



Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.svb-cheerleader.de



Landesmeisterschaften, Regionalmeisterschaften und die Deutsche Meisterschaft, Bundesliga, Trainerausbildung, Jurorenschulung, Inklusion, Breitensport und das Team Germany als Nationalkader zuständig ist.

Nachdem im Oktober vergangenen Jahres ein einwöchiges Seminar in Heidelberg aufgrund Coronaerkrankung eines Teilnehmers abgebrochen werden musste, wurden mittlerweile beinahe alle Präsenzlehrgänge der 15 Themen-Module online umgesetzt.

Ein kleiner Zwischentitel

Als das gemeinsame Training im vergangenen Jahr im Sommer wieder aufgenommen werden durfte, haben sich natürlich alle gefreut. Auch ein Schnuppertraining, dass wir im Rahmen der geltenden Regelungen durchführten, hatte guten Zulauf, sodass wir trotz Corona letztes und sogar dieses Jahr einige neue Mitglieder verzeichnen durften. Bei den Trainings wurde natürlich eine Menge desinfiziert, es wurde außerdem in festen Gruppen und teilweise mit Mundschutz trainiert.

Als die ersten Online-Wettkampfformate (Spirit Spectacular Virtual Championships, onlineCheerstuntleague, onlineCheermasters) speziell für kleinere Gruppierungen (Groupstunts) erschienen, haben wir uns sehr darüber gefreut und unter anderem im Ligaformat bereits mehrere Videos in einer App mit One-Chance-Prinzip aufgenommen und hochgeladen. Dabei sind wir gegen Teams aus ganz Deutschland angetreten - bis auch die Liga Ende Oktober abgebrochen werden und der Trainingsbetrieb wieder vollständig eingestellt werden musste.

Unsere alljährliche Weihnachtsfeier fand ebenfalls nur digital statt - jedoch konnten wir mit Hilfe einiger engagierter Eltern und Mitglieder allen Abteilungsangehörigen eine Freude machen. Die zuvor abgegebenen ‚Wichtelgeschenke‘ sowie ein kleines Weihnachtsgeschenk der Abteilung, Jubiläumsurkunden für langjährige Mitglieder und ein Dankeschön für unsere Trainer und Trainerinnen wurden in kleinen Päckchen verteilt und konnten so pünktlich zur Online-Feier unter dem Baum liegen.

Seit Aussetzung des Präsenztrainings heißt es für unsere mittlere und obere Altersklasse außerdem, ähnlich wie in der Schule; Onlinetraining. Dabei versuchen wir an Kondition, Dehnbarkeit und Kraft

Steckbrief

Abteilung:
Sharks Cheerleader

Gründungsjahr: 2007

Mitgliederzahl: 60
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter:
Tanja Heiling

Trainings- und Spielstätten: Sporthalle
Eichendorffschule

Sportliche Erfolge:
Bayern Cheer Masters
2019:
2. Platz: Peewee Level 2
4. Platz: Juniors All Girl
Groupstunt Level 4
5. Platz: Senior Limited
Coed Level 5

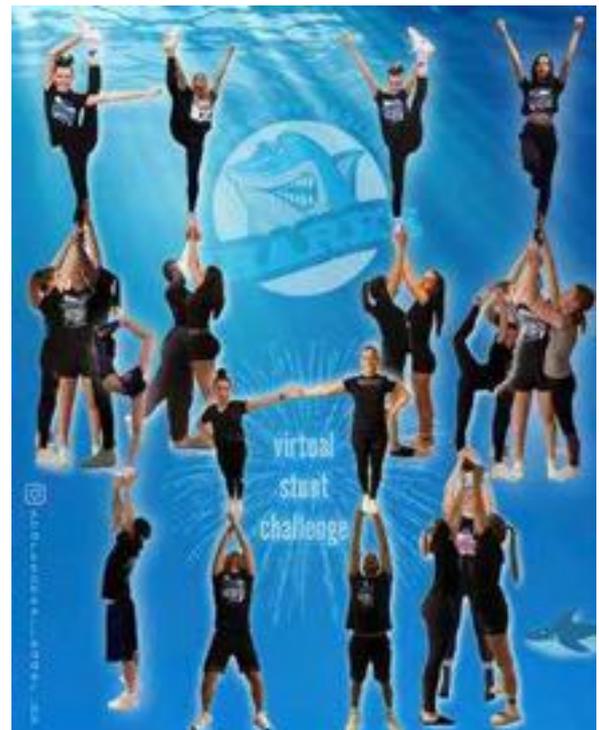
zu arbeiten und dabei möglichst Übungen zu finden, die unserem Sport entsprechen um eine gewisse Grundfitness beizubehalten um bereit zu sein, wenn es hoffentlich bald wieder los gehen kann.

Regelmäßig bauen wir auch theoretische Inhalte ein, um den Mitgliedern dabei Wissen über System, Regelwerk, Begriffe und Weiteres ihrer Sportart zu vermitteln, das im tatsächlichen Training in der Sporthalle manchmal zu kurz kommt.

Außerdem knüpfen wir teamübergreifend Freundschaften zu anderen Cheerleading-Vereinen wie zum Beispiel den Golden Paws aus Karlsruhe und nutzen dabei die Möglichkeit von gemeinsamen Online-Trainings, um ohne grossen Aufwand Kontakt aufzubauen und einander kennen zu lernen.

Die aktuelle Situation bremst uns natürlich stark aus und verhindert, dass wir unserer Leidenschaft in ihrer eigentlichen Form nachkommen können - es werden allerdings auch teilweise neue Möglichkeiten geschaffen, die wir versuchen, so gut wie möglich für uns zu nutzen.

Für die kommende Saison wünschen wir uns natürlich, unseren Sport wieder sicher und unbedenklich aufnehmen, als Team trainieren und an Wettkämpfen mit Zuschauern teilnehmen zu können. Wann und in welcher Form das alles wieder möglich wird, bleibt bislang aber leider ■



Muskelkraft trifft Eleganz: Hebefiguren der Cheerleader

Kreatives Fechtraining trotz Pandemie

Die Böblinger Fechterinnen und Fechter haben sich von Corona nicht entmutigen lassen und ein alternatives Training angeboten

Die Musketiere rund um ihren Trainer Gavrila Spiridon geben in diesen Tagen und Wochen alles. Auch für die Fechterinnen und Fechter galt seit Mitte Dezember 2020: alle Turn- und Fechthallen geschlossen, kein Trainingsbetrieb, Absage oder Verschiebung von Wettkämpfen auf dem nationalen und internationalen Wettkampfkalender. Da war unter anderem auch vom Paralympics Aspiranten Maurice Schmidt und seinem Coach Kreativität gefragt. Denn die Vorbereitung auf die Paralympics in Tokio 2021 ist in vollem Gange.

Abteilungsleiter Jens Kientzle berichtet: „Im ersten Lockdown im Frühjahr 2020 haben wir soweit wie möglich versucht, mit unseren Fechterinnen und Fechtern in Kontakt zu bleiben, hauptsächlich durch Anrufe und durch persönliche Trainingsberatung durch unseren Trainer.“ Den Lockdown nutzte der Vorstand aber auch, um die Zeit danach vorzubereiten: „Wir haben damals einen Plan erstellt,



„Zuhause sitzen und nichts machen ist keine Alternative für uns“

Gavrila Spiridon,
Cheftrainer



Partnerübungen unter Leitung von Cheftrainer Gavrila Spiridon

wie viele Sportlerinnen und Sportler ab Pfingsten 2020 trainieren können, wie wir die Trainingszeiten sinnvoll aufteilen, wie wir die Sicherheitsvorgaben umsetzen und gleichzeitig fechtsspezifisch trainieren können“, gewährt Jens Kientzle Einblick in die Vorstandsarbeit. Und so trafen sich die Athleten neben ihrer gewohnten Trainingsstätte beim Kaufmännischen Schulzentrum unter freiem Himmel.

„Aber, nicht nur wir haben aus dem ersten Lockdown gelernt, auch unsere Landesverbände und auch der Deutsche Fechterbund.“ So konnte die Fechtabteilung ihren Athletinnen und Athleten gleich zu Beginn des zweiten Corona Lockdowns ein alternatives Trainingsprogramm anbieten. „Zuhause sitzen und nichts machen ist keine Alternative für uns“, bestätigt Cheftrainer Spiridon.

Landesweit per Videokonferenz, im Livestream oder individuell in Online Trainingseinheiten und Workouts hielten sich die Fechterinnen und Fechter weiterhin fit. Der Fokus lag natürlich auf Ausdauer, Athletik und Koordination, aber „wir versuchen auch immer, uns fechtsspezifische



Mehr Informationen unter:
www.fechten-boeblingen.de



**Sportwart
Holger Bühner
trainiert mit
dem Stoßkissen
am Altkleider-
container**



Steckbrief

Abteilung: Fechten

Gründungsjahr: 1942

Mitgliederzahl: 86
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter:
Jens Kientzle

Trainings- und Spielstätten:

Kaufmännisches Schulzentrum – Halle C1
Paul-Gerhard-Weg
71032 Böblingen

Dienstags, Mittwochs
und Donnerstags zwischen
17 und 21 Uhr. Alle Altersklassen,
Fußgänger und Rollstuhlfechter

Sportliche Erfolge:

4 Weltmeistertitel durch
Maurice Schmidt, Steffen
Launer, Sven Schmid

3 Vize-Weltmeistertitel

2 Gesamtweltcupsieger

3 Vize-Europameister

3 Deutschlandpokale

33 Deutsche Meistertitel

21 Deutsche Vize-
Meistertitel

135 Württembergische
Meistertitel

„Übungen fürs Wohnzimmer“ auszuendenken“, erzählt Spiridon weiter.

„Es gibt individuelle Trainingspläne und wir machen auch immer wieder Challenges, z.B. wer in einem bestimmten Zeitraum die meisten Kilometer schafft“, ergänzt Spiridon. „Mathias Reinhardt war im Januar ganz vorne dabei.“

Zusammenhalten

Auch Paralympics-Medaillenhoffnung Maurice Schmidt nutzt das Angebot ausgiebig: „Ich trainiere weiterhin täglich und bin da soweit möglich in engem Kontakt mit meinem Trainer“.

Auch die anderen Musketiere geben Rückmeldung. Abteilungsleiter Jens Kientzle berichtet davon: „Es macht allen Spaß, auch während der Einheiten spürt man, dass alle mit Elan dabei sind. Aber“, und hier wird Kientzle kurz nachdenklich, „es kann unser persönliches Fechttraining in einer Kontaktsportart einfach nicht ersetzen.“

Der Bund-Länder-Beschluss mit der Lockdown-Verlängerung bis Ende März

2020 bedeutete für den organisierten Vereinssport und somit dem Fechtsport als Kontaktsportart im Indoor Bereich weiterhin keine klare Perspektive.

Doch Kientzle betont: „Wir SVB-Musketiere zeigen immer Moral und Teamgeist. Wir haben auch in dieser schwierigen Zeit unseren Fechtsport gemeinsam am Leben gehalten. Es lohnt sich, sich für diese großartige Sportart einzusetzen und zu engagieren“, so Kientzle weiter.

Dementsprechend glücklich sind alle, dass die schrittweise Rückkehr in den regulären Trainingsbetrieb angelaufen ist. Jetzt heißt es wieder auf der Planche „en garde“! *Steffi Schmid*



**Daumen hoch:
Maurice Schmidt**

**Tim Widmaier hat sich zu
Hause mit einem „Trainings-
partner“ eingerichtet**



Viel Neues rund um den Ball

Sticker- sowie Spenden-Aktion, Erdbebenhilfe und neue Zukunftsvision – auch in Corona-Zeiten stellen die SVB-Fußballer einiges auf die Beine...



Die drei schnellsten Sammler der Stickeraktion konnten sich je über eine Dauerkarte freuen

Das Jahr 2020 ist ein sehr bewegtes Jahr gewesen, auch für unsere Fußballabteilung. Zwar ruhte der Ball die meiste Zeit, jedoch haben wir uns diese Pause gut zu Nutzen gemacht.

Die Fußballer halten auch in der Krise zusammen

Im Rahmen der Corona-Pandemie rief der Bereichsleiter Marketing Fußball, Kornelije Casni, eine Spenden Aktion zum Leben, die den Verein finanziell durch die Spiel-pause unterstützen und gleichzeitig einen Mehrwert für den Verein bringen sollte. Mit der Spenden-Aktion „Wir sind SVB!“



„Danke an alle Verantwortlichen – ein toller Einsatz während der Pandemie!“

konnten bisher knapp 2.500 Euro für die Abteilung gesammelt werden. Verbunden mit dieser tollen Aktion, wurden über die sozialen Medien Vorschläge für die Banner-Beschriftung im Stadion an der Stuttgarter Straße erfragt. In diesem Zuge sind bereits einige der 100 verfügbaren Banner mit Sprüchen wie „Hier regiert die SVB“ oder „Auf Jungs, jetzt zählt's, geht raus und gewinnt“ verziert.

Schön und praktisch – die Dauerkarte

Erstmalig sind unsere Dauerkarten nun auch in Form einer Kreditkarte erhältlich. Bei laufendem Spielbetrieb können diese an der Kasse erworben werden oder einfach mit PayPal unter Dauerkarte@svbmannschaft.de bestellt werden.

Einkaufstaschen für die SVB und Sticker sammeln: REWE Fritz macht's möglich

Einen weiteren Erfolg erzielte die SVB mit einer Partnerschaft mit dem Rewe Fritz auf dem Böblinger Flugfeld. In diesem Einkaufsmarkt können Kunden seit dem vergangenen August verschiedene exklu-



Mehr Informationen unter www.sv-boeblingen-fussball.de



sive, praktische Mehrwegtaschen mit den Vereinsmotiven erwerben.

Anschließend daran startete im November die große Sticker-Sammelaktion in Kooperation mit dem Rewe-Fritz-Markt auf dem Flugfeld. Dort gab es ein Panini-Album mit 72 Seiten, das insgesamt 479 freie Plätze für Sticker beinhaltet. Von der U7 über die Frauen- und Herren-Teams sind sämtliche Spieler als Sticker vertreten. Die schnellsten drei Sammler wurden mit einer SVB-Mütze und einer Dauerkarte für die neue Saison belohnt. Jeder weitere Sammler konnte außerdem eine Dauerkarte für unsere Heimspiele gewinnen. Ein großer Dank geht hierbei an den Initiator Kornelije Casni, der diese großartige Aktion in einem Jahr Planung mit Rückenhalt des Vereins möglich gemacht hat.

Laufen für einen guten Zweck

Anfang vergangenen Dezembers fanden sich 22 Spieler aus der Herren 1-Mannschaft zusammen und liefen für einen guten Zweck in der Stadtwerke-Nikolaus-Challenge mit. In der Teamwertung schafften sie es auf den sechsten Platz.

Danke an die Verantwortlichen für dieses tolle Event!

Erdbebenhilfe vom SVB Fußball

Nach den schweren Erdbeben in der Zentralregion Kroatiens beschlossen die Ver-

antwortlichen bei den Jungs kurzerhand, eine Hilfsaktion für die Opfer und Geschädigten der Naturkatastrophe auf die Beine zu stellen. In einer Zeitspanne von gerade einmal 24 Stunden wurde organisiert, dass am 31.12. Hilfsgüter auf dem Parkplatz vor dem Stadion am Silberweg gesammelt werden konnten. In dem Spendenaufruf wurden unter anderem Kleidung, Decken, haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel gesammelt und in drei Touren nach Stuttgart zur Sammelstelle gebracht. Des Weiteren beteiligten sich auch einige Sponsoren der SVB Fußballmannschaft mit zahlreichen Sachspenden an dieser außergewöhnlichen Aktion. Durch diese Spende konnte ein schwieriges und ereignisreiches Jahr noch mit einer wichtigen Aktion, die auch Zusammenhalt weit über den Fußball widerspiegelt, abgeschlossen werden. ▶

Steckbrief

Abteilung: Fußball

Gründungsjahr: 1905

Mitgliederzahl: 509
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter: i. V.
Dr. Alexander U. Kayser

Trainings- und Spielstätten: Platz 1 im Stadion Silberweg, Platz 2 im Stadion Silberweg, Kunstrasen Silberweg an der S-Bahnhaltestelle, Platz Zimmerschlag Freizeitanlage

Sportliche Erfolge:
siehe Homepage



...in Zusammenarbeit mit dem Rewe-Fritz-Markt auf dem Flugfeld

Für Jäger und Sammler: Erfolgreiche Sticker-Sammelaktion...





Eine Abteilung – „Wir werden die #1 im Kreis“

Als neuer Grundstein für die Fußballabteilung der SVB starteten die Blau-Weißen eine Umstrukturierung innerhalb des Vereins und nutzen so die spielfreie Zeit für einen bedeutenden Umbruch. Zukünftig verschmelzen die Herren, Frauen und gesamte Jugendbereich zu einer echten Abteilung. Die neue Zukunftsvision lautet „Wir werden die #1 im Kreis“. Diese Vision wurde in einer Mission geschildert und folgt nun einer klaren Strategie. Damit sind wir bereit für alle neue Herausforderungen und streben komplett neue Ziele an.

Bereits Anfang des Jahres zeigten sich die ersten Früchte der neuen Vision. Die Herren 1-Mannschaft mit ihrem Sportlichen Leiter, Thomas Hahn, konnte bereits im Januar die Sicherung des Kaders mit echten SVB'lern verkünden und damit einen echten Erfolg für die Teamaufstellung für die kommende Saison erreichen. Selbstverständlich werden noch Gespräche stattfinden, jedoch war die Wahrung von vereinseigenen Spielern ein wichtiger Schritt für die hoffentlich ereignisreiche Saison 2021/22.

Bald wieder gut besucht: Das Böblinger Stadion – mit der neuen Banner-Beschriftung



„Wir werden die #1 im Kreis“

Die Zukunftsvision der SVB-Fußballer



SAISON 2020/2021

Trainer und Betreuer

Frauen 1:

Antonella Monopoli
Trainerin
Viktoria Müller,
Co-Trainerin

Herren 1:

Vincenzo Marchese,
Trainer
Timo Gmoser,
Co-Trainer
Thomas Jach,
Betreuer
Rolf Kowalczyk,
Betreuer
Thomas Hahn,
Sportliche Leitung

Herren 2:

Patrick Bäuerlein,
Spielertrainer
Axel Bormann,
Co-Trainer
Johnson Anthony
Ariaratnam,
Teammanager
Matthias Hahn,
Sportliche Leitung

U19/A1:

Johannes Pfeiffer,
Trainer
Manuall Schaitel,
Co-Trainer

U17/B1:

Daniel Fredel Trainer
Ishan Baseran
Co-Trainer

U16/B2:

Nermin Loncaric
Trainer

U15/C1:

Jonas Koch Trainer
Tobias Fuchs
Co-Trainer

U14/C2:

Egbert Schwarz
Trainer

U15P/C3:

Diego Schweigl
Trainer

U13/D1:

Tansel Tass Trainer
Bernd Heilberger
Co-Trainer

U12/D2:

Valention Grimaudo,
Trainer

U13P/D3:

Mario Grgic, Trainer
Dardan Haxhija,
Co-Trainer

U11A/D4:

Daniel Boban, Trainer
Santo Callendo,
Co-Trainer
Sebastian Gawryluk,
Co-Trainer

U11B/E2:

Miro Hlebec Trainer

U10A/E3:

Tin Tosic Trainer
Said Sudahan
Co-Trainer

U10B/E4:

Roberta Beretta
Trainer
Sladjan Savkovic
Co-Trainer

U9A/E5:

Jürgen Kraft Trainer

U9B/ E6:

Faraj Hillal Trainer

U8A/F2:

Marjo Cerkez Trainer
Mika Lukic Co-Trainer

U7A/F3:

Detlef Böttner Trainer
Elvis Gerzic Trainer
Thomas Riesch
Co-Trainer
Tom Bormann
Co-Trainer

U6A/F4:

Daniel Boban Trainer
Giovanni Scollo
Co-Trainer



SCHOKOLADEN

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Das 1912 gegründete mittelständische Familienunternehmen mit seinen rund 1.600 Mitarbeitern hat eine lange Tradition. Bereits 1932 erfand Clara Ritter die bis heute charakteristisch quadratische Schokoladeform. Täglich verlassen rund 3 Mio. der bunt verpackten Tafeln das Werk, wo sie seit 2002 ohne Atomstrom produziert werden. Die Familie Ritter bürgt nun schon seit über 100 Jahren mit ihrem Namen für die hohe Qualität der Produkte.

Die **SchokoAusstellung** präsentiert Ihnen auf interessante und unterhaltsame Weise die Marken- und Unternehmensgeschichte von Ritter Sport. Lassen Sie sich filmisch in die spannende Welt der Schokoladenproduktion entführen. Woher kommen die vielfältigen und hochwertigen Zutaten für die bunten Ritter Sport Quadrate und woher stammt der Kakao? Verfolgen Sie die spannende Entstehungsgeschichte unserer eigenen Kakaopflanze „El Cacao“ in Nicaragua, und gewinnen Sie neue Einblicke zu der Frage: „Was bedeutet nachhaltiger Kakaobau?“

Lassen Sie sich im **SchokoShop** von unserem vielfältigen Sortiment in bester Qualität inspirieren.

In der **SchokoWerkstatt** können Kinder und Jugendliche ihre ganz persönliche Lieblings-Schokolade kreieren. Informationen erhalten Sie unter 071 57 97-1704 oder direkt in unserem Online-Buchungstool unter www.schokowerkstatt.ritter-sport.de.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 9.00 bis 18.30 Uhr
Sa 9.00 bis 18.00 Uhr
So 11.00 bis 18.00 Uhr
Geöffnete Sonn- und Feiertage
siehe www.ritter-sport.de

Alfred-Ritter-Straße 27
71111 Waldenbuch
Telefon 071 57 97-1704
schokoladen@ritter-sport.de



Finde Deinen Weg!

Du möchtest einen höheren Schulabschluss erlangen?

Komm zu uns und erreiche Dein Ziel!

SOZIAL- UND GESUNDHEITS-
WISSENSCHAFTLICHES
GYMNASIUM, PROFIL:
SOZIALES

SOZIAL- UND GESUNDHEITS-
WISSENSCHAFTLICHES
GYMNASIUM, PROFIL:
GESUNDHEIT

KAUFMÄNNISCHES BERUFS-
KOLLEG I + II

TECHNISCHES BERUFSKOLLEG I + II

WIRTSCHAFTSSCHULE



WIR HABEN KEINEN ANMELDESCHLUSS!

ib boeblingen
boeblingen.ib-schulen.de
IB Berufliche Schule Böblingen



IB Berufliche Schulen Böblingen
Liesel-Bach-Straße 26
71034 Böblingen
Telefon 07141 6492-19
schulen-boeblingen@ib.de
www.ib-boeblingen.de

PÄDAGOGISCHES KONZEPT:
ZUSATZUNTERRICHT - LERNCOACHING
BERUFSORIENTIERUNG

**Alles im Griff: Martin Glutsch (l.),
Abteilungsleiter in Böblingen,
heute (links) und früher (rechts)**



Nichts geht mehr

Auch in der Abteilung Aikido musste in der Pandemie hauptsächlich eines geübt werden: Verzicht

Wir hätten gerne...

- ... im letzten Jahr mehr trainiert, leider haben uns mehrere und immer weiter verlängerte Lockdowns samt Kontaktbeschränkungen einen Strich durch die Rechnung gemacht.
- ... Aikido-Lehrgänge besucht und veranstaltet
- ... nach dem Training noch in geselliger Runde in unserem Clubraum zusammengesessen und noch etwas philosophiert und diskutiert.



**„Aus dem 50-jährigen
Abteilungsjubiläum
wird eine 50+Party...“**

- ... das 50jährige Abteilungsjubiläum gefeiert
- ... mit vielen Gästen und einem einzigartigen Programm. Mit etwas Glück feiern wir jetzt halt das „50+“-Jubiläum.
- ... unser alljährliches japanisches Neujahrsfest, das Kagami Biraki, gefeiert – ging leider auch nicht.

Wir würden gerne ...

- ... unsere Feier zum Abteilungsjubiläum nachholen, wenn man wieder feiern darf
- ... in vertrauter Runde trainieren, ohne dabei ständig über eine eingeschränkte Teilnehmerzahl und andere Auflagen nachdenken zu müssen.
- ... sehen, dass viele neue Gesichter zu uns ins Training kommen und sich für unseren tollen Sport begeistern.
- ... unseren Sport leben dürfen!

Wenn wieder normales Training stattfinden darf, würden wir uns über ambitionierten Nachwuchs bei den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sehr freuen. ■

Steckbrief

Abteilung: Aikido

Gründungsjahr: 1980

Mitgliederzahl: 86
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter:
Martin Glutsch

**Trainings- und Spiel-
stätten:** Gymnastikraum
AEG (Dojo)

Sportliche Erfolge:
Abteilungsleiter ist
Bundestrainer des
Deutschen Aikido-
Bundes e. V.

Die Trainingszeiten zum Schnuppern sind:

Montag

18:00 – 19:30 Erwachsene

Dienstag

09:00 – 10:30 Erwachsene

18:00 – 19:30 Jugendl. ab 12 Jahre

Mittwoch

16:00 – 17:15 Kinder 8 – 11 Jahre

17:20 – 18:40 Kinder 12 – 14 Jahre

19:30 – 21:00 Erwachsene

Freitag

18:00 – 19:30 Erwachsene

Unsere
**Markt-
Kenner-
Garantie**

- ✓ regional
- ✓ kompetent
- ✓ persönlich

GUTSCHEIN*
für eine **professionelle
Marktwertermittlung**
Ihrer Immobilie oder Ihres
Grundstücks.

*Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine Marktwertermittlung Ihrer Immobilie / Ihres Grundstücks. Gilt nur für die Metropolregion Stuttgart / Böblingen. Einfach anrufen, mailen oder Abschnitt bei uns vorbeibringen.

**Wir machen Ihre
Immobilien & Grundstücke
FIT für den Verkauf!**

Wir suchen für:

- Älteres Ehepaar, 3- bis 4 Zi.-Whg. **bis € 450.000**
- Filialleiter mit Familie, RH oder DHH **bis € 720.000**
- Arzt, großes EFH mit Garten **bis € 960.000**
- Ingenieur, Villa in ruhiger Lage **bis € 1.300.000**
- Große Familie mit mehreren Generationen, großes Grundstück für den Bau mehrerer Familienhäuser

Ihre Spezialisten für

- ☑ den Verkauf Ihrer Immobilie oder Ihres Grundstücks
- ☑ optimierte Werbekonzepte und effektive Verkaufsstrategien
- ☑ Beratung von Erbengemeinschaften
- ☑ Immobilienfinanzierung und vieles mehr!

Rufen Sie einfach an! Wir beraten Sie gerne!

BAHR

IMMOBILIEN
SERVICE
BÄRBEL BAHR

baerbel-bahr.de | Tel.: 07031 4918-500 | immobilien@baerbel-bahr.de



Allianz 

Allianz Agentur am Postplatz
Versicherung • Vorsorge • Vermögen

Unser Ziel ist es, Ihre Bedürfnisse zu erkennen und gemeinsam mit Ihnen, Ihre Zukunft zu gestalten.

Lassen Sie sich von mir bei allen Versicherungs- und Vorsorgefragen begleiten.

Am Postplatz 7

71032 Böblingen

Telefon: 07031-688950

www.allianz-gamuzza.de

benedetto.gamuzza@allianz.de



Versicherung mit
Sympathie.

Ein Herz für Kinder

Die Böblinger Hockey-Abteilung beeindruckte in der Pandemie durch unermüdlichen Einsatz, um die Kinder kreativ zu beschäftigen – und fit zu halten

Die Rückkehr zu einem Zustand, der einigermaßen an die frühere Normalität herankommt, steht auch bei Herbert Gomez ganz oben auf der Wunschliste. Der hauptamtliche Nachwuchstrainer der SVB-Hockeyabteilung sehnt den Tag herbei, wo er mit seinen jungen Schützlingen wieder auf den Platz gehen kann. Seit Monaten fällt das Training-Geben flach, weil die Infektionsschutzbestimmungen Mannschaftssport schon lange nicht mehr zulassen (den Profisport mal ausgenommen). Doch dass Gomez deshalb den faulen Lenz gibt, kann man wahrlich nicht behaupten. „Der zeitliche Aufwand für mich ist derzeit wie sonst auch ziemlich hoch – aber es ist halt ein ganz anderer Aufwand“, sagte der 32-Jährige Anfang März.

Riesige Herausforderung

Die komplette Hallensaison ist im Hockeysport ausgefallen. Die Entscheidung der zuständigen Verbände auf Landes-, Regional- und Bundesebene fiel schon früh im November, weil allen klar war, dass die Gefahr der Virusausbreitung in geschlossenen Räumen (wozu auch Sporthallen



„Bleibt gesund und motiviert – Gemeinsam schaffen wir das!“

Herbert Gomez,
Nachwuchstrainer



gehören) deutlich größer ist als im Freien. Also wussten alle Hockeyvereine, dass ihnen mehrere Monate ohne Wettkampf, ohne normales Training und ohne persönliches Treffen bevorstehen würden.

Die Aufgabe, den Kontakt zu ihren Mitgliedern und den einzelnen Mannschaften, Spielerinnen und Spielern zu halten, um drohende Abgänge niedrig zu halten oder bestenfalls gänzlich zu verhindern, war für alle Vereine eine riesige Herausforderung. Wie bei vielen anderen Gruppen auch wurde in der SVB-Hockeyabteilung die Nutzung technischer Hilfsmittel das Mittel zum Zweck. Videokonferenzen gehörten bald zum Tagesgeschäft.

Auch wenn er selbst nicht jedes einzelne virtuelle Mitmachangebot leitete, so füllte Herbert Gomez im Hintergrund doch die Rolle des Zeremonienmeisters

Kreative Beschäftigungen wie Malen brachte den Hockey-Nachwuchs auf andere Gedanken



Mehr Informationen finden Sie auf:
www.svb-hockey.de



**Küsschen
für Herbert!**



Online-Events sorgten in der Pandemie für gute Laune bei den Kids

und Initiators aus. Und dieses Angebot bestand aus weit mehr als irgendwelchen technischen Übungen, die die Kinder und Jugendlichen nachmachen sollten, indem sie im Wohnzimmer oder im Garten mit Schläger und Ball um Stühle dribbeln. „Wir haben mit Hilfe der einzelnen Trainer nicht bloß Hockey und Athletik behandelt, sondern wollten auch immer mal wieder neue Reize setzen“, beschreibt Gomez sein Bemühen, neben dem für jede Mannschaft üblichen zweimal wöchentlichen Online-Training zusätzlich noch für Abwechslung zu sorgen.

Da gab es mal einen Lesetag mit der Frankfurter Kinderbuchautorin Sabine Hahn, die nicht nur aus ihrem jüngsten Werk vorlas, sondern ihre jungen SVB-Zuhörer auch zum Nachmalen ihrer Romanfiguren animierte. Oder eine Info-Veranstaltung „Hockey verstehen“, bei der vor allem neu hinzugekommene Kinder und ihre Eltern über die Besonderheiten und kleinen Geheimnisse dieser nicht übermäßig im öffentlichen Fokus stehenden Sportart aufgeklärt wurden. Mit spaßigen Wettspielen wie „SVB-Hockey sucht das Superteam“ oder einer virtuellen

Steckbrief

Abteilung: Hockey

Gründungsjaar: 1968

Mitgliederzahl: 320
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter:
Stefan Lampert

Trainings- und Spielstätten: Kunstrasen am Otto-Hahn-Gymnasium

Sportliche Erfolge:
1994: Dritter DM-Titel für Böblinger Jugend (MJB Halle); SVB-Hockeyabt. bekommt „Grünes Band für vorbildliche Talentförderung“

1996: 1. Herren spielen in 2. Bundesliga Halle

2003: Wiederaufstieg der 1. Herren in 2. BL Halle

2005: Deutscher Vizemeister Titel der männlichen U16

Faschingsparty versuchte man immer wieder, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken. Und bei Zumba-Kursen, für die eigens die Zumbalehrerin Carolina Sachs engagiert wurde, waren viele Eltern wie Jugendliche mit zunehmender Begeisterung dabei.

Beeindruckt von der Begeisterungsfähigkeit der Hockeyfamilien war auch Abteilungsleiter Stefan Lampert: „Die hohen Teilnehmerzahlen bei den verschiedenen Online-Veranstaltungen waren wirklich beeindruckend. Obwohl vier Monate kein Trainings- und Spielbetrieb stattfinden konnte, habe ich das Gefühl, dass das Gemeinschaftsgefühl in dieser Zeit sogar noch gewachsen ist.“

Freude aufs Wiedersehen

Dass die SVB-Hockeyabteilung im Dezember bei der „Stadtwerke Nikolaus Challenge“ die meisten Teilnehmer (269) aller beteiligten Teams zum Kilometer-Sammeln animieren konnte, wundert auch Herbert Gomez nicht. „Da waren ganz viele Feuer und Flamme, etwas für unsere Farben zu erreichen“, so Gomez, der selbstverständlich auch selber die Laufschuhe geschnürt hatte.

Wenn der Corona-Lockdown wenigstens einen Nutzen hatte, dann ist es aus Sicht des Hockeytrainers, dass der Kontakt zu den Eltern vieler Hockeyjugendlichen sehr intensiv gepflegt werden konnte. „Da haben wir viel Arbeit investiert, aber gerade die Eltern spüren, dass ihre Kinder bei uns gut aufgehoben sind“, sagt Gomez stolz. Positiver Nebeneffekt für ihn: Die Suche nach Mannschaftsbetreuern und anderen helfenden Händen im Nachwuchsbereich fällt derzeit deutlich leichter, wie der Trainer nach diversen Elternabenden in den einzelnen Altersgruppen erfreut feststellen durfte.

Das alles ersetzt freilich nicht das normale Hockeygeschehen auf und neben dem Kunstrasen-Spielfeld am Otto-Hahn-Gymnasium. „Die Kinder am Bildschirm zu sehen, ist zwar schön und gut, aber mir fehlt der direkte Kontakt“, gibt Herbert Gomez ehrlich zu. Bis das Licht am Ende des Tunnels größer werden konnte, musste er sich vor Augen halten, dass die Behelfslösungen der letzten Monate ganz ordentlich funktioniert haben. „Jedes gelungene Event“, sagt Herbert Gomez, „macht die Freude auf ein Wiedersehen umso größer.“



3 Fragen an ...

Herbert Gomez

Der hauptamtliche Hockey-Trainer verantwortet bei der SVB den Nachwuchs

Sie haben sich während Corona überdurchschnittlich für Ihre Schützlinge eingesetzt. Warum war Ihnen das so wichtig?

Kinder brauchen feste Strukturen. Als die Trainingszeiten und Schule wegfielen, sind viele Kinder in ein Loch gefallen. Wir haben versucht, mit Online-Trainings, Videoanalysen oder witzigen Challenges – wie z.B. unsere Online-Show „Schlag den Star“ oder das Einstudieren einer Tanz-Choreografie – eine willkommene Abwechslung zum oft tristen Pandemie-Alltag zu bieten.

Was Ihnen zweifelsohne auch gelungen ist. Wir finden: In der Krise hat sich gezeigt, wie wichtig das Vereinsleben ist...

Definitiv! Ich erlebe das bei jedem Training: Kinder brauchen Ruhepole in ihrem mitunter hektischen Alltag – Stichwort Schule und Notenstress. Bei uns im Training können sie abschalten und mit Gleichgesinnten ihren Lieblingssport ausüben. Das ist ein Stück vom Glück!

Herzlichen Glückwunsch Ihnen auch – Sie haben kürzlich geheiratet...

... und meine Frau hat ein Baby zur Welt gebracht – vielen Dank!

Zugegeben, das ist kein Hockeyball – den hatten wir beim Fotoshooting vergessen. Herbert hat's nicht gestört ...



KOSTENLOSE MITGLIEDSCHAFT IM SPORTSTUDIO AUF LEBENSZEIT*

***Leider nicht. Entschuldigen Sie bitte.** Aber so funktioniert Werbung – man muss Aufmerksamkeit erzeugen. Wenn Sie diesen Text jetzt lesen, hat das ja geklappt. Das ist eine Werbung für [krohmer:mauren](#), eine kleine Agentur im kleinen Dorf Mauren bei Ehningen. Wir realisieren [Magazine](#), [Bücher](#), [Filme](#). Mit einem journalistischen, ruhigen und nachhaltigen Ansatz, ganz ohne lautes Werbegetrommel. Den Relaunch dieser Rundschau haben wir gerne verantwortet – das große [Engagement](#) aller beim SVB ist einfach ansteckend! Und [Print ist ein wunderbares Medium](#), das nicht so modern wie z.B. coole Insta-Stories ist, aber einfach gerne gelesen wird. Wenn Sie auch einen Partner für Ihre Mitarbeiter- oder Kundenzeitschrift, für Ihre Imagebroschüre oder -film suchen, rufen Sie mich einfach an. Oder kommen Sie auf ein isotonisches Sportgetränk (oder ein Glas Wein) nach Mauren vorbei und wir reden. Denn ich finde: Mit [gutem Zuhören](#) in aller Ruhe fängt alles an – wilden [Aktionismus](#) überlasse ich anderen. Man muss den Kunden und seine Bedürfnisse verstehen, statt sich selbst in kreativen Feuerwerken verwirklichen zu wollen. (Wobei ich auf meine alten Tage auch noch etwas kreativ bin...) Ich freue mich auf Sie!

Fit bis ins hohe Alter

In den 60er Jahren entstand aus der Badmintonabteilung (Gründer Herr Mohr und Herr Göb) die Gymnastikabteilung



Von Beginn an leitete Frau Hedwig Göb als Abteilungsleiterin und Übungsleiterin die Sportgruppen. Sie war schon früher jugendbegeisterte Sportlerin, leitete bereits mit 14 Jahren eine Kindergruppe in Göppingen. Etwa 35 Jahre war sie in ihrem Amt ununterbrochen tätig. Sie war mit Leib und Seele dabei, leidenschaftliche Sportlerin „Alter Schule“.

1997 gab Frau Hedwig Göb altershalber ihre Funktionen ab und Edith Finkbeiner wurde ihre Nachfolgerin. Zuvor hatte sie bereits zwei Jahre kommissarisch die Gruppen geleitet. Außerdem war sie langjährige Pressewartin (bereits unter dem Namen Edith Siewert).

1997 wurde die Abteilungsleitung auf fünf Mitglieder verteilt und in der Mitgliederversammlung so beschlossen:

Abteilungs- und Übungsleiterin: Edith Finkbeiner

Stellvertretende Abteilungsleiterin: Lilo Keck bis 2017, Nachfolge: Uschi Schill



„Das Erfolgsrezept: Man nehme einmal in der Woche Gymnastik“

Edith Finkbeiner
Abteilungsleiterin

Kassenwart: Gudrun Paliga (seit 34 Jahren)

Mitgliederbetreuung: Monika Richter (seit 23 Jahren)

Schriftführerin: Gerlinde Schittenhelm bis 2011, Nachfolge: Elisabeth Roscher

Das Durchschnittsalter der Teilnehmer ist stolze 76 Jahre! Einige haben die Ära „Göb“ erlebt und sind der SVB treu geblieben. Unser Motto: Ein Jeder wie er kann!

Die Gymnastikstunden finden wöchentlich statt:

Dienstags:

18:00 – 19:00 Uhr und 19:00 – 20:00 Uhr
Gymnastikhalle Eichendorffschule (Frauen)

Mittwochs:

18:00 – 19:00 Uhr Gymnastikhalle Murkenbach II (gemischte Gruppe)

Aus dem Jahresbericht von 1996:

Ein Fingerhut Sport ist gesünder als ein Eimer Tabletten (*Norbert Blüm*)

Diesen Fingerhut Medizin verabreicht jede Woche Übungsleiterin Edith Finkbeiner mit etwas Humor und einer Portion Kommunikation. Am Ende der Stunde stellt sich auch gleich das Wohlbefinden ein. Man sieht es den Gesichtern an, dass die Gymnastik Spaß gemacht hat. Also hier ist das Rezept:

Man nehme ein Mal in der Woche Gymnastik, ganz gleich in welchem Alter!!
Edith Finkbeiner, 09.01.2020

**Hände hoch!
Die Böblinger
Gymnastik-
abteilung
im Einsatz**

Steckbrief

Abteilung:
Gymnastik

Gründungsjahr:
Mitte der 60er Jahre

Mitgliederzahl: 66
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter:
Edith Finkbeiner

**Trainings- und Spiel-
stätten:**

Dienstag: Sporthalle Eichendorff
18:00 Uhr – 19:00 Uhr
19:00 Uhr – 20:00 Uhr

Mittwoch: Sporthalle Murkenbach II
18:00 Uhr – 19:00 Uhr



Mehr Informationen finden Sie auf:
www.sv-boeblingen.de



**HIER SCHWIMMT
DANIEL WENGENROTH**

**HIER KÖNNTE ABER AUCH
IHRE WERBUNG STEHEN**

Kontakt: Tine Stierle

Tel. 07031/67793-20 (Mo-Do 9-13 Uhr)

T.Stierle@sv-boeblingen.de

Starker Einsatz

Ein großes Kompliment an alle ehrenamtlichen Trainer, die während Corona online einiges geboten haben, damit die Handballer fit – und gut gelaunt – durch die Pandemie kamen

Sicher geht es den Handballern auch nicht anders, als anderen Sportlern. Wenn man an den leer stehenden Hallen und Plätzen vorbei läuft, blutet einem fast das Herz. Seit Wochen herrscht Ruhe und Leere, dort, wo sonst fleißig trainiert, gespielt, gelacht und geredet wird. Wo im Normalfall in der jetzigen Jahreszeit keine Halle leer steht, sondern mit Sportlern gefüllt ist. Unglaublich, aber zurzeit leider Realität!

Trotzdem haben sich unsere Trainer, die alle ehrenamtlich engagiert sind, einiges einfallen lassen um diese unglaubliche Zeit etwas zu überbrücken. Viele haben sich zusätzlich auch durch Online Fortbildung weitergebildet, um ihren Spielern neue Anreize schaffen zu können.

Ein kleiner Zwischentitel

Wochentrainingspläne, Online-Training, HSG Bronzeabzeichen, HSG Adventskalender, Advents-Challenges, Schnitzeljagd, Suchspiele zu Hause, Online Taktik-

Advents-Challenge, Online-Training sowie taktikschulung, Athletik-Training und vieles mehr



Training via Videoplattform, separates Lauftraining, Ergometer Einheiten und ein Online Athletik-Training. Auch eine Home-Challenge gegen andere Vereine im HVW steht auf dem Programm.

Neben den sportlichen Aktionen wurden Online-Faschingsfeiern und Geburtstagsfeiern veranstaltet Bastelvorschläge verschickt, Malwettbewerbe ins Leben gerufen und vieles mehr.

Außerdem gibt es einige Familienangebote, wie ein selbst entworfenes Fitness-Spiel, das Stadtspiel Böblingen und viele Ausflugstipps unter dem Motto: Raus an die frische Luft.

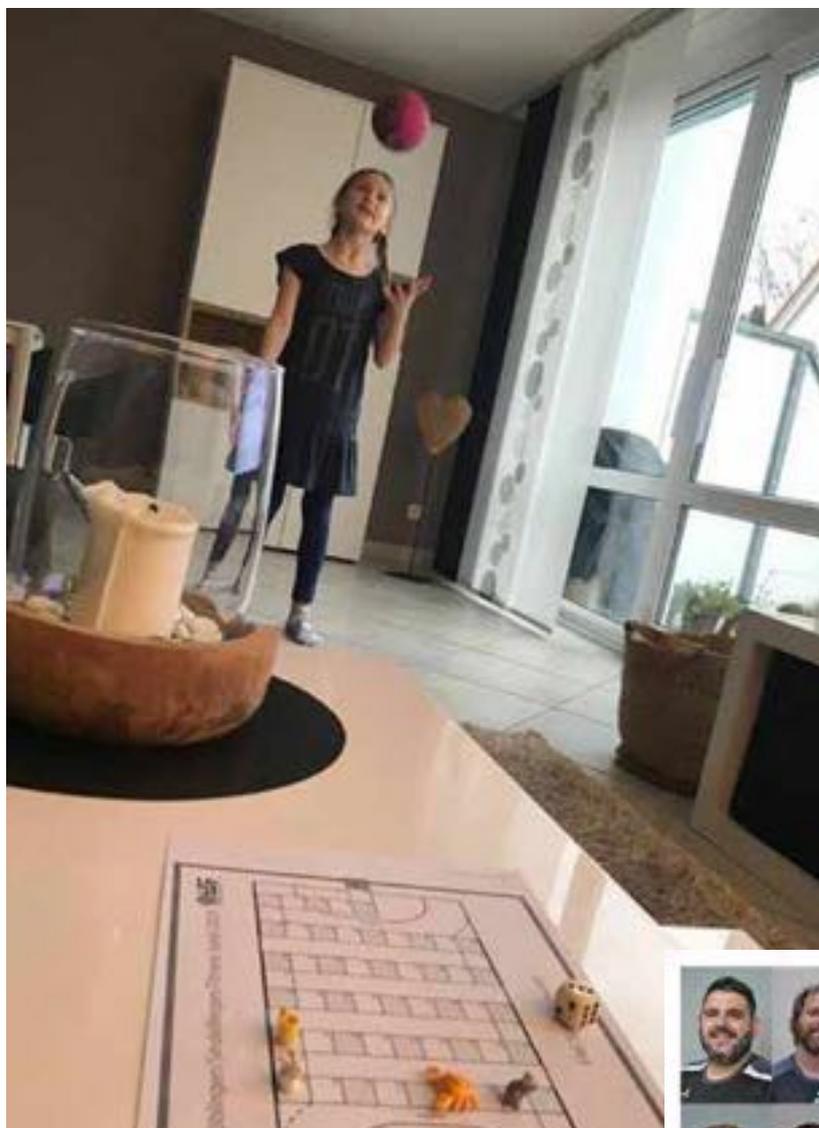
Am Freitag 12.03.2021 startet die HSG Böblingen/Sindelfingen die Aktion: BöSi Aktiv, um gemeinsam fit in den Frühling zu starten. Unterstützt wird die Aktion von der AOK. Bei dieser Aktion kann jeder

Die Ausflugstipps der Handballabteilung werden von den Familien gerne angenommen



Weitere Informationen unter: [hsg-boeblingensindelfingen.de](https://www.hsg-boeblingensindelfingen.de)

Fotos: SVB



Die Kinder hatten viel Spaß beim Fitness-Spiel

Steckbrief

Abteilung: Handball

Gründungsjahr: 1946

Mitgliederzahl: 400
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter:
Ralf Maurer

Trainings- und Spielstätten:
Murkenbachhalle, Albert-Einstein-Gymnasium, Mildred Scheel Schule und Sommerhofenhalle (Sindelfingen)

Sportliche Erfolge:
Frauen: Aufstieg in die Verbandsliga

Männer: Aufstieg in die Landesliga und Württembergliga

mJC: Meister Landesliga und Qualifikations Württembergliga

wC und B: Qualifikation in die Württemberg- und Württemberg Oberliga

Hier ein Teil unserer Trainer – vielen Dank für Euer Engagement!

teilnehmen, der Lust an Bewegung hat, ob Spazieren, Walken oder Joggen, Hauptsache zu Fuß. Ziel ist es Kilometer zu sammeln und zusammen fit in den Frühling zu starten. Unter den mittlerweile 400 angemeldeten Teilnehmern werden Sachpreise und Gutscheine verlost, die von Sponsoren zur Verfügung gestellt wurden. Vielen Dank dafür!

Trotz aller Ideen und Bemühungen freuen sich natürlich alle wieder auf eine etwas normalere Zeit, wo die Hallen wieder offen stehen und alle Gruppen wieder gemeinsam trainieren dürfen.

Beginnend bei unseren kleinsten Handballern, den Mini-Minis (3-4 jährigen) bis zu unserer AH. Die aktuellen Trainingszeiten, sowie die entsprechenden Jahrgänge sind auf unserer Homepage einzusehen. ■



Karate im Lockdown – alles bleibt anders

Rückblickend betrachtet, wird das Jahr 2020 einen besonderen Platz in der Geschichte einnehmen. Keiner ahnte, dass dieser kleine Virus unser aller Leben komplett auf den Kopf stellen würde...

Die Karate-Abteilung lief Ende 2019 sehr gut, mit über 200 Mitgliedern und 26 Trainingseinheiten in der Woche waren wir toll aufgestellt. Unsere Mitglieder trainierten im Landes- und Bundes-Kader und auch das Vereinsleben machte durch die Mitarbeit und durch das Miteinander großen Spaß.

Anfang 2020 startete unsere Jahreshauptversammlung und wir schauten voller Stolz auf das vergangene Jahr und mit sehr viel Vorfreude auf 2020, da neben dem Training, der Meisterschaften auch viele wichtige und interessante Veranstaltungen geplant waren. Allen voran die 75-Jahr Feier des SVB.

Aber wie heißt es so schön: Erstens kommt es anders, und zweitens als man denkt...

Und so rutschten wir bereits im Frühjahr in den ersten Lock down. Und neben der kompletten Verwirrung und der Hoffnung auf baldige Lockerung, haben unsere Karatekas erstmal für sich alleine und im Freien trainiert, wann immer es ging!

Glücklicherweise gingen die Infektionszahlen im zweiten Quartal auch zurück, sodass wir langsam wieder zum normalen Training übergehen konnten. Natürlich immer unter Einhaltung der

Hygienebestimmungen. Die Mitglieder zeigten Verständnis und das Hygiene-Konzept des SVB funktionierte. Not macht bekanntermaßen erfinderisch und im Nachhinein betrachtet hat der Lock down unsere Kreativität beflügelt, die einige neue Ideen ins Training und in die Planung eingebracht hatte.

Das neue Normal

Denn nach den ersten Einschränkungen starteten wir mit einer WhatsApp Gruppe, um eben auch die Teilnehmer zu informieren und zu prüfen, wer am Training teilnehmen und teilgenommen hat. Rückblickend war das eine Änderung, die wir auch weiterhin beibehalten wollen.

Natürlich haben wir auch das Training selbst angepasst und konnten trotz der Einschränkungen an der Perfektion im Karate arbeiten. Es war sogar möglich, unseren jährlichen Lehrgang mit Lothar Ratschke (8.Dan) durchzuführen. Zu diesem Zeitpunkt hatte man sich schon an das „neue Normal“ gewöhnt und sich im Training immer den gleichen Partner ausgesucht, um Corona-konform die Anwendung zu üben. Auch die Maskenpflicht ging langsam in Fleisch und Blut über.

Wir planten sogar mit den Vereinsmeisterschaften im November sowie der Weihnachtsfeier, natürlich nur, wenn es die Infektionszahlen zulassen. Zurückblickend wissen wir aber alle, die schlimmsten Befürchtungen traten ein und das physische Training wurde ein weiteres Mal verboten.

Ich denke zu dieser Zeit merkten auch die meisten Mitglieder, dass nichts mehr so sein wird wie vor der Pandemie, deswegen hatten wir im Vorstand auch schnell beschlossen, ein weiteres Mal Anpassungen des Trainings vorzunehmen. Im Dezember 2020 startete ein Pilot-Versuch,



Trainer Andreas Stavrakakis (6.Dan) beim Online-Training im heimischen Wohnzimmer



„Bleibt gesund und motiviert – gemeinsam schaffen wir das!“

Andreas Stavrakakis,
Trainer (6. Dan)



Unsere Erfolge finden Sie unter:
www.karate-boeblingen.de/index.php/verein/historie



um das Training in die heimischen Wohnzimmer zu bringen. Ausgestattet mit einer guten Internet Verbindung, einer Kamera im Handy sowie einem Trainingsplatz von 2x2 Metern starteten wir das Online Training im Karate.

Und natürlich war das eine große Umstellung – Für die Trainer aber auch für die Schüler. Zuerst einmal fehlt der Platz um vernünftig eine Kata (Übungsform, die aus stilisierten Kämpfen besteht) zu laufen. Des weiteren kann man als Lehrer nur bedingt korrigieren, weil man Online die Details etwas schlechter sieht und man bei 20 Teilnehmern dann auch leicht die Übersicht verliert. Der gravierendste Einschnitt aber was das Vereinsleben. Die gemeinsame Vorbereitung, das Training und das gemütliche Beisammensein nach dem Training fehlten komplett.

Nichtsdestotrotz haben wir es weiterhin versucht und wie bereits erwähnt, viele kreative Ansätze entwickelt, die das Training abwechslungsreich und auch hilfreich für den Schüler und den Lehrer machten.

Viele tolle Ideen haben sich in der Zeit entwickelt. So haben wir mittlerweile 4 – 5 Online-Einheiten in der Woche. Angefangen vom Kinder- und Jugend-Training, über ein separates Anfängertraining bis hin zum Training für alle Graduierungen

Steckbrief

Abteilung:
SVB Karate

Gründungsjaar: 1972

Mitgliederzahl: 180
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter:
Andreas Stavrakakis

Trainings- und Spielstätten:
Murkenbachhalle
(Gymnasikraum 1 & 2)

Sportliche Erfolge:
Wolfgang Danner
(1977, 1. Platz Junior-Europameister Kumite)

bieten wir abwechslungsreiches und forderndes Training für alle Altersklassen.

Karate ist sehr flexibel

Da reichen auch 2x2 Meter, um ein effektives Training zu gestalten. Hier boten sich durch das Online Training neue Möglichkeiten, um auch Nicht-Mitglieder oder Karatekas aus der gesamten Welt teilhaben zu lassen. Wir sind eine große Familie und freuen uns über Teilnehmer und den Austausch, nicht nur aus Baden-Württemberg. Wir nutzen einen einzigen Link für alle Einheiten, sodass der technische Aufwand auch relativ klein gehalten wird. Über die Whats-App Gruppe kündigen wir das nächste Training an und freuen uns über jeden Teilnehmer.

Dabei muss die Abwechslung im Training auch nicht leiden. Neben dem fordernden Aufwärm- und Dehnungs-Training kommen die Grundschule, die Anwendung und auch Kata-Techniken nicht zu kurz. Wettkämpfe und sogar Gürtelprüfungen wurden bereits in die Online-Welt gelegt, um die Motivation der Karatekas hochzuhalten.

Was also anfangs sehr negativ klang, hat sich in bestimmten Teilen sogar als Bereicherung herausgestellt: Der Deutsche Karate Verband (DKV) bietet bereits Training aus dem gesamten Land an und auch andere Vereine verbinden sich direkt mit Trainern aus Japan um auch das breite Publikum teilhaben zu lassen. So entstand durch diese Pandemie ein größerer Kreis Trainierender, was auch nach der Pandemie sicherlich noch Anklang finden wird.

Abschließend hoffen wir vom SVB Karate natürlich, dass die Hallen bald wieder öffnen – die Konzepte stehen bereits und die Mitglieder freuen sich schon genauso wie die Trainer auf ein physisches Wiedersehen und gemeinsames Training in den Trainingsstätten.

Trotzdem haben wir es dem Virus gezeigt, Karate lässt sich nicht so einfach unterkriegen. Mit unseren Mitgliedern haben wir auch wirkliche Kämpfer, die dem Lock down die Stirn geboten haben und das Online Karate Training tatkräftig unterstützen – Vielen Dank an dieser Stelle für eure Unterstützung! Verpassen wir dem Virus noch einen letzten Schlag, wenn auch nicht mit einem Gyaku-Tsuki (Faustschlag) sondern mit einer Ladung Impfstoff.

Fabian Straub ist ein Karate-Ausnahmetalent und in der Disziplin Kata Deutsche Spitze – Bild rechts mit Trainer Thomas Kühn



3 Fragen an ... Fabian Straub

Der international erfolgreiche Karateka hat sich voll auf Katas spezialisiert

Eine Kata ist eine Art Choreografie, ein stilisierter, sehr eleganter Kampf gegen einen imaginären Gegner. Was fasziniert dich so daran?

Man ist nie fertig, nie perfekt und muss immer weiter an sich arbeiten, jede Kata kann man immer besser machen oder anders interpretieren. Und wenn es gut läuft, ist es großartig, man ist im Flow und hat das Gefühl zu tanzen.

Was ist dein sportlicher Traum?

Kata ist als Wettkampfdisziplin olympisch. Wie für jeden Sportler wäre eine olympische Medaille das Größte! In der SVB habe ich optimale Bedingungen, um bestmöglich auf dieses Ziel hinzuarbeiten. Ein großes Dankeschön an meine Trainer!

Die dritte Frage entfällt leider, wir brauchen den Platz für Fabian Straubs wichtigste Erfolge. Und weil das so viele sind, hier nur die Wichtigsten:

Einzel: 2. Platz Deutsche Meisterschaft Junioren 2017 / 3. Platz Deutsche Meisterschaft U21 2018, 2019 / Baden Württembergischer Meister in verschiedenen Altersklassen (2017-2020)

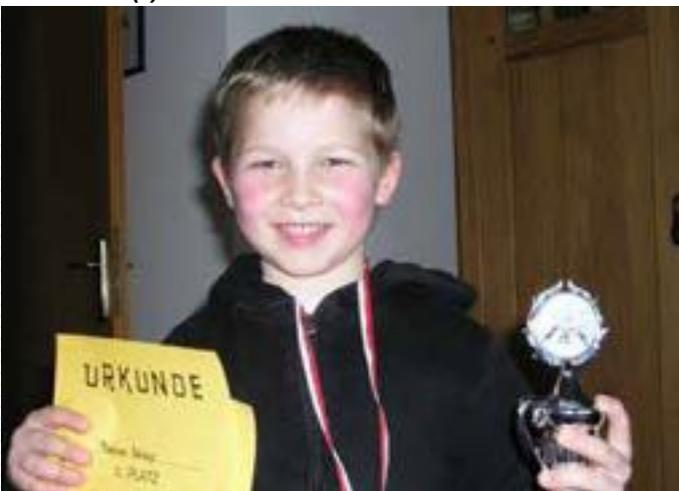
Im Team: 3. Platz Kata Team bei der ESKA (Stilrichtungseuropameisterschaft im Shoto-kan) 2019 / 2. Platz Deutsche Meisterschaft Leistungsklasse aktive/Erwachsene) 2018 / 2. Platz Deutsche Meisterschaft U21 (aktive/Erwachsene) 2019



(1)

(2)

(3)



(4)



Ob als kleiner Steppke, dynamischer Jugendlicher oder junger Erwachsener – Fabian Straub ist leidenschaftlicher Karateka und sammelt Medaillen und Pokale am laufenden Band



**Training unter
Hygienestandards
ist kein Problem**

A wide-angle photograph of a red running track at a stadium during sunset. Several people are running on the track. In the background, there are blue stadium seats and a large metal structure with a curved roof. Advertisements for 'SUBWAY' and 'EWE' are visible on the stadium walls.

**Leichtathletik bei
den Schüler:innen
auch während Corona
sehr beliebt!**



Mit dem Corona Lockdown im März 2020, kam nach dem Schock kurz ein wenig „Urlaubs-Stimmung“ auf. Auch mal schön NICHTS tun zu müssen. Doch im Laufe des Jahres, so auch im zweiten Lockdown wurde deutlich, dass da doch etwas fehlt.

Die Athleten konnten weder trainieren noch an Wettkämpfen teilnehmen. Und im Verein fehlt es an Veranstaltungen, damit auch an Einnahmen, vor allem aber an sozialem Kit. Der vereinsübergreifende AOK-Kids Cup fiel komplett aus, der Stadtlauf fand ebenfalls nicht statt. Was nun nach den beiden Lockdowns als Ergebnis übrigbleiben wird, wird die große Frage sein.

Die Ordnung

Zu glauben, dass wenn kein Sport stattfindet, alles sauber und heil bleibt ist ein Trugschluss. Weiterhin muss Sport und Trainingsmaterial gepflegt, repariert oder auch neu beschafft werden. Es muss schlicht einsatzbereit gehalten werden, wenn es dann wieder losgeht. Und Leichtathletik ist ein technischer Sport.

Das technische Equipment, egal ob Zeitmessanlage oder EDV-Ausstattung, muss aktuell gehalten werden, damit sie jederzeit – auch wenn aktuell in den Sternen steht wann – für Wettkampf und Training einsetzbar sind. Neu angeschafft werden konnte 2020 zwei Flutlichtstrahler für das Training im Herbst und Winter. Zusätzlich ausgeleuchtet werden damit z.B. der Kugelstoßsektor, der Hochsprungbereich, oder auch die Gegengerade. Damit kann auch bei früh einsetzender Dunkelheit weiter draußen trainiert werden. Eine Ausgabe die sich die Leichtathletik dank ihrer Sponsoren leisten konnte.

Zu den Arbeiten, die sonst hinten runterfallen, gehört auch das Büro im Tribünenrakt, welches endlich aufgeräumt

Das einzig Gute an Corona: Endlich war mal Zeit, das Büro im Tribünenrakt auf Vordermann zu bringen



Andreas Dengler als B-Jugendlicher nur um wenige Hundertstelsekunden über der deutschen Bestzeit

werden konnte. Überflüssiges Material und Möbel wurden entsorgt, bzw. durch „neue“ alte Möbel, welche verschenkt wurden, wieder eingerichtet werden.

Die Homepage

Einige Abteilungen – so auch die Leichtathletik – hosten ihre Homepage direkt unter der Domain des Hauptvereins. Während der Hauptverein bereits geraume Zeit auf einem zeitgemäßen Layout und Technik umgestiegen sind, waren in der Abteilung keine Ressourcen dafür frei. Dies hat sich Dank Corona geändert. Die Leichtathletik präsentiert sich jetzt auch zeitgemäß mit Wordpress und ohne technische Barrieren, auch auf Mobilgeräten.

Das Training

Aber für wen werden alle Anstrengungen unternommen? Für unsere Athleten, die seit März 2020 nur noch eingeschränkt, teilweise gar nicht mehr trainieren durften. Wie hält man aber die Athleten fit und in der Leichtathletik, wenn man sich nicht mehr treffen darf? Wir sprachen exemplarisch für die Trainerschaft mit Birgit Kenneweg, Kaja Frommer und Sigi Bannwitz. Für Kaderathleten gab es genehmigte Ausnahmen. Unter Einhaltung aller Hygienekonzepte durften diese sowohl im Stadion (welches für den allgemeinen Trainingsbetrieb geschlossen war), ▶

Steckbrief

Abteilung:

Leichtathletik

Gründungsjahr:

1946

Mitgliederzahl:

162

(Stichtag 20.6.2021)

Abteilungsleiter:

Claudia „Clautsch“ Meyer

Trainings- und Spielstätten:

4
Sportliche Erfolge:
siehe Kasten S. 70/71

als auch im Glaspalast trainieren. Für die anderen Athleten war es deutlich schwerer.

Birgit Kenneweg war zu Beginn des Lockdowns Trainerin der „Jung-Senioren“ (Erwachsenen gelten ab 25 Jahre als „Senioren“), übernahm dann Anfang 2021 die Gruppe der U12.

Da die Gruppe der Jung-Senioren alle keine Wettkämpfe mehr absolvieren, lief während des ersten Lockdowns nichts mehr. Nach Rücksprache hieß es, man halte sich selbst fit und die meisten sind regelmäßig zweimal die Woche laufen gegangen.

Kenneweg: „Ich glaube bei Erwachsenen ist es auch aus eigener Motivation heraus nicht zu schwer, sportlich etwas zu machen, wenn diese auch selbst möchten. Soweit mir bekannt hat auch niemand zugenommen. Der eine oder andere hat auch bei den digitalen Angeboten der SVB Böblingen mitgemacht.“

Nach der Lockerung im Sommer 2020 wurde gleich wieder im Stadion gestartet und hier gab zur Überraschung keinerlei Gruppenschwund, im Gegenteil, neue Athleten fanden den Weg in die Gruppe.

Kenneweg: „Wir konnten den Abstand im Freien extrem gut einhalten, haben zu Beginn des Trainings das für uns angebrachte Desinfektionsmittel verwendet und Anwesenheitslisten geführt. Zum Glück mussten diese nie benutzt werden, da kein Infektionsfall in unseren Reihen aufgetreten ist.“

Zum 1.1.2021 übernahm Birgit Kenneweg die Trainingsgruppe der U12.

Kenneweg: „Hier habe ich - auch durch die eigene Tochter - gemerkt, dass die Kids zwar draußen mit anderen spielen, aber ansonsten keinerlei Trainings durchführen. Von vielen Eltern habe ich erfahren, dass der Sport in der Tat zu kurz kommt, zumal auch der Schulsport gänzlich ausgefallen ist und noch ausfällt. Nach den

”

„Wir konnten den Abstand im Freien sehr gut einhalten“

Birgit Kenneweg,
Trainerin



Eva Pawlowsky, Serienteilnehmerin bei den Deutschen Meisterschaften

Weihnachtsferien habe ich dann mit den Kids einmal die Woche zu der üblichen Trainingszeit digital über die Plattform „Jitsu Meet“ trainiert. Das Aufwärmen mussten die Kinder selbständig durchführen: entweder sind sie – wie auch wir - draußen gelaufen, oder in der Wohnung 15 - 30 Minuten gesprungen. Soweit ich das per Video beurteilen konnte, waren die Wangen gerötet und auch bei Nachfrage wurde mir das Aufwärmen bestätigt.“

Dabei ist die Trainingszeit von 60 Minuten immer gleich aufgebaut mit gemeinsamem Dehnen, Koordination, Sprünge und Kräftigung. Kenneweg hat damit ein Ritual aufgebaut, welches sie auch im Stadion gut fortführen kann. Die Kamera wurde bei der Übertragung so aufgestellt, dass die Kinder die Trainerin gut sehen konnten und zu den verbalen Erklärungen auch visuell schauen konnten.

Kenneweg: „Ich selber hatte den Laptop und den Fernseher in Benutzung, und konnte mich von der Seite zeigen und gleichzeitig die Kids vor mir sehen und vor allem auch korrigieren.“

Einige Kids haben dabei eine gute Einstellung gezeigt. Dabei gab es genug Schwierigkeiten, sei es, dass die Übertragung nicht klappte, oder auf einem kleinen Display wenig zu sehen war. Insgesamt haben die Kinder extrem gut mitgemacht und auch die Eltern haben zurückgemeldet, dass die Kids sich auf Training gefreut haben. Die Gruppenstärke ist über die ganze Zeit stabil geblieben.

Auch für die Trainer hat es Vor- und Nachteile! Ein großer Nachteil ist einfach, dass man Emotionen nicht wahrnehmen kann und die Kids somit auch nicht immer



Jörg Niethammer, Rang 2 der Dt. Bestenliste und 4. Platz bei den Dt. Meisterschaften



Interessenten melden sich bitte per Mail bei Leichtathletik-AL@sv-boeblingen.de



Bettina Strewe – mehrmals Zweitbeste in Süddeutschland und als Serienteilnehmerin bei den Deutschen Meisterschaften knapp die Medaille verpasst



Verena Keller, mit der Staffel Zweitbeste in Süddeutschland

optimal motivieren kann. Die Korrekturen sind ebenfalls extrem herausfordernd, da beim Sport auch mal „Hand angelegt werden muss“ um korrekte Bewegungen auszuführen. Und es fehlen die sportart-spezifischen Belastungen und technischen Disziplinen.

Wieviel Zeit und Engagement die Trainer/innen an den Tag legen, zeigt folgendes Beispiel: Kammholz: „durch das Fehlen von Technikeinheiten sind wir sogar einmal ins Stadion gegangen und haben einen Film über die Einstellung des Startblocks gedreht. Der 5-Minuten Film wurde dann per Link an die Kids verschickt mit der Bitte, diesen aufmerksam anzuschauen. Beim nächsten Training haben wir dann zu Hause die Einstellung

”

„Uns hat das wöchentliche Training sehr gefehlt“

Katja Frommer,
Trainerin

mit Klebeband nachtrainiert.“

Katja Frommer trainiert mit Chiara Winz, Veronique Marquardt und Luca Gaeta die Gruppe der U8. Während der beiden Lockdowns wurden für die jüngsten Athleten keine Angebote gemacht. Als absehbar war, dass nach dem Lockdown das Training wieder aufgenommen werden durfte, haben die Trainer/innen dies bei den Eltern anklingen lassen. Der Zuspruch war groß, und dass obwohl unter Corona-Maßnahmen trainiert werden würde. *Frommer:* „Um den Kindern das Einhalten der Hygiene- und Abstandsregeln zu vereinfachen und näher zu bringen, haben wir daraus einen spielerischen Wettkampf gemacht, bei dem sich die Trainierenden durch Einhalten der Hygiene-Regeln Sticker verdienen konnten. Für die Kinder war das nochmal eine extra Motivation. Außerdem haben wir die Gruppe in zwei kleinere Gruppen aufgeteilt.“

Besonders erfreulich ist, dass es nach dem ersten Lockdown zu einem deutlichen Zuwachs an jungen Athleten/innen gekommen ist. Es ist gut vorstellbar, dass diese Tendenz auch nach dem zweiten Lockdown wieder zu spüren sein wird. *Frommer:* „Trotz anhaltender Auflagen mit Abstand und Hygiene sind wahrscheinlich viele Familien froh, wenn man sich wieder mit anderen draußen bewegen darf.“

Um den Gruppenzusammenhalt macht man sich im Trainerteam keine Sorgen, da man schon nach dem ersten Lockdown sehen konnte, wie froh alle waren sich endlich wieder sehen zu können. Und man sich auf Antrieb wieder gut verstanden hat. *Frommer:* „Wir gehen davon aus, dass es jetzt auch nach dem zweiten Lockdown so laufen wird und sich die Kids nach der langen Zeit viel zu erzählen haben.“

Und was hat der Lockdown mit den Trainer/innen gemacht?

Frommer: „Uns hat das wöchentliche Training sehr gefehlt. Nach dem ersten Lockdown sind wir sehr motiviert wie-



„Endlich wieder gemeinsam im Stadion trainieren – herrlich!“

Siggi Bannwitz,
Trainer

der gestartet und haben ein Konzept und Möglichkeiten ausgearbeitet, wie wir das Training unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen für die Kinder trotzdem so abwechslungsreich wie möglich gestalten können. Wir waren auch froh, einfach mal wieder rauszukommen und ein bisschen Abwechslung zu haben. Auch jetzt freuen wir uns schon wieder darauf, wenn das

Training langsam wieder anläuft.“ Vermeintlich einfacher sah die Situation bei Sigi Bannwitz aus, der die Mittel- und Langstreckenläufer trainiert. Die Läufer/innen bekommen wöchentlich einen Trainingsplan zugeschickt, den diese möglichst gut umsetzen. Dabei sind natürlich Einheiten, die auch außerhalb Coronas, in Eigenregie gelaufen werden. Diese Leistungen lassen sich zwar nicht ohne weiteres überprüfen, außer bei aktiven Rückmeldungen der Athleten, aber motiviert sind seine Läufer/innen dennoch, so Bannwitz. Von daher war die Zeit zwischen den beiden Lockdowns gut, auch wenn damals nicht alle Athleten zum Training zusammenkamen, denn nur im Stadion lässt sich die Umsetzung und Erfüllung der Trainingsvorgaben vom Trainer auch konkret überprüfen.

Bannwitz : „Ich hoffe, dass es demnächst



HERAUSRAGENDE ATHLET:INNEN

Ausgezeichnete Leistungen

2020 war das 75. Jubiläum der SV Böblingen. Daher zeigen wir die ausgezeichneten Leistungen der Jahre 1996 bis 2020 auf. Die alphabetische Aufstellung der herausragenden Leistungen beschränkt sich leider ab Landesebene aufwärts, da der zur Verfügung stehende Raum nicht für alle Leistungen und Titel ausreicht. Ebenso sind die Leistungen vor 1996 hier nicht dokumentiert

Karim Alwazani:
wurde 2015 4. bei den BaWü (MU16) über 4*100m und 2017 1. bei den BaWü (MU18) Olympische Staffel.

Heidi Azeroth:
Weltmeisterin (W60) über 6.000m Cross 2004. Erste Plätze bei den BaWü (W70) 2012, 2013, 2014 und 2016 im Crosslauf, bzw. Waldlauf.

Andreas Dengler:
lief 1997 über 100m Hürden 13,72 Sek. und blieb als B-Jugendlicher nur um wenige Hundertstelsekunden über der deutsche Bestzeit. Erneut 1998 für die Dt. Meisterschaften qualifiziert und 1999 2. über 60m Hürden bei den BaWü.

Andreas Fahrner:
wurde über 3.000m bei den BaWü (M35) 2011 Erster.

David Felger:
Wurde in BaWü 6. in im Weit-

sprung 2011, 6. über 400m 2014, 3. über 4x200m (22. Platz in Deutschland) bzw. 4. über 4x400m in 2015.

Mikko Frommer:
mit der 4x50m Staffel (M11) 2016 zwischenzeitlich auf Rang 3 in Deutschland.

Ralph Grolig:
1. Platz in BaWü (M45) 2009 im Stabhochsprung mit 3,70m.

Boris A. Gruber:
1. Platz Internationale Deutscher Hochschulmeisterschaft 1998, qualifiziert für die „kleinen“ Dt. Meisterschaften 1999. 2. Platz Deutscher Seniorenmeisterschaften 2001 (M30) über 100m und 200m

Timo Häusel:
gehört zwischen 2016 und 2019 zu den schnellsten Schülern in Deutschland. 2016 mit der 4x50m Staffel

(M11) zwischenzeitlich auf Rang 3, siebtschnellster Schüler über 50m und drittbesten Weitspringer in Deutschland. Zehntbesten 2018 in Deutschland (M13) über 75m, Neuntbesten im Blockkampf Sprung/Sprint.

In 2019 Bei den SdDt. Meisterschaften (MU16) 3. Platz über 100m, 5. Platz im Weitsprung, 5. Platz 4*100m und 6. Platz bei den Dt. Meisterschaften 4*100m

Nadine Heinzemann:
5. Platz BaWü Meisterschaften (JgB) über 4*50m in 2014

Stefanie Hild:
1996 im 3-Sprung bei den SdDt. und den BaWü vertreten. Ebenso in der Dt. Bestenliste vorne geführt.

Philippa Kallenbach:
2006 3. bei den BaWü Junioren in 26,71 Sek. über 200m

Verena Keller:
Bei den Dt. Meisterschaften den 9. Platz über 4x400m 2016 und den 13. 2015.

Bei den SdDt. Meisterschaften den 2. Platz über 4x400m 2017, 7. Platz über 4x200m 2015 und den 8. Platz über 400m 2016.

Bei den BaWü 2013 bis 2015 5. und 6. Plätze über 4x400m, 4x100m, 4x200m bzw. 200m.

Christian Kunisch:
Platz 1 bei den BaWü (M30) über 3000m und 1500m (2015), über 1500m und 800m (2016), über 1500m (2017), Platz 2 bei den BaWü (M30) über 800m (2016) und Platz über 10km bei den Aktiven (2015). Lief den Halbmarathon 2012 in 1:13,40h.

Hartmut Lechler:
belegte bei den BaWü (M50)



auch wieder möglich sein wird, im Stadion gemeinsam zu trainieren. Mein Aufwand ist für mich zur Zeit nicht so hoch, aber ich denke mal, wenn wir uns alle wieder treffen können, normalisiert sich das wieder.“

Das Sportabzeichen

Auch das Angebot für das Deutsche Sportabzeichen musste zusammengestrichen werden. Nicht mangels eines Hygienekonzeptes, oder mangels Nachfrage, sondern mangels Termine nach dem Lockdown und wegen der Höchstgrenze von möglichen Teilnehmern. So kam es zu lediglich fünf Trainingstermine. Einige Bewerber/

innen bei der Polizei standen vor dem Problem, dass das Sportabzeichen in keinem heimischen Verein mehr abgenommen wurde. Das führte teils zu einem mittleren Tourismus nach Böblingen. Die SV Böblingen war kreativ, nachdem das Stadion im Rahmen des zweiten Lockdowns geschlossen wurde, wurde auch außerhalb noch Leistungen abgenommen. Doch, nachdem die Ausgangssperre tagsüber verhängt wurde, war dann definitiv Schluss. Ein Aufenthalt zur Abnahme des Sportabzeichens tagsüber war kein gültiger Grund, der vom Infektionsschutzgesetz abgedeckt ist – auch wenn es um eine Voraussetzung für eine Bewerbung geht.

Jetzt hoffen alle Verantwortlichen in der Leichtathletik, dass es im Frühjahr 2021 - unter Einhaltung der Hygieneregeln - wieder mit dem gemeinsamen Training im Freien losgeht. ■

Ein trauriger Anblick: das verwaiste Stadion während Corona

Rang 5 über 400m (2010), Rang 4 über 1.500m (2012), Rang 3 über 800m (2013) und Rang 2 über 800m (2014).

Andrea Müller-Wüst:

belegte bei den Dt.Meisterschaften (W55) den 6. Platz im Straßenlauf über 10km 2015. Belegte bei den BaWü (W50) 1. Platz in BaWü (W50) über 800m 2010 und 2011. 2012 den 2. Platz über 800m und 3. Platz BaWü im Waldlauf.

Jörg Niethammer:

war 1997 auf Rang 2 der Dt. Bestenliste und erreichte den 4. Platz bei den Dt. Meisterschaften

1998 und 2000 ebenfalls qualifiziert für die Dt. Meisterschaften. 1998 startete er bei den Junioren-Europameisterschaften U19 in der 4x400m Staffel. Rang 1 bei den BaWü über 400m 2000.

Lucas Mezger:

2012 läuft er den Marathon in 2:39:07

Tim Negler:

mit der 4x50m Staffel (M11) 2016 zwischenzeitlich auf Rang 3 in Deutschland

Svenja Nölke:

qualifizierte sich 2004 für BaWü, war dann aber verletz

Luca Novodomyky:

mit der 4x50m Staffel (M11) 2016 zwischenzeitlich auf Rang 3 in Deutschland, 2017 und 2018 zweitbesten Weitspringer in Deutschland (M12, bzw. M13) und 2018 Rang 2 im Blockkampf Sprung/Sprint.

Fabio Orlando:

2015 in BaWü Rang 3 über 4x200m (22. Platz in Dt), Rang 4 über 4x400m und Rang 6 über 200m

Eva Pawlowsky:

qualifizierte sich für die Dt.Meisterschaften 2004-2009 über 100m Hürden. 2009 trotz 13,95 Sek. im Vorlauf als fünfte nicht für den Endlauf qualifiziert. Ihre Bestzeit 13,89 Sek.

Rang 4. Bei den SdDt. Meisterschaften 2010

Bei den BaWü 2006 Rang 3 (Junioren) und Rang 4 (Aktive), 2008 Rang 4 (Aktive), 2009 Rang 3 (Aktive).

Tobias Pöss:

im 3-Sprung bei den Dt.

Jugendmeisterschaften und den BaWü 1996 angetreten.

Julia Reinert:

bei den BaWü (WU18) Rang 5. Platz über 4x400m und 5. über 4x100m.

Michaela Renner-Schneck:

schaffte von 2012-2014 den ersten Dreifachsieg beim Schönbuchlauf über 25km.

Emilia Schmierer:

schaffte Rang 5. bei den BaWü (JgB) über 4x50m 2014.

Michael Schusztzer:

schaffte 2012 Rang 3. bei den BaWü (M45) im Hochsprung

Sarah Stäbler:

schaffte 2013 Rang 5. bei den BaWü (WU18) über 4x400m und 4x100m

Bettina Strewe:

Über 100m Hürden 2001 (Platz 12), 2002 (auf Medaillenkurs, aber gestürzt), 2004 und 2005 (12,87 Sek.) bei den Dt.Meisterschaften. Rang 2 bei den SdDt. Meisterschaften 2001 und 2002. Bei den BaWü Rang 2 (1999) über 60m Hürden und über 100m Hürden (2002).

Franziska Tafel:

Jeweils Rang 5 bei den BaWü (WU18) über 4*400m (2013), über 4*100m (2014).

Kerstin Tanneberger:

schaffte Rang 3 bei den BaWü (W30) über 60m und 200m in der Halle (2012).

Svenja Wüst:

Rang 6 bei den SdDt. Meisterschaften (WU18) über 2000m (2013). Bei den BaWü Rang 2 im Crosslauf über 1.600m (2012), 3x800m (2015), Rang 4 im Crosslauf 1.500m (2013), Rang 7 über 3000m und im Waldlauf (2014) und über 10km (2015).

Philip Zeuch:

Qualifiziert für die Dt. Meisterschaften 1998. Schaffte Rang 1 bei den „kleinen“ Dt. Meisterschaften 1999 und Rang 4 bei den SdDt. Meisterschaften über 800m.

Vom Schach-
Virus befallen:
Abteilungs-
leiter Jahn Su





„Wieso spielst du Schach?“

„Wie wird man ein guter Schachspieler?“ Oder: „Wie und ab welchem Alter kann man bei der SVB im Schach einsteigen?“ Diese und weitere Fragen beantworten **Ralf Dietrich**, unser Spitzenspieler am ersten Brett, und **Lenard Nerz**, ebenfalls Spitzenspieler und Jugendtrainer

Wieso spielst du Schach?

Ralf: Schach ist für mich eine wunderbare Symbiose dreier Komponenten: Ganz offensichtlich ist Schach in erster Linie ein sportlicher Wettbewerb. Zum anderen ist es aber zu einem großen Teil auch Wissenschaft: Es gibt zu jedem Zeitpunkt der Partie die Suche nach der Wahrheit, dem besten Zug. Schach ist nicht Wischi-Waschi, sondern objektiv! Wer verliert, hat nicht Pech gehabt, ist nicht betrogen worden, sondern hat eben mindestens einen schwachen Zug gemacht. Und der dritte Aspekt: Kunst. Als Schachspieler bin ich der Mannschaftsführer eines Teams aus 16 Leuten auf dem Brett. Ich finde es ästhetisch sehr ansprechend, wenn es mir gelingt, an einzelnen Punkten der Partie Ideen zu verwirklichen, weil das ganze Team (oder jedenfalls größere Teile davon) harmonisch zusammenarbeitet und jeder Stein seine notwendige Aufgabe erfüllt.

Wieso bist du Schachtrainer geworden?

Ralf: Ich denke, die Freude am Schach steigt mit dem Können, weil dadurch das Umsetzen „grandioser“ Pläne möglich wird, also Ideen, in die mehr Figuren ver-

wickelt sind oder die sich über eine höhere Zugzahl erstrecken. Ich möchte mit dem Training helfen, den Teilnehmern die Steigerung ihres Levels zu erleichtern und Enthusiasmus für das Spiel zu wecken. Und natürlich hoffe ich auch, dass wenigstens einige dadurch den Sprung in die erste Mannschaft schaffen.

Lenard: Das Jugendtraining leite ich, weil ich Jugendlichen den Spaß am Schachsport vermitteln möchte. Ich bin selbst seit mittlerweile fast 20 Jahren Mitglied des SV Böblingen und habe so lange Zeit davon profitiert, dass andere mir etwas beigebracht haben. Deshalb will ich jetzt etwas zurückgeben.

Was können Jugendliche beim Schach spielen und trainieren lernen?

Lenard: Puh, das sind schwierige Fragen. Zunächst einmal das Schachspiel an sich und damit ein Spiel, das vor so mancher Strömung einer Weltreligion entstanden ist. Damit also auch ein gutes Stück Kultur und Geschichte der Menschheit. Nicht zu vernachlässigen sind natürlich auch die persönlichkeitsbildenden Aspekte des Schachs: wir lernen, mit Rückschlägen und Niederlagen umzugehen; wir erleben, dass sich Arbeit (zumindest oft) auch auszahlt und - im Vergleich zu Mannschaftssportarten oder Sportarten, bei denen der Zufall eine Rolle spielt - erleben wir, dass das eigene Handeln unmittelbare Konsequenzen hat.

Was zeichnet einen guten Spieler aus?

Lenard: Was einen guten Spieler auszeichnet, wüsste ich auch gerne... ;) Spaß beiseite: vor allem harte und kontinuierliche Arbeit. Auch Wunderkinder der Vergangenheit mussten dann noch hart ▶

Steckbrief

Abteilung: Schach

Gründungsjaar: 1947

Mitgliederzahl: 53
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter:
Jahn Su

Trainings- und Spielstätten: Silberweg 18,
71032 Böblingen

Sportliche Erfolge:
siehe Homepage



Lenard Nerz



„Die Freude am Schach steigt mit dem Können“

Ralf Dietrich,
Spitzenspieler in Böblingen



„Schach hat zwei wesentliche Komponenten: Taktik und Strategie“

Ralf Dietrich,
Spitzenspieler Böblingen

arbeiten, um an die Spitze zu gelangen. Das Zitat "Hard work beats talent when talent doesn't work hard" finde ich dazu sehr treffend.

Ralf: Nun, zunächst ist es schwierig zu definieren, ab wann jemand ein guter Spieler ist. Vermutlich gelte ich bei uns im Verein im Moment als guter Spieler, aber ein Großmeister, der mich in einem Open zugelost bekommt, wird wohl eher erwarten, gegen einen schwächeren Gegner einen Sieg einfahren zu können. Vielleicht kann man sagen, dass jemand dann beginnt, ein guter Schachspieler zu werden, wenn er/sie in seiner Spielanlage flexibel wird, das heißt: wenn er/sie in der Lage ist, ruhige Stellungen mit geduldigem Manövrieren zu spielen ebenso wie komplizierte Positionen, in denen viel gerechnet werden muss (und natürlich muss er/sie auch erkennen können, welche Herangehensweise die aktuelle Stellung gerade erfordert). Ein Aspekt, den ich im Training gerne zeigen möchte, ist, dass die Unterschiede in der Spielstärke oft nicht so groß sind, wie sie scheinen. Natürlich ist ein Spieler Favorit, wenn er mehrere Hundert Wertungspunkte besser ist, aber auch solche Spieler bewegen sich nicht in anderen Sphären, sie beherrschen eben nur alle Details besser und auch sie machen Fehler.

Wie wird man ein guter Spieler?

Ralf: Schach hat zwei wesentliche Komponenten: TAKTIK– das Berechnen von Varianten. Dies ist der wichtigste Aspekt zur Steigerung der Spielstärke und muss vor allem in den ersten Jahren ständig geübt werden: Das Lösen von Taktikaufgaben verbessert die Geschwindigkeit, mit der wir rechnen, die Präzision, und das Erkennen von typischen Mustern. STRATEGIE: – das allgemeine Einschätzen einer Position: Wo gehören meine Figuren hin? Was ist ein guter Plan? Welche Strukturen sollte ich



vermeiden? Während gewisse Grundkenntnisse schon früh bekannt sein sollten, erfolgt eine Vertiefung am besten allmählich durch die Analyse der eigenen Partien und das Ansammeln von Erfahrungswerten. Wichtig ist: jede Partie steuert auf eine Krise zu, in der angehäuften Vorteile nur mit präzisen Zügen (also Taktik) in einen Sieg umgewandelt werden können. Daher sind strategische Kenntnisse ohne taktisches Können oft sehr frustrierend.

Wie verbringst du deine Zeit mit Schach während Corona?

Lenard: Natürlich gebe ich auch in Zeiten der Pandemie Training für die Jugendlichen. Zu dem Training im Verein kommt da auch noch das Kadertraining dazu. Dann spiele ich unter anderem in der Quarantäne-Liga auf lichess.org selbst. Dort spielen zwei Mal in der Woche hunderttausende Spieler und Spielerinnen aus der ganzen Welt in Teams gegeneinander. Und wenn dann noch Zeit übrigbleibt, versuche ich, mich selbst zu verbessern und an meinem Spiel zu arbeiten. Dazu nutze ich entweder das Angebot unseres Spitzenspielers, der regelmäßig Trainingsabende anbietet, oder arbeite allein und löse Taktikaufgaben, wiederhole meine Eröffnungen oder schaue mir Lehrvideos an.

Wie finden die Jugendlichen das Training und Spielen während Corona?

Lenard: Ich hoffe natürlich, dass sie trotz

**64 Felder,
2 Farben,
1 Faszination
weltweit: Schach
begeistert
Jung und Alt**



Unsere Kontaktdaten sind auf unserer Website unter sv-boeblingen.de/schach



der aktuellen Situation Spaß am Schach haben. Und die Einschränkungen für Schachspieler sind ja doch vergleichsweise gering: anstatt uns im Vereinsheim zu treffen, können wir weiterhin über Videokonferenzplattformen trainieren. Aber immerhin: wir können weiter trainieren. Ich hoffe aber trotzdem, dass das nicht auf Dauer so bleibt!

In Zeiten der Pandemie sind vereinzelt Jugendliche dazugekommen - vor allem waren das Freunde von Vereinsmitgliedern. Aber neulich ist auch eine Mutter eines 6-Jährigen auf mich zugekommen und hat mich gefragt, welche Möglichkeiten es für ihren Sohn gibt. Er trainiert mittlerweile bei einem befreundeten Schachtrainer aus Hessen in der Anfängergruppe. Das wäre vor Corona auch nicht denkbar gewesen.

Wie kann jemand beim Schach einsteigen und was bietet der SVB an?

Lenard: Die Einstiegshürden sind zum Glück sehr gering und das macht für mich auch die Faszination Schach aus. Schach lässt sich auch wunderbar als Hobby ohne Vereinsmitgliedschaft betreiben. Auf lichess.org kann man (sogar ohne Registrierung) Partien gegen Menschen aus aller Welt spielen und sich Lektionen anschauen oder Aufgaben lösen. Mittlerweile gibt es auch sehr viele gute Lerninhalte auf YouTube, aber das nicht-kommerzielle lichess.org bietet schon mehr als genug.

Als Schachabteilung des SV Böblingen nehmen wir aktuell gemeinsam als Team an oben genannter Lichess-Liga teil. Zusätzlich dazu bieten wir allen Jugendlichen zwei Mal in der Woche ein Jugendtraining an - vereinsintern am Freitag ab 18 Uhr und gemeinsam mit anderen Vereinen aus ganz Baden-Württemberg und Deutschland - je nach Alter der Jugendlichen - entweder donnerstags oder montags. Alle Erwachsenen werden ca. zwei Mal im Monat von unserem Spitzenspieler Ralf Dietrich trainiert. Alle Trainingsangebote finden über eine Videokonferenzplattform statt. Wenn nicht gerade eine weltweite Pandemie wütet, treffen wir uns immer freitags im Vereinsheim - hier bieten wir also die Möglichkeit, Gleichgesinnte zu treffen. Und natürlich nehmen wir am Spielbetrieb des Schachverbandes Württemberg teil oder fahren gemeinsam auf Turniere. ■

OLYMPIADE

Partnerstadt-Event mit Pontoise

Die Partnerstadt-Olympiade, welche traditionell alle drei Jahre stattfindet, konnte letztes Jahr in Pontoise aufgrund der Pandemie leider nicht stattfinden. Das hinderte Annette Fischer von der Stadtverwaltung Böblingen jedoch nicht daran, ein Event, gemeinsam mit unserer Partnerstadt und unseren zwei Schachvereinen in Böblingen, der Schachabteilung der SVB und dem SC Böblingen, zu organisieren. Das Turnier für die Jugendlichen fand am 10. April statt. Gespielt wurde online im sogenannten Arena-Blitz-Modus. Hierbei hat jeder Spieler 5 Minuten Bedenkzeit für die gesamte Partie und bekommt zusätzlich nach jedem Zug noch 3 Sekunden Bedenkzeit gutgeschrieben. In diesem hochdynamischen Modus konnte sich die Böblinger Jugend durchsetzen und einen Punktestand von 125:109 erzielen. Top-Scorer waren Kai Sommer (SC), Nhat Vy Nguyen und Jan-Lukas Engelmann (beide SVB), welche ihre Partien, während einer Live-Kommentierung von Jenjy Ganser und TK Tran vom SC Böblingen auf Facebook, zur Schau gestellt haben.

Am 30. April folgte die Revanche zwischen den Jugendlichen, die zusätzlich von unserem amtierenden Oberbürgermeister mit einer Rede eröffnet wurde. Auch hier konnte sich die Böblinger Jugend nach 90 Minuten Blitzschach zu einem verdienten 110:80 Erfolg feiern lassen. Diesmal brillierten vor allem wieder Jan-Lukas und Mark-Leon Engelmann. Doch das Haupt-Event folgte darauf erst noch: Auch die aktiven Erwachsenen der beiden Fraktionen durften sich im Blitzschach messen – gespielt wurde mit 3 Minuten Bedenkzeit,

auf die weitere 2 Sekunden für jeden Zug addiert werden. Zusätzlich hat man die Möglichkeit im Arena-Modus zu „berserken“, dabei halbiert man die eigene Bedenkzeit und verzichtet auf das Inkrement, wie man die Zeit, die man nach jedem Zug dazubekommt, auch nennt. Im Gegenzug erhält man einen Punkt mehr, falls man gewinnen sollte. Klarer Favorit war hier Pontoise, die etliche Titelträger auf ihrer Seite hatten. Gerade starke Spieler nutzen gerne die Berserk-Funktion, um ihr Team schnell in Führung zu bringen. Jedoch passiert es auch oft, dass durch den zeitlichen Druck auch nominell stärkere Spieler, wie Großmeister Adrien Demuth in seiner Partie gegen Jahn Su von SVB, in schlechtere Stellungen geraten und dadurch verlieren. Es ist also alles möglich im Blitzschach! Auch hier gab es nach genau 90 Minuten einen Endstand - das Kommentatoren-Duo Jenjy Ganser, TK Tran und die Zuschauer konnten es nicht glauben: 195:195! Bei so vielen gespielten Partien ein Unentschieden zu erzielen ist nicht nur unwahrscheinlich, sondern auch vonseiten der Böblinger sehr bemerkenswert.

Ein insgesamt einzigartiges Event, das durch die Zusammenarbeit der Schachvereine und der Stadtverwaltung einwandfrei von statten ging. Auch die Resonanz der Zuschauer und der Spieler war positiv, was auf weitere Events mit Partnerstädten hoffen lässt. Wir hoffen natürlich auch, dass die Pandemie bald unter Kontrolle ist, damit solche Events vor Ort stattfinden und wir uns über dem Brett wieder die Hände reichen können. Bis dahin – Passt auf euch auf und bleibt gesund.

Mit neuen Ideen durch die Krise

Chiara Sterk, Trainerin der C- und D-Jugend, stellte während Corona ein abwechslungsreiches Online-Trockentraining auf die Beine, das die Fitness und Kreativität der Jugendlichen gefördert hat

Natürlich ist für die Schwimmer der Lockdown eine enorm schwierige Zeit, denn ihr Hauptelement ist nun mal das Wasser und seit November sind die Bäder ja leider, wenn auch richtigerweise, wieder geschlossen. Es ist daher alles andere als einfach, die Jugendlichen bei der Stange zu halten, zumal ja auch seit einem Jahr keinerlei Wettkämpfe mehr stattgefunden haben (man denke da nur an den Murkenbachpokal).

Trotzdem haben die Übungsleiter der verschiedenen Altersgruppen immer wieder neue Ideen, um die Zeit zu überbrücken und die aufs Trockene gelegten Schwimmer bei Laune zu halten. Exemplarisch soll hier das Programm vorgestellt werden, das Chiara Sterk in ihrer Funktion als Trainerin der C- und D-Jugend (also der zehn- bis vierzehnjährigen Jungen und Mädchen) online auf die Beine gestellt hat. Montags und freitags liegt das Hauptaugenmerk auf Kraftübungen wie Liegestütz, Unterarmstütz oder Kniebeuge. Mittwochs liegt der Schwerpunkt auf sehr viel Rumpfstabilität, dabei werden YouTube-Videos von Turnern eingesetzt, die als Vorbild zum Nachmachen animieren sollen



„Alle sehnen den Moment herbei, wieder in das nasse Element zu springen“

Ralf Wengenroth,
Pressewart

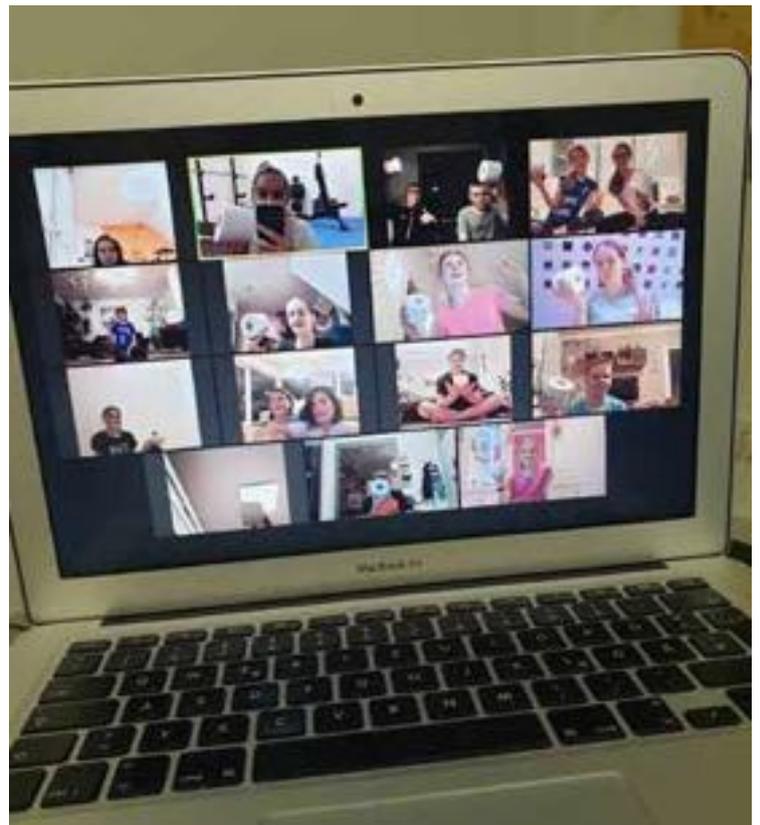
Das Online-Training der zehn- bis vierzehnjährigen Schwimmerinnen und Schwimmer

oder auch selbst ausgedachte Übungen mit z.B. einer Klopapierrolle, was natürlich auch für viel Spaß und Heiterkeit sorgt. Wichtig ist, dass die Jugendlichen nach dem Training immer Feedback geben sollen, dürfen und können, um einzuschätzen, ob die Belastungssteuerung richtig war und auch der Spaß nicht zu kurz gekommen ist.

Kreativität der Jugendlichen

Wie gut das funktioniert, kann man daran erkennen, dass von Seiten der Trainings Teilnehmer der Wunsch an Chiara herangetragen wurde, dass jeder sich eine Übung zu Hause überlegt, die er/sie dann den anderen erklärt und sie vormacht. Da zeigte sich die ganze Kreativität der Jugendlichen, die sich tolle Übungen ausgedacht hatten und so auch spielerisch lernten, welche Körperteile gefordert sind und auf was man besonders achten muss. Einige haben sogar gefragt, ob sie mal das Aufwärmen anleiten dürften, was natürlich für den Erfolg der Idee spricht. Wichtig auch die Rückmeldungen der Eltern, die festgestellt haben, dass das Training wirklich gut tut und die Regelmäßigkeit für die Strukturierung eines Tages hilft, weil einfach ein Termin steht.

Trotzdem sehnen alle den Moment herbei, in dem sie wieder in das nasse Element springen und ihrem Hobby frönen können. *Ralf Wengenroth*



Steckbrief

Abteilung: Schwimmen

Gründungsjahr: 1952

Mitgliederzahl: 281
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter:
Daniel Wengenroth

Trainings- und Spielstätten: Hallenbad
Schönaicherstr. und
Freibad Stuttgarterstr.

Sportliche Erfolge:
regelmäßige Teilnahme
an den Landesmeisterschaften mit diversen
Medaillengewinnen bis
hin zu den Deutschen
Mastermeisterschaften
mit dem Gewinn mehrerer
Meistertitel.



Verweis aufs Internet oder
Kontaktinfo:
www.hzweio-online.de



3 Fragen an ...

Daniel Wengenroth

Abteilungsleiter, ehemaliger Leistungsschwimmer und erfolgreicher Masters-Schwimmer

Corona hat auch in Ihrer Abteilung alles auf den Kopf gestellt...

Uns fehlte natürlich das Training in unserer Halle. Gerade im Leistungsbereich ist regelmäßiges Training im Wasser durch nichts zu ersetzen. Aber wir haben das Beste daraus gemacht und – neben Lauftraining – im Online-Training den Kontakt zu unserer C- und D-Jugend gehalten. Gerade in dieser schwierigen Zeit brauchen Jugendliche feste Termine, die den Alltag strukturieren und auf die sie sich freuen können.

Mitglieder Ihrer Abteilung haben sich während Corona sozial engagiert...

Unsere Schwimmer sind bei der Nikolaus-Lauf-Challenge für einen guten Zweck am Start gewesen und haben sich im Testzentrum engagiert. Danke für diesen tollen Einsatz!

Welche Ziele stehen nach der Pandemie an?

Wir möchten die lange Warteliste für einen Schwimmkurs verkürzen. Zudem sind wir alle ziemlich motiviert, sportlich wieder voll anzugreifen und auf Wettkämpfen wie z.B. beim Murkenbachpokal unser Bestes zu geben.

Daniel Wengenroth ließ sich nicht lange bitten und stellte sich fürs Foto das erste Mal überhaupt auf ein SUP-Board – und zeigte Talent für den Trendsport



3 Fragen an ...

Michael Bettermann

Abteilungsleiter Ski bei
der SVB

Wie hat die Pandemie Ihre Abteilung kalt erwischt?

Wir hatten die Skisaison bis ins Detail geplant und tolle Ausfahrten mit Hygienekonzepten organisiert. Wie sich jeder denken kann, fiel das alles ins Wasser.

Wir sind froh, dass wir zum Glück wenigstens alles ohne große finanzielle Einbußen absagen konnten. Übrigens: Weil es diesen Winter auch hier mal wieder Schnee gab, konnten wir die Langlaufloipe am Zimmerschlag spüren. Ein Wermutstropfen für die anderen Ausfälle...

Konnten Sie den Kontakt in der Abteilung während Corona halten?

Für die Kinder U14 konnten wir während der Lockerung im März ein Kondi-Training draußen in Kleingruppen anbieten und nur unsere jungen Kadermitglieder durften mit dem Skiverband im Schwarzwald auf Schnee trainieren. Ich freue mich schon auf die kommende Saison, wo uns hoffentlich kein Virus mehr einen Strich durch die Rechnung macht.

Stimmt es, dass Sie sich in einem Impfzentrum engagieren?

Ja, seit Mitte Februar im KIZ Sindelfingen. Normalerweise arbeite ich ja von Dezember bis April bei den Bergbahnen am Arlberg. Da die ja nicht liefen, wollte ich mich irgendwie sinnvoll einbringen.

**Die Skisaison
2021 ging
baden**





Begegnung der anderen Art: Taucher der SVB treffen auf eine Riesenschildkröte

Im Rausch der Tiefe

Die Taucher und Unterwasserrugbyspieler der SVB Böblingen stellen sich in dieser Ausgabe der Rundschau vor – und freuen sich über jeden, der Interesse hat

Wie in den meisten anderen Abteilungen des SVB, gibt es bei uns UW-Rugby Spielern und Tauchern nicht so viel zu berichten. Aufgrund der Corona Situation konnten keine Spiele in der UW-Rugby Bundesliga ausgetragen werden. Auch die Ausbildung im Tauchen ruhte im letzten Jahr weitestgehend.



„Tauchen ist wie Fliegen – nur unter Wasser“

Claudia Hofmann-Scheidler,
Tauchlehrerin

Aktuell ist noch nicht abzusehen, wann der gewohnte Betrieb bei uns wieder voll anlaufen kann.

Daher wollen wir diese Ausgabe der Rundschau nutzen um unser Trainerteam rund um das Tauchen und UW-Rugby kurz vorzustellen. Trotz der aktuellen Lage wird hinter den Kulissen weiter daran gearbeitet, die Ausbildung und das Training weiter zu verbessern und wir stehen bereit, sobald wir wieder loslegen dürfen.

Wenn du also Lust hast unsere Abteilung näher kennen zu lernen kannst du dich auf unserer Homepage über das UW-Rugby und das Tauchen informieren. Du kannst aber auch einfach bei uns im Training vorbeikommen, wenn es hoffentlich bald wieder stattfindet. Sowohl unsere UW-Rugby Spieler als auch die Taucher freuen sich über jeden der Interesse hat. ■

Steckbrief

Abteilung: Tauchen
(inkl. Unterwasserrugby)

Gründungsjahr: 1974 als Teil der Schwimmabteilung, seit 1994 eigenständig

Mitgliederszahl: 95
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter:
Stephan Finn

Trainings- und Spielstätten: Hallen- und Freibad Böblingen und natürlich sämtliche Gewässer in der nahen und fernen Umgebung

Sportliche Erfolge:
Wiederaufstieg unserer Unterwasserrugby-Mannschaft in die erste Bundesliga Süd 2015

Internationale Erfolge
Böblinger UW-Rugby Spieler*innen:

Matthias Otten,
Vizeweltmeister 2015

Kerstin Dörflinger &
Nadine Griehl,
Weltmeisterinnen 2015

Josua Gummert,
U21-Vizeweltmeister 2017

Mabel Gummert,
U21-Spielerin 2018



Verweis aufs Internet oder Kontaktinfo:
www.svb-tauchen.info


TRAINERINNEN & TRAINER

Das Tauch- Team im Überblick



Name
Claudia Hofmann-Scheidler

Aktiv in der Ausbildung seit
2009

Schönstes Taucherlebnis
Begegnung mit einem Walhai

Lieblingstauchspot
Malediven

Lieblingstier unter Wasser
Seepferdchen, Korallen, Haie,
Wale und Delfine

**Was macht für Dich das Tauchen
so besonders?**
Ist wie fliegen, nur unter Wasser

Anzahl Tauchgänge
193



Name
Susanne Theurer

Aktiv in der Ausbildung seit
2012

Schönstes Taucherlebnis
Jeder Tauchgang ist auf seine
Art einzigartig schön

Lieblingstauchspot
Indischer Ozean

Lieblingstier unter Wasser
Adlerrochen

**Was macht für Dich das Tauchen
so besonders?**
Das Eintauchen in eine andere
Welt

Anzahl Tauchgänge
Ca.1300



Name
Kai Unterstein

Aktiv in der Ausbildung seit
7 Jahren

Schönstes Taucherlebnis
Beim Tauchen von einer Horde
Delphine überrascht geworden

Lieblingstauchspot
Insel Giglio

Lieblingstier unter Wasser
Adlerrochen

**Was macht für Dich das Tauchen
so besonders?**
Eine völlig andere Welt genie-
ßen zu können.

Anzahl Tauchgänge 661



Name
Stephan Finn

Aktiv in der Ausbildung seit
1977

Schönstes Taucherlebnis
inmitten von Mantas

Lieblingstauchspot
Isla del Giglio – Italien

Lieblingstier unter Wasser
Oktopus

**Was macht für Dich das
Tauchen so besonders?**
Ruhe und Leichtigkeit

Anzahl Tauchgänge 500+



Name
Reinhard Scheidler

Aktiv in der Ausbildung seit
2009

Schönstes Taucherlebnis
Beim Apnoetauchen auf 40m
Tiefe

Lieblingstauchspot
Malediven

Lieblingstier unter Wasser
Wale und Delfine

**Was macht für Dich das Tauchen
so besonders?**
Eintauchen in eine andere Welt

Anzahl Tauchgänge
239



Name
Daniel Bengel

Aktiv in der Ausbildung seit
2019

Schönstes Taucherlebnis
Plansee Eistauchen

Lieblingstauchspot
Kroatien Baron Gautsch (Schiffs
Wrack)

Lieblingstier unter Wasser
Der Weiße Hai

**Was macht für Dich das Tauchen
so besonders?**
Die Technik und die Ausrüstung

Anzahl Tauchgänge
130



Tief Luft holen und dann abtauchen zum Unterwasserrugby



„Unterwasserrugby fordert körperliche Spitzenleistung“

Tim Theurer,
Unterwasserrugbyspieler



Name
Carmen Parks

Aktiv in der Ausbildung seit
2012

Schönstes Taucherlebnis
Jeder Tauchgang ist für mich ein schönes Taucherlebnis -alle Tauchgänge sind einzigartig

Lieblingstauchspot
Überall

Lieblingstier unter Wasser
Mein Buddy

Was macht für Dich das Tauchen so besonders?
Yoga-Ersatz, ich kann total entspannen und fühlt sich nach dem Tauchen, wie ein Kurzurlaub an

Anzahl Tauchgänge
Ausreichend



Name
Lena Braun

Aktiv in der Ausbildung seit
2019

Schönstes Taucherlebnis
Erstes Treffen mit einem Mondfisch - ist das wirklich einer, oder hab ich einen Tiefenrausch?!

Lieblingstauchspot
Indonesien

Lieblingstier unter Wasser
Delfine

Was macht für Dich das Tauchen so besonders?
Jeder Tauchplatz ist besonders und gerade die auf den ersten Blick unscheinbaren Plätze beherbergen oft die außergewöhnlichsten Bewohner :)

Anzahl Tauchgänge 400+



Name
Tim Theurer

Aktiv in der Ausbildung seit
2014

Größter Erfolg
Aufnahme in den B-Kader der Nationalmannschaft

Lieblingsposition
Sturm

Lieblingsgegner
Malsch

Was macht für Dich das UWR so besonders?
Es fordert absolute körperliche Spitzenleistung und gleichzeitig die Fähigkeit das gesamte Becken zu überblicken und Spielzüge vorherzusehen

Ligaspiele Hunderte

Schaut doch mal auf unsere
neue Abhol- und Lieferkarte:

 www.heilingsgastro.de

 [facebook.com/
RestaurantPaladion](https://facebook.com/RestaurantPaladion)

 [instagram.com/
heilings.gastronomie](https://instagram.com/heilings.gastronomie)

Vielen Dank!

Vielen Dank für Eure Unterstützung durch
zahlreiche Bestellungen.

Wir sind Euer Ort für Genuss & Gemütlichkeit,
wir warten ungeduldig, hoffentlich bis bald!


HEILINGS GASTRONOMIE
im Paladion - Thermini
Event- & Partyservice

HOCHWERTIG. REGIONAL. KREATIV.

 **07031 - 7 218 516**
Silberweg 18 • 71032 Böblingen



**KUBACH &
KLINGS**

Lust auf Veränderung?
Eine Vollfolierung macht aus Ihrem Auto wieder ein „Neufahrzeug“.
Der Lack wird konserviert und der Wiederverkaufswert gesteigert.



CARWRAPPING



Wenn die Filzkugel ruht

Mit gemeinsamen Projekten und viel Engagement kam die Tennisabteilung gut durch die Pandemie

Keine Teilnahme an Corona-Wettspielrunde. Im Zimmerschlag herrschte Monatlang eine fast schon gespenstische Ruhe, nur die vorbeifahrende

Schönbuchbahn und das Vogelgezwitscher waren zu hören. Normalerweise herrscht dort ein reges Kommen und Gehen, insbesondere wenn es die Tenniscracks nach der Hallenrunde nicht mehr erwarten können, endlich wieder den roten Sand unter ihren Sohlen zu spüren. Aber sie mussten zu Beginn der Pandemie bis Mitte Mai 2020 warten bis es im Freien losging. Zu diesem Zeitpunkt war

Gemeinsame Projekte halfen dabei, um in der tennisfreien Zeit Lethargie zu vermeiden

es bereits klar das eine Teilnahme aller Mannschaften für die vom WTB geplanten ‚Corona-Wettspielrunde‘ nicht sinnvoll war. Vorrangig wegen der zu dieser Zeit noch unbekanntem Ansteckungsmechanismen des Virus und der zahlreich damit verbundenen Einschränkungen wie kein Doppelspielen erlaubt, Anreise jedes Spielers im eigenen PKW, kein Zuschauen bei Spielen der Mannschaftskamerad*innen oder kein gemeinsames Essen nach dem Matchen.

Die Trainer sind ohne Einkünfte, bringen dafür die Anlage in Schuss

Das gesamte SVB-Trainerteam legte aufgrund der Einstellung des Tennissportbetriebes zum Saisonbeginn der Freiluftsaison im April erstmal selbst Hand an und pflegte kurzerhand die Anlage. Ein Unterfangen das normalerweise von 50+ Mitgliedern durchgeführt wird, in Frühjahr letzten Jahres wird dieser mehrtägiger schweißtreibender und muskelfördernder Kraftakt allen Trainern in Erinnerung bleiben. Sicherlich auch wegen des für sie sehr ungewöhnlichen Muskelkaters, an Stellen

Nic Wiedenhorn

Völlig neues gastronomisches Erlebnis im Zimmerschlag

Schon von der Straße aus erkennt man viel Neugeschaffenes: schauen sie mal vorbei und probieren sie die neue Küche in einem neuen Ambiente – auch auf mehreren neuen Außen-Terrassen – der LEONS FOOD CLUB freut sich auf ihren Besuch! www.instagram.com/new_leons/?hl=de

Mehr Infos unter www.tabb-online.de

die sie vorher so noch nicht kannten ...

Es folgten Geschicklichkeit-Challenges und Übungen die das Trainerteam an ihre Trainingsteilnehmer via klassische Social-Media-Kanäle kommunizierten Z.B. Jonglieren mit dem Tennisball auf dem Tennisschlägerrahmen, welches Luka Eble mit weit über 20 Treffern gewann.

Während der zweiten Welle gab es unterschiedliche Auflagen: einerseits eingeschränkter Spielbetrieb auf lediglich einem Platz pro Halle. Hierfür wurden die Sicherheitskonzepte seitens des Cheftrainers Peter Zuleck, dem Corona-Beauftragten der Tennisabteilung, im Teamwork mit Geschäftsführer Jan Eble weiter überarbeitet/angepasst. Ebenso das Onlinebuchungssystem. Ein fast desaströser Zustand für unsere selbstständigen Trainer und für die Tennisabteilung war dann die komplette Schließung der Hallen, der finanzielle Einbruch auf der Einnahmenseite war somit vorprogrammiert. Auf Seiten der Abteilung konnte dieser teilweise mit Kurzarbeit der SVB Angestellten abgebildert werden.

Projekte umgesetzt

In der tennisfreien Zeit wurde dennoch fleißig an Projekten gearbeitet, man war bemüht Lethargie zu vermeiden... so wurde erstmalig eine Vereins-Software ‚Club Desk‘, die zukünftig eine Schnittstelle zum DTB besitzt. Mit deren Hilfe

werden administrative Dinge vereinfacht werden können. Zudem wurden Veranstaltungen für 2021 vorgeplant und Strukturen über- oder neu gedacht. Dinge, die sonst erst später hätten umgesetzt werden können - oder auch nie, wer weiß...

Tennis: die neue Trendsportart?

Positiv vorausblickend sehnen sich alle Freunde der gelben Filzkugel danach nach dem Ende der großen Einschränkungen ihren geliebten Sport(-Unterricht) wieder (fast) ohne größere Hürden nachgehen zu können/dürfen und das eine oder andere Pfund zuviel auf den Rippen wieder loszuwerden. Um die Zukunft ist der Tennisabteilung nicht bange. Die Sportart Tennis wird sicher noch gefragt sein, als davor. Denn Freiluft-Sportarten liegen voll im Trend und insbesondere mit Ball gibt es nicht allzu viele Möglichkeiten insbesondere in der Breite. Das Angebot für Anfänger, Neueinsteiger und Familien im Zimmerschlag ist jedenfalls sehr vielfältig. Bei der finanziellen Betrachtung sieht der Blick in die Zukunft freilich ganz anders aus.

Für jeden was dabei!

Rund 40 Mannschaften decken alle Alters- und Spielklasse ab. In vielen Altersklassen spielt die SVB in der höchsten Liga in Württemberg und gehören damit zu den Top Vereinen in Württemberg. ▶

Steckbrief

Abteilung: Tennis

Gründungs Jahr: 1947

Mitgliederzahl: 450
(Stichtag 1.1.2021)

Abteilungsleiter:
Torsten Kronshage

Trainings- und Spielstätten: Im Zimmerschlag auf 14 Frei- und 5 Hallenplätze plus weitere Freiplätze auf IBM-Klub Gelände, Ganzjahreskleinspielfeld, teilweise Freiplätze mit Flutlicht.

Sportliche Erfolge:
siehe Kasten S.88/89



Fast learning



Neuer Pächter LEONS- The Food Club

Die Mannschaften der Tennisabteilung freuen sich über Verstärkung!

Hobby oder Spitzensport?

Neu in Böblingen oder Umgebung? Wiedereinsteiger? Spielstärke ist egal. Unsere Mannschaften freuen sich über Verstärkung! Einfach E-Mail an tennis@tabb.de oder vorbeischaun und mittrainieren. Unser Chef-Trainer Peter Zuleck berät Interessent*innen gerne (peter@tabb.de).

Mitglied werden und Vorteile nutzen:

- Sommer-Tennis nach Herzenslust auf einer Top-Anlage, mit Flutlicht,
- Sichere Planung mit Online-Reservierung auch für Freiplätze,
- Vielfältige Trainingsangebote des TABB-Trainer-Teams,
- Rund 40 Mannschaften in allen Altersklassen,
- Passgenaues Mannschaftstraining,
- Attraktives Programm zur Jugendförderung,
- Rabatte auf Fast Learning- bzw. Top Play-Kurse,
- Reduziertes Startgeld bei LK-Turnieren der TABB,
- Buntes Vereinsleben mit vielen tollen Events,
- Nette Menschen und eine herzliche Gemeinschaft,
- Vorzugspreise für Buchung der Tennis-hallen,
- Und noch vieles mehr!

Tennis ohne Mitgliedschaft schnell erlernen, wie geht denn das?

Seit 2019 im Programm der SVB - mit großen Erfolg: Tennis-Fast Learning-Kurse: Lerne Tennis spielend leicht. Erlebe in einem innovativen Tenniskurs sofortigen Spielspaß und feiere schnelle Erfolgserlebnisse. In 5 Wochen lernst du alle wichtigen Schläge und Spieltechniken kennen! Nicht nur theoretisch, sondern praktisch – von der allerersten Stunde an.



Wir bieten dir einen einfachen Einstieg

- Bälle und Schläger bekommst du gestellt
- Der Tennis-Platz für den Kurs ist bereits gebucht
- Du brauchst keine Mitgliedschaft im Verein
- Den Dress-Code und die Farbe deines T-Shirts bestimmst du ... sofortigen Spielspaß
- Von Timing bis Ballgefühl – Mit den passenden Bällen (langsam bis schnell) bringen wir dir stufenweise das Tennis spielen bei
- Vielfältige Spiele auf angepassten Platzgrößen verbessern konstant deine Spielstärke
- Du spielst im Kurs mit gleich spielstarken Tennis-Anfängern ... schnelle Lernerfolge
- Nach dem Kurs beherrscht du alle wichtigen Schläge und Spieltechniken
- Spielerisch lernst du Tennis spielen – mit und gegeneinander
- Du triffst unkompliziert neue Freunde

Während eines Fast Learning Kurses bringen dir geschulte und qualifizierte Trainer mit innovativen Trainingsmethoden Tennisspielen bei. Und zwar nicht nur theoretisch, sondern spielend – von der allerersten Stunde an. Das einzige, was du dazu brauchst, sind Sportschuhe und gute Laune.

Fast Learning-Kurs buchen

Ganz einfach über:
www.tabb-online.de/verein/fast-learning

Minis mit den Trainern Angelo Guagliardo, Peter Zuleck und Martina Tvrdon (v.l.)

Die TABB in Zahlen:

450 begeisterte Mitglieder

rd. **40** Mannschaften alle sportlichen Niveaus

14 Freiplätze (Sand) + **1** Kleinfeldplatz, alljährig benutzbar, weitere **4** Plätze auf IBM Gelände angemietet

5 Hallenplätze (**3x** Teppich, **2x** Sand)

1 Fitnessraum +

1 Profi-Bodentrampolin

2 Trinkbrunnen

1 öffentliches Restaurant mit großer Terrasse

Unbegrenzt Spaß und gute Laune



Herren 1-Württembergligateam (v.l.) Kim Niethammer, Nic Wiedenhorn, Luka Eble, Franjo Raspudic, Joshua Roth, Timon Reichelt, Peter Zuleck. Es fehlen Tim Stierle und David Tvrdon.



Tennistreff mit Organisatorin Dani Götz, weitere Trainer auf dem Bild: Nic Wiedenhorn und Christof Klaus

Tennis-Treff für alle

Von Mai bis Ende September treffen sich Interessierte Montags von 19:00-20:00 Uhr auf Platz 10 und 11. In der Hallensaison von Oktober bis Ende April findet der Treff in zwei Gruppen Samstags von 13:00 – 15:00 Uhr in der Sandhalle statt.

Jeder ist herzlich eingeladen mitzukommen! Völlig egal ob TABB-Mitglied oder Interessent, egal ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder schon Fortgeschrittener. Der Spaß am Tennis steht im Vordergrund. Um Anmeldung bei ralf@tabb.de wird gebeten, vor allem während der Hallensaison. Wir bieten die Möglichkeit unter Anleitung zu trainieren und neue Leute bzw. mögliche Spielpartner kennen zu lernen. Die erste Stunde ist selbstverständlich kostenlos, danach gibt es die Möglichkeit eine 10er Karte zu erwerben. Für TABB-Mitglieder kostet das Training 100 Euro, für Nicht-Mitglieder 150 Euro.

Im Preis ist die Platznutzungsgebühr, der Trainer, die Bälle sowie, falls benötigt, ein Leihschläger enthalten. ■

SZ/BZ-DIGITAL

SCHNELLER. EINFACHER. MODERNER.

Mit unserer neuen App bist Du immer bestens informiert!



JETZT TESTEN!

WWW.SZBZ.DE/ABO



Sindelfinger Zeitung
Böblinger Zeitung



AUSZUG DER ERFOLGE SEIT 2015

Starke Leistungen

Für die Erfolge der TABB hätten wir in der Rundschau eigentlich noch mehr Platz gebraucht. Hier nur ein kleiner Auszug der wichtigsten Meilensteine:

Erfolg als Verein

2018 Gewinner des DTB Club-Race aller über 9000 deutschen Tennisvereine in Deutschland. Ebenso seit 2012 regelmäßig Platz 1 Club Race im Ländle - dabei immer unter den TOP 20 in Deutschland

2017 spielen erstmals 5 Teams in der Regionalliga (Damen + Herren 30, Herren 40, Damen 60, Herren 75)

Exklusives mehrseitiges Portrait über die SVB Tennisabteilung in der Davis-Cup Ausgabe des offiziellen Tennismagazins MyBigPoint – kostenlos zugänglich für alle 1.4 Millionen in Vereinen organisierten Tennisspieler des deutschen Tennisbundes.

als Ausrichter

2017 Baden-Württembergische Meisterschaften Damen und Herren mit Preisgeld 12.600 EUR

2017+2013 Endrunde Deutsche Mannschaftsmeisterschaften Damen 30

2005-2019 internationales Jugendturnier mit jährlich bis zu 400 Teilnehmern

Erfolge Aktive – Mannschaften

2019 Herren 1 - zum Großteil aus SVB-Eigengewachsen bestehend - belegen einen hervorragenden 3. Platz in der Württembergliga

2017 Herren 1 steigen in die Württembergliga auf

Erfolge Jugend – Mannschaften

2019 Württembergischer Meister Junioren

2017 Mädchen spielen württembergische Endrunde

2015 Württembergischer Vizemeister Junioren

2015 Württembergischer Meister Knaben

Erfolge Altersklassen – Mannschaft

2019 Damen 40 Württembergischer Meister

2017+2016+2014 Damen 30 Deutscher Mannschaftsmeister

2017 Damen 60 Platz 3 Deutsche Mannschaftsmeisterschaften

Erfolge Aktive – Einzelspieler

2019 Baden-Württembergische Meisterschaften - 2. Platz Damen A Veronika Danner / 3. Platz Herren A – Joshua Roth

2017 Baden-Württembergischer Meister Herren A – Tim Stierle

Erfolge Jugend – Einzelspieler

2019 Württembergische Meisterschaften 1. Platz Pauline Glöckner (U14)

2019 Württembergische Jüngstenmeisterschaften Halle 3. Platz Annabell Lücke (U10)

2017 Nic Wiedenhorn - Deutscher Meister (U16)



2017, 70 Jahre TABB:
Ausrichtung der Baden-
Württembergischen
Meisterschaften Damen
und Herren sowie Jubi-
läumsfeier ‚White Day‘



**Damen 30, mehr-
facher Deutscher
Mannschaftsmeister**

2017 Kim Niethammer -
Deutscher Vizemeister
Doppel (U14)

2017 Schultennis-WM in Bra-
silien – mit Nic Wiedenhorn
und Michael Walser

2015 Nic Wiedenhorn - Ju-
gend-Europameisterschaften – 3. Platz im Doppel U14

2015 David Tvrdon – Sieger
39. Nationales Deutsches
Jüngsten-Turnier in Detmold
U11

Erfolge Senioren – Einzelspieler

2018/19

43. European Senior Open
2018 Indoor (11.1.2019 bis
20.01.2019 in Bad Seefeld)

1. Platz Damen 40
Sylva Hahn

2. Platz in Doppel Damen 75
Christel Knapp /
Hanne Eckert

2017

*World Team Championships
(USA)*

3. Platz Damen 60
Gundula Wieland

3. Platz mit deutschem
Team Damen 60
Gundula Wieland

4. Platz mit deutschem
Team Damen 65
Christine Hameister

2. Platz mit deutschem
Team Damen 75
Christel Knapp

Die Aufstellung erhebt keinen
Anspruch auf Vollständigkeit
und ist ohne Gewähr.

Neu im Trainerteam der TABB

Wir heißen **Ralf Kaupp** als Verstärkung des TABB-Trainerteams herzlich willkommen. Ralf ist gebürtiger Tübinger, hat die DTB B-Trainer Lizenz und ist seit einigen Jahren für die Herren 50 Regionalliga-Mannschaft des TC Hechingen am Start.

Neben seinem Hauptberuf im IT-Umfeld hatte Ralf Kaupp in seiner jahrzehntelangen Laufbahn als Trainer Stationen in mehreren Tennis-Vereinen im WTB sowie 15 Jahre lang im Ruhpoldinger Tennis-Leistungszentrum. 2011 gründete er seine eigene Tennisschule. Im Tennis-Bezirk Stuttgart/Böblingen/Calw ist Ralf nicht zuletzt durch seine Tätigkeit als Bezirksreferent für Lehrwesen bekannt, die er 1992 übernahm und bis heute ausübt.

Im TABB-Trainerteam wird Ralf hauptverantwortlicher Trainer für das „Fast Learning“-Konzept sein (<https://www.tabb.de/fast-learning/>). Dahinter steckt ein innovativer Tenniskurs-Ansatz für Anfänger, mit dem auch die TABB seit letztem Jahr neue Mitglieder gewinnen will. Im Moment können leider keine „Fast Learning“-Kurse angeboten werden, da die Corona-Regeln kein Gruppen-Training zulassen. Sobald möglich werden wieder entsprechende Angebote für Tennis-Einsteiger zur Verfügung stehen. Aktuell scheint ein Start frühestens nach Pfingsten möglich. Darüber hinaus steht Ralf für individuelle Trainingsstunden zur Verfügung. Er kann ab sofort direkt (0160 / 92791425) oder über Chefcoach Peter Zuleck (0171 / 5774387) kontaktiert und gebucht werden.

Wir wünschen Ralf Kaupp einen guten Start sowie viel Spass und Erfolg im TABB-Trainerteam.



**Neu im TABB-
Trainerteam:
Ralf Kaupp**

Untrennbar mit dem Böblinger Tischtennis verbunden: Frank Tartsch



Gute Aussichten

Klar: Auch die Tischtennisabteilung hat unter Corona gelitten. Aber Sportler, Trainer und alle Verantwortlichen haben sich nicht entmutigen lassen und schauen nach vorne: Voraussichtlich diesen Herbst ist das neue Tischtenniszentrum fertig

Die einen durften nicht, die anderen wollten nicht. Während die SVB-Teams auf Verbands- und Bezirksebene die Saison abrechnen mussten, dürfen die Bundesliga-Frauen weiterspielen. Allerdings verlegten sie drei Spiele auf Ende März und waren somit neun Wochen spielfrei. Platz sechs in der 1. Liga und somit das Erreichen der Play-off-Runde

„Corona hat uns gezeigt, wie sehr uns Sport in der Gemeinschaft gefehlt hat und wie wichtig das uns ist“

Frank Tartsch, Ehrenabteilungsleiter

Steckbrief

- Abteilung:** Tischtennis
- Gründungsjahr:** 1951
- Mitgliederzahl:** 164 (Stichtag 1.1.2021)
- Abteilungsleiter:** Thomas Stegemann
- Trainings- und Spielstätten:** Tischtenniszentrum Böblingen, Silberweg 20
- Sportliche Erfolge:** siehe Kasten rechts

sollte drin sein, für Qianhong Gotsch, Annett Kaufmann, Mitsuki Yoshida, Rosalia Behringer und Alexandra Kaufmann.

Die Männer I in der Verbandsliga Süd stehen vor einem Umbruch. Luis Hornstein will sich höherklassig beweisen und wechselt nach Kirchheim in die Oberliga. Arno Egger zieht es aus privaten Gründen nach Süßen, er spielt künftig für Donzdorf.

Ein Problem ist zur Zeit die Spielstätte. Das Tischtenniszentrum am Silberweg 20 wird umgebaut und steht voraussichtlich bis September für Training und Wettkampf nicht zur Verfügung.

Mehr Informationen im Internet unter: www.svb-tischtennis.de



Erfolgreiches Jugendtraining

Seit vielen Jahren sind die Jugendmannschaften der SVB im Bezirk Böblingen in Summe das Maß der Dinge und auch darüber hinaus erfolgreich. Besonders stolz ist man auf die Konstanz mit der man in den höchsten beiden Jugend-Ligen (Verbandsliga und Landesklasse) mit der ersten und zweiten Mannschaft seit vielen Jahren vertreten ist.

Dieser Erfolg ist kein Zufall und ist neben einer positiven Atmosphäre dem engagierten Einsatz qualifizierter Jugendtrainer geschuldet.

In „normalen Zeiten“ trainiert die SVB-TT-Jugend am Dienstag, Mittwoch und Freitag von 18:00 bis 20:00 im Tischtenniszentrum Böblingen.

Gestaltet wird das Training von einem tollen Trainerteam, nachfolgend kurz vorgestellt:

- **Hassan Hosseini**, B-Trainer, Spieler der 1. Herrenmannschaft, Jugendleiter Unterstützt im TT-BaWü-Training u. Sparring

- **Paul Link**, C-Trainer, Spieler der 3. Herrenmannschaft, Stellvertretender Jugendleiter

- **Thomas Stegemann**, C-Trainer, langjähriger Jugendtrainer und -leiter, jetzt Abteilungsleiter

- **Henning Meier**, B-Trainer, ehemaliger Bundesliga-Trainer, führte die SVB-Damen von der Verbandsliga in die Bundesliga

- **Yoshida Mitsuki**, Bundesliga-Spielerin der SVB, Unterstützt auch im TT-BaWü-Training

- **Fredrik Schall**, D-(Assistenz) Trainer

- **Ganusan Satkunerasan**, D-(Assistenz) Trainer

- **Christian Lech**, Assistenz-Trainer



Im Bau: das neue Tischtenniszentrum am Silberweg

AUF EINEN BLICK

Die größten Erfolge der letzten 25 Jahre

1995

Nicole Delle, Deutsche Meisterin im Juniorinnen-Mixed

1996

Nicole Delle, Titelverteidigung Deutsche Meisterin im Juniorinnen-Mixed

Bianca Bauer, Württembergische Meisterin im Damen-Einzel

1997

Quianhong Gotsch, zum 4. mal beste Bundesliga-Spieler, Damen-Bundesliga, SVB im Halbfinale zur Deutschen Meisterschaft

Nicole Delle, 3-fache Deutsche Juniorinnen-Meisterin

1998

Laura Stumper, Europameisterin Schülerinnen (U15)

Jürgen Spengler, Deutscher Vize-Meister Senioren

1999

Laura Stumper, Deutsche Meisterin Schülerinnen (U15)

2000

Senioren-Mannschaft, SVB wird Württembergischer Meister und Süddeutscher Vizemeister

2003

Rafaela Kurz, Baden-Württembergische Meisterin Damen-Einzel

Alexandra Urban, BaWü-Vizemeisterin

Stine Christ, 3.-Platzierte

2004

Schüler-Mannschaft, Süddeutscher Meister und Vierter bei den Deutschen Meisterschaften.

Auszeichnung „Grünes Band“ für vorbildliche Talentförderung und sportlich-leistungsorientierte Nachwuchsarbeit.

2006

Damen-Mannschaft, Wiederaufstieg in die 1. Bundesliga

2008

Mädchen-Mannschaft, 4. Rang bei den Deutschen Meisterschaften

2011

Herren-Mannschaft, Meister in der Verbandsklasse und Aufstieg in die Verbandsliga

2015

Julia Kaim, Baden-Württembergische Meisterin Damen-Einzel

Volker Ziegler, Dubai; Verleihung „ITTF Star Award“ (einer von drei Welttrainern des Jahres.)

2017

Luis Hornstein, Deutscher Meister der Leistungsklasse II im Herren-Einzel

2018

Alexandra Kaufmann, Siegerin beim internationalen Turnier in Linz im Mädchen-Einzel

Annett Kaufmann, Baden-Württembergische Meisterin Damen-Einzel mit 11 Jahren!

2019

Pascal Timke, Sieger Baden-Württemberg TOP 12-Turnier Schüler U13

Jugend-Mannschaft, Meister Verbandsklasse (36:0 Punkte) – Württembergischer Vize-Meister – Baden-Württembergische Meisterschaft 3. Platz Jungen U18

Annett Kaufmann, 2. Platz Europe Youth 10 als jüngste Spielerin und

2020

Annett Kaufmann, 3. Platz Baden-Württembergische Meisterschaft Damen-Einzel (13 J.) und mit **Alexandra Kaufmann**, Baden-Württembergische Meister Damen-Doppel

Alexandra Kaufmann mit Luis Hornstein, Baden-Württembergische Vize-Meister im Mixed (Erwachsene)

Annett Kaufmann, Siegerin Europe Youth 10 („U15-Europameisterin“) und 2020 + 2021 Tischtennis-Nachwuchssportlerin des Jahres



Annett Kaufmann (r.) mit ihrer Mannschaftskameradin Mitsuki Yoshida

3 Fragen an ...

Annett Kaufmann

Die 15-Jährige spielt für Böblingen in der Bundesliga, ist eine DER Talente in Europa und gehört zum engen Favoritenkreis für die anstehende Jugend-Europameisterschaft in Kroatien

Du bist für dein Alter schon extrem erfolgreich. Motiviert dich das?

Erfolge zeigen, dass man auf dem richtigen Weg ist. Wenn es nicht funktioniert, dann muss man noch härter an den Schwächen arbeiten. Ich habe ein konkretes Ziel vor Augen: eine olympische Medaille. Das ist mein Traum, den ich verwirklichen will.

Trotz allem Ehrgeiz giltst du als umgänglich und so gar nicht verbissen...

Bei einem Match bin ich voll fokussiert. Aber im Training darf gelacht werden – gute Laune führt zu guten Ergebnissen, eine positive Grundeinstellung ist die beste Basis für Erfolg, finde ich.

Du trainierst hart, während andere Teenager in deinem Alter Freizeit haben. Wie motivierst du dich stets aufs Neue?

Tischtennis ist mein Ding, ich liebe diesen Sport. Ich komme aus einer Leistungssport-Familie, meine Mutter war Skiläuferin, mein Vater Eishockeyspieler. Bei uns gilt: Wenn man etwas macht, dann richtig. Ein bisschen Profi geht eben nicht, man muss sich einfach voll reinhängen...



Attacke! Die Linkshand-Spielerin Annett Kaufmann spielt gerne offensiv

Auszug aus Annett Kaufmanns Erfolgen:

Nationale Turniere

2. Platz Deutsche Schüler-Meisterschaften - Dissen 2018

Ranglistenturniere

1. Platz Europe Youth Top 10 - Berlin 2020
2. Platz Europe Youth Top 10 - Noordwijk (NED) 2019

Jugend-Europameisterschaften

2. Platz Mixed (mit Mike Hollo) - Ostrava (CZE) 2019
3. Platz Mannschaft - Ostrava (CZE) 2019

Eurominichamps

1. Platz 2018
3. Platz 2017
2. Platz 2016

(Quelle: tischtennis.de)

Und so erreichen Sie uns:

Alle Abteilungen mit Abteilungsleiter, Telefon und E-Mail auf einen Blick

Aikido

Martin Glutsch
07031 / 26 65 47
Aikido-AL@sv-boeblingen.de

Badminton

Werner Ortloff
07031 / 27 14 68
Badminton-AL@sv-boeblingen.de

Basketball

Jörg Gerspach
Basketball-AL@sv-boeblingen.de

Bowling

Marion Beugel
Bowling-AL@sv-boeblingen.de

Boxen

Ewald Agresz
07031 / 63 21 11
Boxen-AL@sv-boeblingen.de

Cheerleader

Tanja Heiling
07031 / 72 18 51 6
Cheerleader-AL@sv-boeblingen.de

Eisstocksport

Richard Spörle
07031 / 27 63 40
Eisstockschiuetzen-AL@sv-boeblingen.de

Faustball

Christoph Schwenk
[Faustball-AL@sv-boeblingen.de](mailto:F Faustball-AL@sv-boeblingen.de)

Fechten

Jens Kientzle
Fechten-AL@sv-boeblingen.de

Fußball

Detlef Büttner
info@svb-mannschaft.de

Gymnastik

Edith Finkbeiner
07031 / 28 93 85
Gymnastik-AL@sv-boeblingen.de

Handball

Inge Heinkele
07031 / 22 63 99
Handball-SAL@sv-boeblingen.de

Hockey

Stefan Lampert
07031 / 21 36 65 3
Hockey-AL@sv-boeblingen.de

Judo

Uwe Krempels
0176 / 10 51 40 35
Judo-AL@sv-boeblingen.de

Karate

Andreas Stavrakakis
0178 / 16 72 34 7
Karate-AL@sv-boeblingen.de

Leichtathletik

Claudia Meyer
07031 / 22 39 19
Leichtathletik-AL@sv-boeblingen.de

Schach

Jahn Su
0157 / 30 12 27 06
Schach-AL@sv-boeblingen.de

Schwimmen

Daniel Wengenroth
07031 / 49 40 93 8
Schwimmen-AL@sv-boeblingen.de

Ski

Michael Bettermann
07031 / 28 06 78
Ski-AL@sv-boeblingen.de

Tauchen

Patric Kinzel
0171 / 33 06 96 7
Tauchen-AL@sv-boeblingen.de

Tennis

Thorsten Kronshage
Tennis@sv-boeblingen.de

Tischtennis

Thomas Stegemann
Tischtennis-AL@sv-boeblingen.de

Turnen

Ralf Fischer
07031 / 60 68 83
Turnen-AL@sv-boeblingen.de

Volleyball

Bianca Klink
07031 / 71 57 17 5
Volleyball-AL@sv-boeblingen.de

Bewegungskita

Rabea Schich
07031 / 677 93 33
Bewegungskita@sv-boeblingen.de

Freizeitsport

Carsten Nestele
07031 / 677 93 28
Freizeitsport@sv-boeblingen.de

Fußballschule

Egbert Schwarz
07031 / 65 91 66
Fussballschule@sv-boeblingen.de

Kindersport

Julia Metzger
07031 / 677 93 13
Kindersport@sv-boeblingen.de

DSV Ski & Snowboard-schule

Manuel Voland
0176 / 63 83 77 71
manuel.voland@skischule-boeblingen.de

Sportstudio

Johannes Kult
07031 / 677 93 40
Sportstudio@sv-boeblingen.de



Weitere Informationen auf unserer Homepage:
www.sv-boeblingen.de



Kontaktmöglichkeiten über E-Mail:
info@sv-boeblingen.de

Impressum

Herausgeber

Sportvereinigung Böblingen e.V.
Silberweg 18, 71032 Böblingen
Herr Jochen Reisch,
Präsident und V.i.S.d.P.
Telefon (07031) 677 93 -0
Telefax (07031) 677 93 -22
info@sv-boeblingen.de
www.sv-boeblingen.de

Erreichbarkeit:

Mo. – Fr. 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mi 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Erscheinungsweise

2 Mal jährlich,
Auslage ca. 6.500 Exemplare

Bezugsstellen

Der Bezug des Magazins ist über die Auslage im Paladion sowie die Auslage an Stellen öffentlichen Interesses, per Post-Versand an alle SVB-Mitglieder oder Online über die Internetseite der SVB als PDF-Datei möglich.

Marketing / Anzeigen

Tine Stierle
Öffentlichkeitsarbeit
(07031) 67793-20
t.stierle@sv-boeblingen.de

Für die Inhalte der Werbung sind die werbenden Firmen verantwortlich.

Redaktionelle Betreuung & Gestaltung

krohmer:mauren

Hinweis

Für die Beiträge aus dem allgemeinen Teil ist inhaltlich die Geschäftsstelle der SVB verantwortlich. Für die Beiträge der Abteilungen sind inhaltlich die jeweiligen Abteilungen verantwortlich. Die mit Autorennamen gekennzeichneten Artikel stellen die Meinung des jeweiligen Verfassers dar und vertreten nicht in jedem Fall die Ansicht der Herausgeber. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge sowie die Fotos unterliegen dem Urheberrecht.



Schobinger & Partner
Rechtsanwälte • Fachanwälte • Mediatoren

Dorothee Korn ²

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Internationales Familienrecht
Eheverträge

Manfred Arnold ²

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Kündigungsschutz
Sozialplan u. Abfindungen

Ursula Negler Prassler ²

Rechtsanwältin
Mediatorin
- of counsel -

Axel Schobinger ¹

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht
Wirtschaftsmediator CfM
Zertifizierter Testamentsvollstrecker

Isabella Schmidt-Mrozek ²

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erbrecht,
allgemeines Zivilrecht
Nachlassauseinandersetzungen

Jennifer Jeromin ¹

Rechtsanwältin

www.AnwaltshausBB.de

post@anwaltshausbb.de

Herrenberger Str. 14, D-71032 Böblingen
Telefon (07031) 81749-0, Telefax: (07031) 81749-99

Dr. Claus Strohmaier ¹

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht und
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Schadensregulierungen

Nadine Strohmaier ²

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Miet- und WEG-Recht
Verkehrsrecht, Strafrecht,
Jugendstrafrecht

¹ Partner

² freie(r) Mitarbeiter*in

In Kooperation mit:
Dipl.oec.

Margit Schobinger

Steuerberater
Zertifizierter Testamentsvollstrecker



Böblinger Baugesellschaft mbH

Auf uns ist Verlass: Als kommunales Wohnungsunternehmen sind wir Garant für bezahlbares Wohnen in Böblingen und Umgebung. Jeden Tag geben wir das Beste für unsere Mieter und Eigentümer.

Denn wie im Sport braucht es besonderes Engagement, um die Zukunft der Region erfolgreich mitzugestalten.

Mit Erfolg in die Zukunft

Wilhelmstraße 33

71034 Böblingen

Telefon: 07031 6602 - 0

www.bbg-boeblingen.de



Dem Treppchen gewachsen.

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir den Sport und setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. www.kskbb.de

Weil's um mehr als Geld geht.



**Kreissparkasse
Böblingen**